



BEDIENUNGSANLEITUNG
für LCD-TV-Geräte
mit Chassis 608 und Chassis 609



Vielen Dank

Sehr geehrte Kundin,
Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Metz TV-Gerät entschieden haben.

Wir haben in diesem TV-Gerät eine Menüführung geschaffen, mit der wir Ihnen eine leicht verständliche Bedienoberfläche bereitstellen.

Mit der Taste **INFO** können Sie jederzeit eine Bedienungshilfe aufrufen, die Ihnen bei den Einstellungen weiterhilft.

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie jedoch auf jeden Fall die Kapitel 1 bis 8 der Bedienungsanleitung studieren.

HDTV

integriert

LED

TV-Geräte mit einem diesem Logo sind für den „HDTV“-Betrieb ausgerüstet. Mit ihrem hochauflösenden Bildschirm bieten sie die Möglichkeit HDTV-Sendungen darzustellen.

**HD
ready**

TV-Geräte mit diesem Logo sind HD ready fähig und ermöglichen somit HDTV-Fernsehen, wenn ein externes Gerät an den HDMI-Buchsen diese Signale liefert, oder bei Nachrüstung mit einem HDTV-Modul.

HD ready The HD ready Logo is a
Trademark of EICTA.

Inhaltsverzeichnis

1. Aufstellhinweise	4
1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
1.2 Anschliessen und Einschalten	5
Lieferumfang	6
2. Sicherheitshinweise	7
3. Die Fernbedienung	8
4. Alltägliche Handhabung	10
5. Programmwahl	11
... Programmplatzverwaltung	11
... über die Programmtabelle	11
Zurück zum letzten Programm	11
6. Bedienungshilfe (Information)	12
7. Menüsteuerung	13
8. Videotext	14
9. Betriebsart einstellen	16
10. AV Wiedergabe	17
... automatischer Programmwechsel	17
10.1 . . . , VCR-Funktion	19
10.2 . . . , MPEG-Rauschreduktion	20
10.3 . . . , UV Shift-Funktion	21
10.4 . . . , Bildformat	22
10.5 . . . , Rauschreduktion	23
11. Bildeinstellungen generell	24
... , Energieschema auswählen	25
... , Bildprofile ²⁾ konfigurieren	27
... , Bildprofilauswahl ²⁾ zuordnen	28
... , Randfarbe einstellen	29
... , Zoom/Panorama einstellen	30
11.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	31
11.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle	32
12. Toneinstellungen, generell	33
12.1 . . . , für Prog. über TV-Menü	38
12.2 . . . , für Prog. über Sendertabelle	41
12.3 . . . , Tonstopp programmieren	42
12.4 . . . , HiFi-Verstärker, HiFi-Ausgang	43
12.5 . . . , Ton über Lautsprecher/HiFi-Surround	44
12.6 . . . , Übersicht	45
12.7 . . . , Kopfhörer anschließen	48
12.8 . . . , Ton 1, Ton 2	48

Inhaltsverzeichnis

13. Zoomautomatik	49	... , Antennenanlage	92
14. Kindersicherung	50	... , Einkabel,Unicable	93
15. Erinnerung	52	... , LNB-Versorgung	94
16. Zeitsteuerung	53	... , DiSEqC-Anlage	95
16.1 Uhrzeit/Datum einstellen	54	... , Satellit auswählen	96
16.2 Aufnahmesteuerung	55	21.5 ... DVB-S ² , automatische Suche ..	97
17. Sonderfunktionen,	57	... , manuelle Suche	98
... , Bild im Bild	57	... , Daten aktualisieren	100
... , Normal/Sprache	58	21.6 DVB-Prog.-Info, Signalqualität	101
... , JPEG Foto-Anzeige ²	58	21.7 Portalsender bei DVB-C und DVB-S ²	102
... , Zeitversetztes Fernsehen ²	62	22. Sender-Logo	103
... , Sendung über Timer aufnehmen	64	23. Sender sortieren	104
... , Direktaufnahme einer Sendung	66	24. Startprogrammplatz	106
... , Bildformat	67	25. Anzeigekonfiguration²	107
... , Bildposition	68	26. DVB-Radiobetrieb	108
... , Audio-/Sprachauswahl	70	27. Betrieb ohne Fernbedienung	108
... , Untertitel einstellen, anzeigen	71	28. Bedienungumfang	110
18. Funktionstasten programmieren ...	73	29. Reinigung des Gerätes	112
19. EPG (Elektronische Programmzeitung)	74	30. Anschlussmöglichkeiten	112
19.1 EPG einschalten	74	... vorne	112,113
19.2 EPG-Daten sammeln	76	... an der Rückseite	114
19.3 EPG anwenden	78	31. AV Geräte anmelden	115
... , Sendung auswählen,	79	31.1 ... , Data Logic	117
... ansehen,	79	31.2 ... , Signalart RGB	120
... erinnern	79	... , Signalart DVI/HDMI	121
... , Programminfo (zur Zeit läuft..) ..	80	... , Signalart YUV	122
... , Sendung aufnehmen	81	31.3 HiFi-Verstärker/AV-Receiver	
20. Sprache/Land einstellen	82	... anschließen	123
21. Sender einstellen,	83	31.4 AV Geräte abmelden	125
... , Empfangsart einstellen	83	32. Überspielen mit AV-Geräten	126
21.1 ... , TV-Standard	84	33. CA-Modul einführen / entfernen ..	128
... , Analog-TV	85	34. Software-Update via Satellit	129
... , Farbnorm	86	35. PC anschließen	133
21.2 ... DVB-T, Antennenversorgung ..	87	36. Fachbegriffe	136
... , automatische Suche	88	37. Probleme, Mögliche Ursache, Abhilfe	139
... , manuelle Suche	89	38. Nachrüstmöglichkeiten	142
21.3 ... DVB-C, automatische Suche	90	39. Technische Daten	143
... , manuelle Suche	91	Batterie-Entsorgung	147
21.4 Sat-Anlage einstellen,	92	Stichwortverzeichnis	150

1. Aufstellhinweise

- Achten Sie darauf, dass kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.
- Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 3-fache Bildschirmdiagonale, bei Geräten mit
 - 26 Zoll Bildschirm also ca. 2 m.
 - 32 Zoll Bildschirm also ca. 2,4 m.
 - 37 Zoll Bildschirm also ca. 2,8 m
 - 42 Zoll Bildschirm also ca. 3,2 m
 - 55 Zoll Bildschirm also ca. 4,2 m
- Antennenanschlusskabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen der Euro-Norm EN 60966-2-4 entsprechen.
- Das verwendete Antennenanschlusskabel sollte ein Schirmungsmaß von mindestens 75 dB besitzen.
- Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebs-erlaubnis des Rundfunkempfängers.
- Verwenden Sie ausschließlich Metz-Gerätefüße zum Aufstellen des TV-Gerätes.
- Wenn Sie das TV-Gerät an die Wand hängen wollen, so verwenden Sie die Metz-Wandhalterung (Bestellnr. 604 99 0286.A3) oder eine Zubehör-Wandhalterung entsprechend Ihren Anforderungen. Zusätzlich zu den Zubehör-Wandhalterungen ist die Metz Adapterplatte 013ZM1091 nötig.
- Starker Tabakgenuss am Aufstellort des LCD-TV-Gerätes kann zu Nikotin- und Rußablagerungen hinter der Panelscheibe und damit zu einer Beeinträchtigung der Bildqualität führen. Solche Ablagerungen können nur von einem Fachmann entfernt werden. Im Extremfall kann es zu einer dauerhaften Schädigung des Panels führen, die den Ersatz des Panels notwendig macht.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist von den Garantieansprüchen ausgeschlossen.

1.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.

Das TV-Gerät ist für trockene Räume (Wohn- u. Büroräume) konzipiert.

Das Raumklima sollte sich im Bereich von +5°C bis +35°C bei 75 % Luftfeuchte bewegen.

Das TV-Gerät darf in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna etc.) nicht betrieben werden.

Das TV-Gerät darf nicht in Räumen mit hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstatt) betrieben werden.

Sollten Sie ausnahmsweise das TV-Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

1.2 Anschliessen und Einschalten

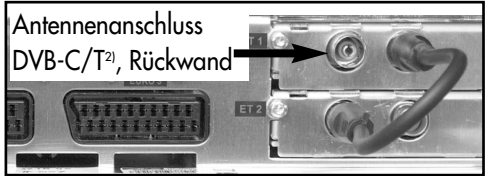
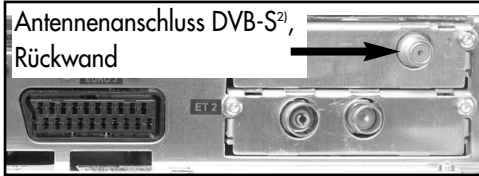
Netzanschluss

Das TV-Gerät mit dem beiliegenden Netzkabel an die Steckdose anschliessen.



Antennenanschluss

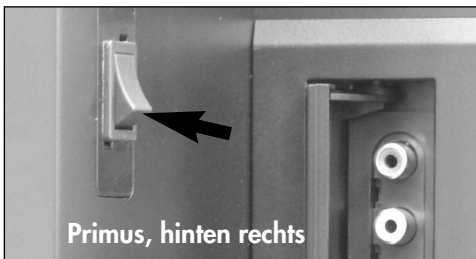
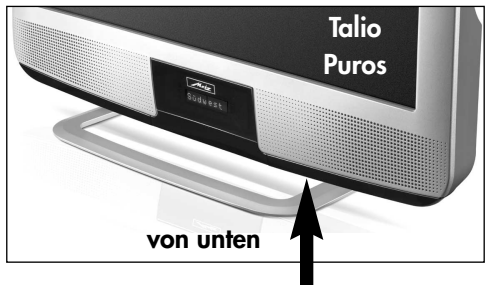
Das TV-Gerät mit einem Antennenkabel an die Antennendose anschliessen.



Einschalten

Das TV-Gerät mit dem Netzschalter am Gerät einschalten.

Die rote Stand-by Anzeige leuchtet.




1.2 Anschliessen und Einschalten

Die rote Stand-by Anzeige leuchtet.


Nach ca. 25 Sek. schaltet das TV-Gerät automatisch auf den Programmplatz 1 oder den eingestellten Startprogrammplatz, siehe Seite 106.

Wenn kein weiterer Bedienbefehl von der Fernbedienung erfolgt, so erscheint nach ca. 10 Min. eine Einblendung, in der das TV-Gerät nach einem Tastenbefehl der Fernbedienung fragt. Ist kein Tastenbefehl der Fernbedienung erfolgt, so schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Zustand.

Einschalten aus dem Stand-by Zustand

Mit den Zifferntasten der Fernbedienung einen beliebigen Programmplatz auswählen. Mit der Taste  wird der Programmplatz 1 angewählt oder, falls programmiert, auf den Startprogrammplatz eingeschaltet, siehe Seite 106.

Ausschalten

Mit der  Taste der Fernbedienung in den Stand-by Zustand schalten oder, bei längerer Nichtnutzung, den Netzschalter am TV-Gerät drücken und das TV-Gerät vom Netz trennen.

Lieferumfang

- TV-Gerät
- Fernbedienung + 2 Stck. AAA-Batterien
- Netzkabel
- Rückwand-Kabelabdeckung (nicht bei Linea-Geäten)
- Bedienungsanleitung

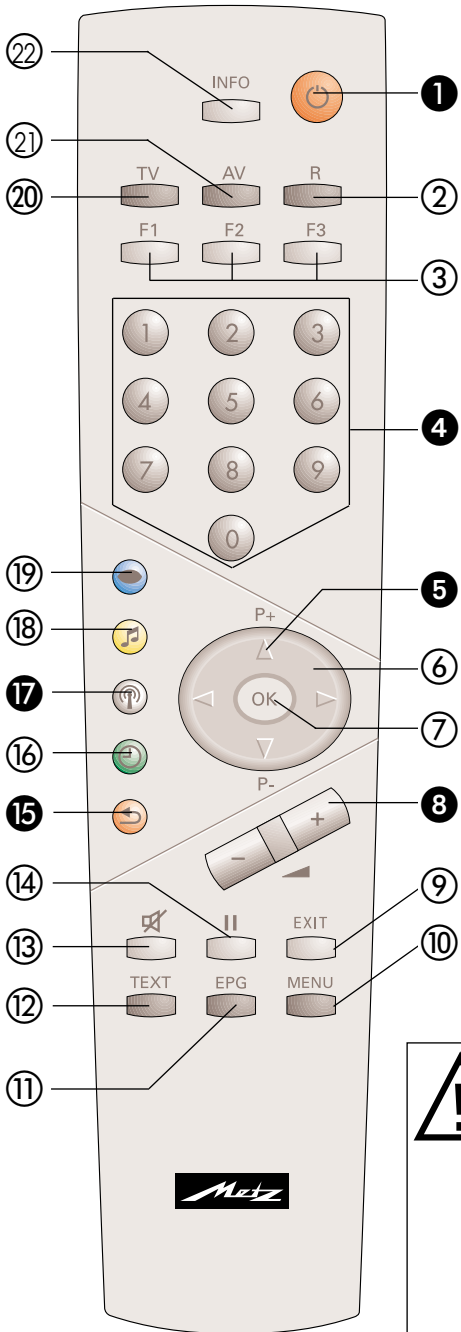
2. Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine feste, ebene und stabile Unterlage!
- Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeschlag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.
- Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.
- TV-Gerät nicht Tropf- und Spritzwasser (z.B. Regen) aussetzen !
- Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kühlluft an.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Kühlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einen Einbauschränk stellen.
- Stellen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben einer Heizung auf; die Gerätekühlung könnte beeinträchtigt werden.

2. Sicherheitshinweise

- Auf oder über das TV-Gerät gehören keine - brennenden Kerzen
- Gefäße mit Flüssigkeit.
Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.
- **Gewitter** sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist. Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät.
- Öffnen des Gerätes und Durchführen von Reparaturen sind dem Fachmann vorbehalten.
ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !
Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !
- Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken ! Infrarotlicht!
- In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden. Es dürfen nur 2 Stück Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.
- Das TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Das Fernsehgerät darf nur mit einer Netzspannung von 230-240V~ 50Hz betrieben werden.
- Für Wartungs- und Instandsetzungstätigkeiten ist der Netzstecker oder die geräteseitige Steckvorrichtung des Netzkabels des Fernsehgerätes - im Sinne der zutreffenden Norm - als Trennvorrichtung vom Netz anzusehen und benutzbar zu halten
- Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!
- Standbilder, Logo-Einblendungen, 4:3 Darstellungen mit Randstreifen etc. nicht über einen langen Zeitraum darstellen. Es besteht die Gefahr, dass diese stehenden Bilder zu Markierungen auf dem Bildschirm führen.
- Kerzen und andere offene Flammen müssen zu jeder Zeit von diesem Produkt ferngehalten werden um das Ausbreiten von Feuer zu vermeiden
- Hinter der Panelscheibe des LCD-TV-Gerätes kann es zu Ruß- und Staubablagerungen kommen, ohne dass eine rußerzeugende Quelle sichtbar vorhanden ist. Solche Ruß- und Staubablagerungen werden auch als „Fogging“ oder „Magic dust“ bezeichnet. Dieses Phänomen tritt vereinzelt, insbesondere aber während der Heizperiode und nach Renovierungsarbeiten bzw. in Neubauten auf. Als Ursache werden verschiedene Faktoren genannt, siehe dazu auch Berichte im Internet.
Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist in solchen Fällen von den Garantieansprüchen ausgeschlossen, da es sich nicht um einen Mangel des Gerätes, sondern um eine äußere Einwirkung handelt.

3. Die Fernbedienung




Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Die Fernbedienung muss immer zum TV-Gerät gerichtet sein. Andere Infrarotgesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) im Wirkungsbereich können u.U. gestört werden.

i Direkte Sonneneinstrahlung auf das TV-Gerät kann u.U. zu Störungen führen, weil das TV-Gerät die Infrarotsignale der Fernbedienung nicht erkennt. Damit das TV-Gerät mit der Fernbedienung gesteuert werden kann, darf es nicht mit der Netztaaste ausgeschaltet sein.

Die wichtigsten Tasten für den normalen Gebrauch

- 1** EIN auf den Programmplatz 1, oder auf den programmierten Startprogrammplatz. AUS (Stand-by Stellung).
- 4** Zifferntasten (direkte Programmwahl).
- 5** P+ /P- Programmfortschaltung.
- 8** Lautstärkeverstellung. Verändern der Einstellung im Menü.
- 15** zurück zum letzten Programm.
- 17** Sendertabelle einblenden.



In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden!

Es dürfen nur 2 Batterien vom Typ LR03 / AM4 / AAA 1,5V Micro verwendet werden.

Die verwendeten Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden!

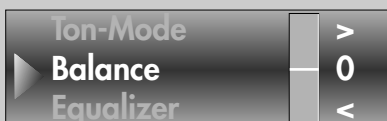
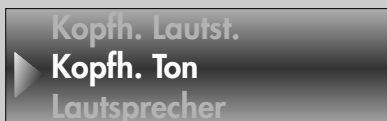
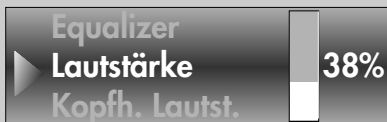
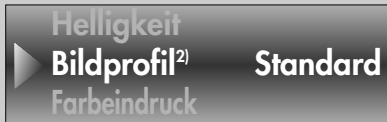
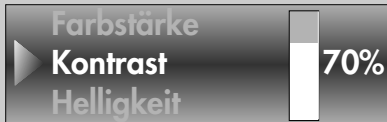
3. Die Fernbedienung

Die Tastenfunktionen im Überblick

- ② Umschalten auf DVB-Radiobetrieb.
Einschalten aus dem Stand-by in den Rundfunkbetrieb¹⁾.
- ③ Funktionstasten:
F1/F2/F3 **kurz drücken** für werkseitige Programmierung.
F1/F2/F3 **lang drücken** für die Einblendung der Sonderfunktionen-Auswahl.
AV drücken für Auswahl bereits eingestellter AV-Geräte.
- ⑥ Cursorsteuertaste in der „Information“ und „TV-Menü“.
- ⑦ OK Bestätigungstaste.
- ⑧ Lautstärkeverstellung, Wertverstellung im TV-Menü.
- ⑨ Exit-Taste - Menü verlassen, ohne eventuelle Änderungen zu speichern.
- ⑩ TV-Menü aufrufen.
Im Menü zurück zum Menü-Hauptpunkt.
- ⑪ Elektronische Programmzeitung (EPG) aufrufen.
- ⑫ Videotext aufrufen.
- ⑬ Tonstopp.
- ⑭ Standbild.
- ⑮ zurück zum letzten Programm,
im TV-Menü „Konfiguration“ aufrufen.
- ⑯ Datum, Uhrzeit einblenden,
im TV-Menü „Timer“ aufrufen.
- ⑰ Programmtabelle aufrufen,
im TV-Menü „Programmtabelle“ bzw. Sendermerkmale aufrufen.
- ⑱ Tonfunktionen aufrufen,
im TV-Menü „AV-Geräte“ aufrufen.
- ⑲ Bildfunktionen aufrufen,
im TV-Menü „Bild und Ton“ aufrufen.
- ⑳ zurück zum TV-Bild.
Umschalten von Radiobetrieb¹⁾ auf TV-Betrieb.
Einschalten aus dem Stand-by in den TV-Betrieb.
Split Screen im Videotext
- ㉑ AV-Menü Wiedergabe/Aufnahme.
Einschalten aus dem Stand-by in den AV-Betrieb.
- ㉒ „Information“ aufrufen.
In der „Information“ zurück zum Inhaltsverzeichnis.


1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

Menü aufrufen



4. Alltägliche Handhabung

Bildeinstellungen verändern

Die Bildeinstellungen können mit der blauen Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.

Mit der „P+/P-“ Wippe die gewünschte Funktion anwählen und mit der – + Taste verstellen.


Die einzelnen Bildmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 11.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Lautstärke einstellen

Mit der – + Taste die Lautstärke verstellen.

Toneinstellungen verändern

Die Toneinstellungen können mit der gelben Taste  aufgerufen werden. Unten links auf dem Bildschirm erscheint die Einstellbox (siehe Bild) mit den einzelnen Funktionen.

Mit der „P+/P-“ Wippe die gewünschte Funktion anwählen und mit der – + Taste verstellen.

Die einzelnen Tonmerkmale können auch als Normwerte für alle Programme gespeichert werden, siehe dazu Kap. 12.

i Die Einstellungen, die hier vorgenommen werden, sind nur vorübergehend und werden nicht gespeichert. Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb oder ausgeschaltet geschaltet wird, werden alle Einstellungen wieder auf die eingestellten Normwerte zurückgesetzt.

5. Programmwahl

Programmwahl u. Programmplatzverwaltung

Das TV-Gerät kann max. 2000 TV- und 2000 Radio-Programmplätze verwalten. Diese Programmplätze können Sie mit den Zifferntasten, der ovalen „P+/P-“ Wippe oder über die Programmtabelle anwählen.

Bei der Anwahl über die Zifferntasten steht die erste gedrückte Zifferntaste für die Tausenderstelle. Sind weniger als 1000 Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Hunderterstelle vor.


Sind weniger als zehn Programmplätze vorhanden, rückt die Eingabe automatisch auf die Einerstelle vor.


Nach dem Drücken einer Zifferntaste haben Sie ein Zeifenster von 3 Sek., um weitere Zifferntasten zu drücken.

Die Programmumschaltung kann durch Drücken der Taste **OK** sofort ausgeführt werden.



5. Programmwahl

Programmwahl über die Programmtabelle


Im normalen Fernseh- bzw. Radiobetrieb¹⁾ kann die Programmtabelle mit der weißen Taste  aufgerufen werden.

Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste  wird ein Tastenfeld eingeblendet. Hier kann mit der entsprechenden Taste die Sendertabelle alphanumerisch geordnet werden.

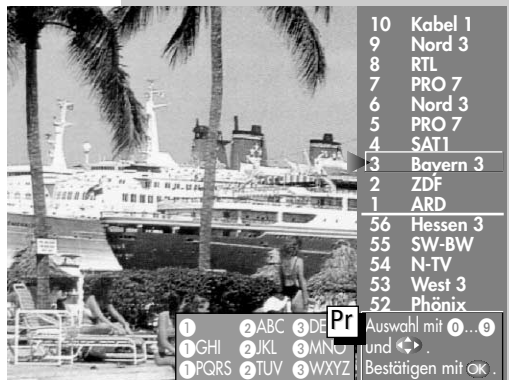
In der eingeblendeten Tabelle können die Programme mit der ovalen „P+/P-“ Wippe oder mit den Zifferntasten angesteuert werden. Das angesteuerte Programm mit der Taste **OK** einblenden.

Wenn mehr als 20 Programme gespeichert sind, kann mit der ovalen Cursorsteuertaste   ein Sprung zu den nächsten 10 Programmen durchgeführt werden.

Zurück zum letzten Programm





Mit der roten Taste  kann zwischen den zwei zuletzt gewählten Programmplätzen hin- und hergeschaltet werden.

2 x 



10	Kabel 1
9	Nord 3
8	RTL
7	PRO 7
6	Nord 3
5	PRO 7
4	SATI
3	Bayern 3
2	ZDF
1	ARD
56	Hessen 3
55	SW-BW
54	N-TV
53	West 3
52	Phönix

1	2 ABC	3 DE	Pr
1	2 IGH	3 JKL	4 MNO
1	2 PQRS	3 TUV	4 WXYZ

Auswahl mit  ... 
 und   .
 Bestätigen mit **OK** .



1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

INFO



Wir haben bei der Konzeption des TV-Gerätes darauf geachtet, einen möglichst einfachen und komfortablen Weg zu gestalten, der Ihnen als Anwender Spaß macht, das Gerät kennen zu lernen.

Auf die vielen Fragen, die nach dem Aufstellen und Einschalten des TV-Gerätes entstehen, kann das Gerät mit der „Information“ selbst Antworten geben.

Dazu einfach die Taste **INFO** drücken. Auf dem Bildschirm erscheint das Inhaltsverzeichnis der „Information“.

Information Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Programmwahl

Bildeinstellungen

Toneinstellungen

AV Wiedergabe

Aufnahmemöglichkeiten:

- Timeraufnahme

- Direktaufnahme

- AV-Überspielung

Videotext

Funktionstasten

DVB-Radiobetrieb

Elektronische Programmzeitung (EPG)

Wählen Sie mit dem Cursor unterstrichenen Text aus.

⊗: Weitere Infos hierzu INFO: Inhaltsverzeichnis

Besuchte Seiten: ● rückwärts ● vorwärts

Das Menü „Information“ bzw. die Bedienungshilfe

Im Inhalts- oder Stichwortverzeichnis können Sie den Punkt, der für Sie interessant ist, mit der Cursorsteuertaste anwählen.

Cursorsteuertaste ► nach rechts,
Verzeichnis vorwärts blättern ...

Cursorsteuertaste ◀ nach links,
Verzeichnis rückwärts blättern ...

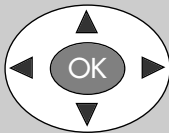
Cursorsteuertaste ▲ nach oben, der letzte unterstrichene Text wird angewählt ...

Cursorsteuertaste ▼ nach unten,
die Menüzeilen werden angewählt ...

... anschließend die Taste **OK** drücken, damit Sie den erklärenden Text lesen können.

Alle unterstrichenen Wörter, egal ob in Inhalts- oder Stichwortverzeichnis oder im erklärenden Text, können mit dem Cursor angewählt werden. Nach dem Drücken der Taste **OK** wird die Erklärung angezeigt.

Die besuchten Seiten können mit der roten und grünen Taste gezielt vorwärts oder rückwärts geblättert werden.



7. Menüsteuerung

Mit dem „TV-Menü“ geben wir Ihnen eine Hilfestellung, damit Sie sich in der Vielseitigkeit der Möglichkeiten zurechtfinden.

Haben Sie keine Berührungsgänge, in den verschiedenen Menüs etwas zu verändern. Jede Veränderung muss mit der Taste **OK** gespeichert werden. Wenn Sie sich einer getätigten Einstellung nicht sicher sind, können Sie mit der Taste **EXIT** jederzeit aus dem Menü aussteigen, ohne etwas zu verändern.

Im TV-Menü kann mit der Taste **MENU** immer zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ zurückgesprungen werden. Wenn ein Menüpunkt unklar ist, drücken Sie die Taste **INFO**.

Ins Menü zurück - zweimal Taste **INFO** drücken.

Die 5 Hauptpunkte können mit den farbigen Tasten geöffnet werden. Die angezeigten Karteikästen gliedern sich in Themen (links) und Kapitel (rechts). Die Themen/Kapitel können mit dem roten dreieckigen Cursor über die ovale Cursorsteuertaste oder mit den Zifferntasten angesteuert werden.

Mit der Taste **OK** gelangen Sie in das Einstellfenster unterhalb der Karteikästen. Die momentan gültige Einstellung wird angezeigt und kann mit der **- +** Taste verändert werden.

Die Veränderung kann durch Drücken der Taste **OK** gespeichert werden und Sie gelangen wieder zurück zur Kapitelkartei. Wenn Sie nicht speichern möchten, können Sie mit der Taste **MENU** zurückspringen zum entsprechenden „Menü-Hauptpunkt“ oder mit der Taste **EXIT** aus dem Menü ganz aussteigen.

Eingaben können Sie mit der Taste **II** löschen.

Menü aufrufen

MENU

Cursor

Thema*

Kapitel*

0	Fabrikwerte
9	Bildprofilauswahl ²⁾
8	Zoom/Panorama
7	Rauschreduktion
6	Bildschärfe
5	Farbeindruck
4	Farbstärke
3	Energieoptionen
2	Kontrast
1	Helligkeit

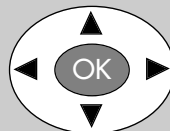
Einstellfenster

zugeordnete Zifferntasten

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Mit ● ● ● ● ●
 Menü aufrufen.
 EXIT Zurück zum Fernsehbild



EXIT



II



* Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

TEXT



8. Videotext

i Der Videotext ist ein zusätzlicher, kostenloser Infoservice der Sendeanstalten. In dieser elektronischen Zeitung kann auf verschiedene Arten geblättert werden.

Videotext aufrufen:

- Taste **TEXT** drücken.
Bei allen TOP-Sendern (z.B. ARD, ZDF) erscheinen die Karteikästen (siehe Bild).
Bei nicht „TOP-Sendern“ erscheint die Seite 100 (siehe Bild unten).
- Bei Top-Sendern können die Karteikarten mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten angesteuert werden.
- Die angesteuerten Karteikarten mit der Taste **OK** öffnen.

Videotext steuern bei angezeigten Seiten von nicht „TOP-Sendern“:

Blaue Taste **⊖** - zum nächsten Thema (100 Seiten vorwärts).

Gelbe Taste **⊕** - zum nächsten Kapitel (10 Seiten vorwärts).

Weißer Taste **⊙** - zur nächsten Seite.

Nach dem Drücken der farbigen Vorwahltaste kann auch mit der Cursorsteuertaste oder den Zifferntasten entsprechend weitergeschaltet werden.

Wenn bestimmte Seiten angesteuert werden sollen, geben Sie die Seitennummer mit den Zifferntasten ein.

Wenn Unterseiten vorhanden sind, werden die Seitenzahlen weiß dargestellt, im Bildbeispiel sind 5 Unterseiten vorhanden.

Diese Unterseiten können mit der Cursorsteuertaste weitergeblättert werden.



Seitennummer

Unterseiten

8. Videotext

Doppelte Schriftgröße

Im Videotext kann mit der Taste **F1** die Schriftgröße verdoppelt werden. Erster Druck auf die Taste **F1** vergrößert die obere Hälfte der Textseite. Zweiter Druck auf die Taste **F1** schaltet auf die untere Hälfte der Textseite. Wenn Sie die Taste **F1** erneut drücken, wird auf die Ganzseitenansicht zurück geschaltet.

Räselaste bzw. Antwortfreigabe

Die Funktionstaste **F2** ist programmiert zum Einblenden von verborgenen Texten, z.B. Rätselaufösungen.

Seite stopp

Mit der Taste **II** oder der Taste **OK** kann eine sich automatisch weiterschaltende Seite gestoppt und wieder gelöst werden.

Cursor Seitenwahl

Mit Drücken der Taste **OK** wird die Seite gestoppt und der Cursor ► erscheint neben der ersten dreistelligen Seitennummer. Mit der Cursorsteuertaste ◀ ▲ ► ▼ kann der Cursor auf der angezeigten Seite verschoben werden. Sinnvoll ist diese Funktion für Inhaltseiten (z.B. Seite 100, 200 ..usw.) um bestimmte Schlagzeilen anzusteuern. Wenn der Cursor auf der gewünschten Seitennummer steht, kann mit der Taste **OK** die Seite geöffnet werden.

Videotext, Marken setzen ⁶⁾

Als Videotextanwender werden Sie bestimmte Seiten z.B. Börse, Nachrichten, Wetter etc. immer wieder lesen wollen.

Zum schnellen Auffinden dieser Seiten können Sie, entsprechend Ihrer persönlichen Auswahl, Marken setzen.

Rufen Sie die Seite auf, die mit einer Marke versehen werden soll.

- Drücken Sie die rote Taste ☺ für „markieren“. Die Videotextseite wird mit einer Marke versehen. Über dem Anzeigefenster für die Videotextseitenzahl erscheint die Nummer der gesetzten Marke. Bei Mehrfachseiten wird die Marke immer auf die entsprechende Unterseite gesetzt und angezeigt.

☞ **Auf einen Programmplatz können max. 10 Marken gesetzt werden.**

Videotext, Markenweise blättern ⁶⁾

Im geöffneten Videotext können die mit Marken versehenen Videotextseiten mit der grünen Taste ☺ der Reihe nach durchgeblättert werden.

Noch einfacher geht's vom laufenden Programm mit der Taste **TEXT**. Durch wiederholtes Drücken der Taste **TEXT** können die Videotextseiten mit Marken abgerufen werden. Nach der letzten Videotextseite mit Marke erscheint wieder das Fernsehbild.

⁶⁾ Mit externem Receiver nicht möglich !


8. Videotext

Videotext, Markenübersicht ⁶⁾

Wenn auf einem Programmplatz Marken gesetzt wurden, kann mit der Taste **F3** eine Markenübersicht ein- und ausgeblendet werden. Diese Markenübersicht gibt Ihnen einen Überblick, wo sich die Marken befinden.

Mit den Zifferntasten können die Marken gezielt ausgewählt werden.

Videotext, Marken löschen ⁶⁾

Videotextseite aufrufen, deren Marke gelöscht werden soll. Mit der roten Taste  „löschen“ kann die Marke gelöscht werden.

Videotext, Untertitel

Das TV-Gerät bietet die Möglichkeit Untertitel einzublenden. Wenn eine mit Untertitel versehene Sendung beginnt, wird vom Sender die Information, auf welcher Tafel der Untertitel zu finden ist, eingeblendet.

- Öffnen Sie mit der Taste **TEXT** den Videotext.
- Bei „**Top-Sendern**“ erscheint der Karteikasten, drücken Sie die Taste **OK** und öffnen eine beliebige Seite.
- Geben Sie mit den Zifferntasten die Seitennummer ein, auf der die Untertitel gesendet werden.

Split-Screen

Wenn eine Videotextseite angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste **TV** die Bildschirmdarstellung geteilt werden. Rechts wird die Videotextseite angezeigt, links können Sie das laufende Programm weiterverfolgen. Durch einen weiteren Druck auf die Taste **TV** können Sie zur reinen Videotextdarstellung zurückkehren.

9. Betriebsart einstellen

Das TV-Gerät kann mit den Tasten **TV**, **AV** und **R** auf die gewünschte Betriebsart ein- oder umgeschaltet werden.

TV = Fernsehbetrieb

AV = Fernsehbetrieb im AV-Modus mit AV-Geräten.
(z.B. Videorecorder, DVD-Player etc.)

R = DVB-Radiobetrieb¹⁾



1) Nur im DVB-Betrieb möglich !

6) Mit externem Receiver nicht möglich !

10. AV Wiedergabe

Menü aufrufen

AV-Wiedergabe

(Geräte mit Schaltspannung)




- ☞ **AV-Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 31 „AV-Geräte anmelden“.**

Das Abspielen einer Videokassette, DVD etc. durch ein angeschlossenes AV-Gerät wird auch als AV-Wiedergabe bezeichnet.

Um das Bild sehen zu können, müssen Sie am TV-Gerät einen automatischen Programmwechsel an der EURO-Buchse programmieren, an der das abspielende AV-Gerät angeschlossen ist.

Programmwechsel programmieren

- ☞ **Bei einem 2 ★★ Menü (siehe Kap. 28. Bedienumfang) ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**
- ☞ **Werkseitig sind die EURO-Buchsen mit Programmwechsel „Ein“ programmiert.**

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Rote Taste  drücken.
Das Menü „Konfiguration“ wird angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten   oder der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt „EURO-Buchsen“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste „EURO 1“, „EURO 2“ oder „EURO 3“²⁾ anwählen.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste „Programmwechsel Ein“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

MENU



0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

Programmwchsel der Schallleitung
Verändern - +
Speichern mit OK.

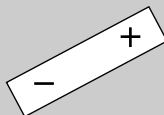
3 EURO 3²⁾

2 EURO 2

1 EURO 1

▶ Programmwchsel Ein

OK



OK

EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

AV



- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.
Wenn am angeschlossenen AV-Gerät eine Wiedergabe gestartet wird, wechselt das TV-Gerät, egal von welchem Programmplatz, in den Wiedergabemodus.

AV-Wiedergabe

(Geräte ohne Schaltspannung)

AV-Geräte müssen vorher im Menü „AV Geräte“ benannt und den entsprechenden Anschlussbuchsen zugeordnet werden, siehe Kap. 31 „AV-Geräte anmelden“.

- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zur Auswahl des AV-Gerätes die entsprechende Zifferntaste drücken.
- Das TV-Gerät schaltet vom laufenden Programm auf das angewählte Wiedergabegerät.
- Am AV-Gerät die Wiedergabe starten. Diese AV-Schaltung ist so lange wirksam, bis wieder ein anderer AV-Programmplatz angewählt wird.
- Nachdem die Wiedergabe beendet ist, drücken Sie die Taste **TV** und kehren zum normalen TV-Betrieb zurück.

Wenn sehr oft das gleiche AV-Gerät angewählt werden soll, kann auch die Taste AV für dieses AV-Gerät programmiert werden, siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“.

10.1 AV Wiedergabe

VCR-Funktion

 Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkt „VCR“ nicht einstellbar.

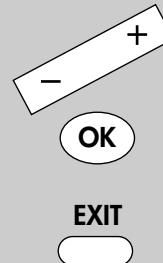
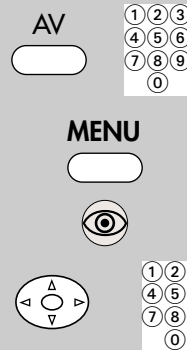
Bildqualität bei Bildeinspielung von Bandgeräten

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcordern und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

VCR-Funktion einstellen

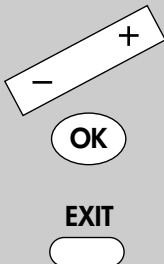
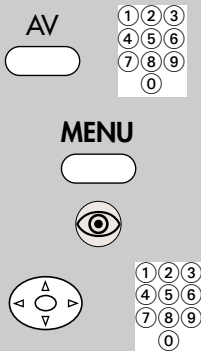
- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste **F1** drücken um die gesamte Auswahl anzeigen zu lassen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0**, die Menüzeile „VCR“ ansteuern.
- Mit der + - Taste „Opt.1“ einstellen. Sollte diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führen, so kann auf „Opt.2“ ausgewichen werden.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
 7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.2 AV Wiedergabe MPEG-Rauschreduktion

Im AV-Betrieb können bei der Wiedergabe von digital kodierten Filmen die systembedingten digitalen Bildfehler, die sich als rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) in bewegten Flächen bemerkbar machen, mit Hilfe der MPEG-Rauschreduktion reduziert werden.

Die rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) kann im Menüpunkt „MPEG-Rauschreduktion“ korrigiert werden.

MPEG-Rauschreduktion einstellen:

- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, die Menüzeile „MPEG-Rauschreduktion“ ansteuern.
- Mit der - + Taste „MPEG-Rauschreduktion“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

10.3 AV Wiedergabe UV Shift-Funktion

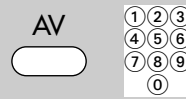
Menü aufrufen

In Ausnahmefällen kann es beim Anschluss eines AV-Gerätes über die HDMI-Buchse mit einem nicht normgerechten Signal zu einer rot-blau Farbverschiebung kommen, d.h. alles was normal rot oder rötlich sein sollte ist blau dargestellt.

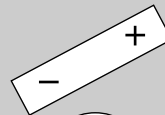
Die Farbverschiebung kann im Menüpunkt „UV Shift“ korrigiert werden.

UV Shift einstellen:

- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktions-tasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Blaue Taste  drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, die Menüzeile „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0**, die Menüzeile „UV Shift“ ansteuern.
- Mit der - + Taste „UV Shift Ein“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.



MENU

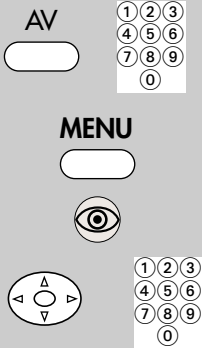


EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

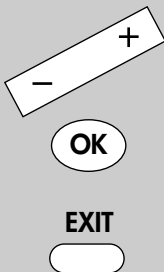


10.4 AV Wiedergabe Bildformat

☞ Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Bildformat einstellen:

- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.



- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken.
Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Zifferntaste **2** drücken und den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ ansteuern.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **0** für die Funktion „Bildformat“, kann die Funktion angewählt werden.
- Mit der - + Taste die Bildformateinstellung auf den gewünschten Modus einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

10.5 AV Wiedergabe Rauschreduktion

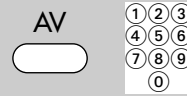
Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

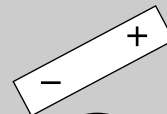
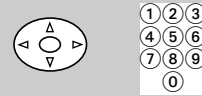
Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, einem zu schwachen Antennensignal oder bei sehr alten Filmen können u.U. Störungen auftreten. Zur Kompensation eines „verrauschten“ Bildes kann die Rauschreduktion eingeschaltet werden.

Rauschreduktion einstellen:

- Taste **AV** drücken.
Taste **AV** kurz drücken - die Funktion, die für **AV** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt. Taste **AV** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Mit den Zifferntasten das AV-Gerät auswählen, welches das Bild liefern soll.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Cursorsteuertaste **▲** drücken um den Menüpunkt „Bild-einst. für Pr.“ anzusteuern und Taste **OK** drücken.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **7** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte ausgewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



MENU



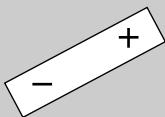
EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11. Bildeinstellungen generell

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Helligkeit, Kontrast, Farbstärke, Bildschärfe und Rauschreduktion) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

Bildeinstellungen aufrufen:

Im folgenden Beispiel wird die Helligkeit verändert. Die Bildeinstellungen Kontrast, Farbstärke, Bildschärfe und Rauschreduktion können entsprechend eingestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern und Taste **OK** drücken.

- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die - + Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe Kap. 11.1 u. 11.2.

11. Bildeinstellungen generell Energieschema auswählen

Menü aufrufen

Im Menüpunkt „Energieoptionen“ können drei verschiedene Energieschemata eingestellt werden.

Öko-Modus

Die Einstellung „Öko-Modus“ stellt einen guten Kompromiss zwischen Energieverbrauch und Bildqualität dar. Zusätzlich schaltet das TV-Gerät in den Stand-by Betrieb, wenn 4 Stunden lang keine Taste gedrückt wurde. Der „Öko-Modus“ ist für den normalen Heimbetrieb bevorzugt einzustellen.

Präsentation

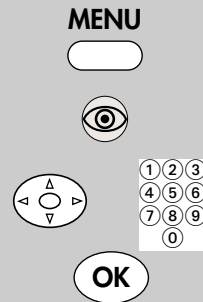
Die Einstellung „Präsentation“ ist für Vorführräume optimiert, was allerdings mit einem höheren Energieverbrauch verbunden ist. Die automatische Abschaltung in den Stand-by Betrieb ist nicht aktiv.

Bildqualität

In diesem Modus sind zur Bildmaximierung alle Steuerungen nutzbar, um allen individuellen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Energieschema einstellen:

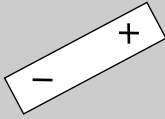
- Nach der Erstinbetriebnahme automatisch nach Drücken der roten Taste (☺), siehe „Wichtiger Hinweis“, oder
- Taste **MENU** drücken. Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste (👁) drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der Cursorsteuertaste ◀▶▲▼ den Menüpunkt „Energieoptionen“ ansteuern und die Taste **OK** drücken.



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



OK

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

9) abhängig vom Panel (Bildschirm)

11. Bildeinstellungen generell Energieschema auswählen

- Mit der – + Taste die Einstellung „Öko-Modus“ - „Präsentation“ oder „Bildqualität“ auswählen.
- Das eingestellte Energieschema mit der Taste **OK** speichern.

Bei der Einstellung „Präsentation“ oder „Bildqualität“ können die unter a) bis e) beschriebenen Steuerungsarten zusätzlich eingestellt werden.

a) Aus: Die Hinterleuchtung ist auf Maximum eingestellt. (höchster Energieverbrauch)

b) raumlichtabhängig: Die Hinterleuchtung wird entsprechend dem Raumlicht gesteuert und sorgt immer für den gleichen Bildeindruck bei

wechselnder Raumbelichtung.

c) bildinhaltsabhängig⁹⁾: Die Hinterleuchtung wird entsprechend dem Bildinhalt gesteuert. Bei dunklem Bildinhalt wird die Helligkeit der Hinterleuchtung abge-regelt, um den Kontrast zu erhöhen.

d) manuell: Die Hinterleuchtung wird im Menü auf einen festen Wert eingestellt.

e) automatisch⁹⁾: Kombination aus b) raumlichtabhängig und c) bildinhaltsabhängig

Die Aussteuerung sagt aus, mit welcher Helligkeit die Hinterleuchtung momentan betrieben wird.

Die Hinterleuchtung (die Lampen, die den Bildschirm beleuchten) wird, abhängig vom eingestellten Energieschema, automatisch geregelt.

Die Helligkeit der Lampen hat einen Einfluss auf den Energieverbrauch des Gerätes.

- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

11. Bildeinstellungen generell Bildprofile konfigurieren²⁾

Menü aufrufen

Bildprofile sind eine Zusammenfassung sehr spezieller Bildparameter die es ermöglichen, bei unterschiedlichen Arten von Sendungen oder der Wiedergabe verschiedener Videoquellen immer die beste Bildwiedergabequalität zu erzeugen.

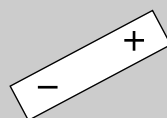
Das Bildprofil „Standard“ stellt einen guten Kompromiss für alle Sendarten dar und ist werkseitig eingestellt. Um jedoch im Einzelfall das Maximum an Bildwiedergabequalität zu erzielen ist es sinnvoll, einer speziellen Anwendung das passende Bildprofil zuzuordnen.

Als technisch Versierter haben Sie auch die Möglichkeit, jedes einzelne Bildprofil selbst anzupassen sowie ein eigenes, zusätzliches Bildprofil nach Ihrem eigenen Geschmack zu erstellen.

Bildprofile²⁾ einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Zifferntaste **5** drücken und den Menüpunkt „Bildprofile einstellen“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste das Bildprofil ansteuern, welches verändert werden soll.
- Mit der Cursorsteuertaste     den Menüpunkt ansteuern, den verändert werden soll.
- Mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

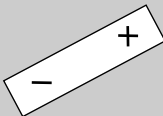
MENU



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



OK

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

1. Bildeinstellungen generell Bildprofilwahl zuordnen²⁾

Die Bildprofile, die vorher eingestellt wurden, können nun generell für alle oder für einzelne Programmplätze zugeordnet werden.

Bildprofilwahl²⁾ zuordnen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Bildprofilwahl“ ansteuern.
- Mit der **+ -** Taste die Einstellungen für „Bildprofilwahl“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Ein Bildprofil kann auch während einer Sendung vorübergehend geändert werden, ohne dass die Veränderung gespeichert wird, siehe dazu Kap. 4.

11. Bildeinstellungen generell

Randfarbe einstellen


 Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Darstellungen, die den Bildschirm nicht ausfüllen, erzeugen schwarze Ränder. Diese Ränder können, zur Vermeidung eines „Image sticking“³⁾ in einen Grauton geändert werden.

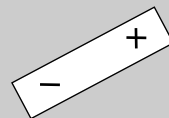
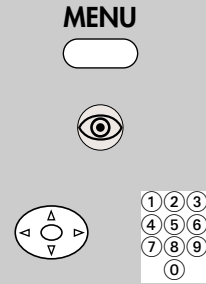
Wenn das Bild im 4:3 Format angezeigt wird, so entstehen z.B. links und rechts Ränder ohne Bildinhalt.

Randfarbe einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Cursorsteuertaste  drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.
- Mit der - + Taste die Einstellungen für Randfarbe verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 Die Einstellung ist nur dann möglich, wenn die Funktion „Panorama“ auf „Nein“ oder „linear“ gestellt ist.

Menü aufrufen



EXIT

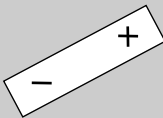


Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausrüstung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



OK

EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
- 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

11. Bildeinstellungen generell Zoom/Panorama einstellen

☞ Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Die Bildeinstellungen (Zoom, Bildposition vertikal, Zoomautomatik und Panorama) können generell für alle Programme eingestellt und gespeichert werden.

Zoom-/Panorama-Mode einstellen:

- Taste **MENU** drücken. Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Cursorsteuertaste **▶** drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste „Zoom/Panorama“ ansteuern.

- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschten Menüpunkte ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die Einstellungen für „Zoom/Panorama“ verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern. Im Bild ist die werkseitige Einstellung dargestellt.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ Die Funktionen „Panorama“ und „Zoom“ können auch miteinander kombiniert werden.

11.1 Bildeinstellungen für Prog. über TV-Menü

Menü aufrufen

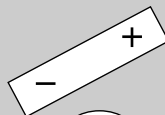
☞ **Bei einem 2☆☆ Menü sind die Bildeinstellungen für einen bestimmten Programmplatz nicht möglich.**

Sollten die Normwerte für einzelne Programmplätze zu keinen zufriedenstellenden Ergebnis führen, kann eine abweichende „Bildeinstellung für Pr...“ für fast alle „generellen Bildeinstellungen“ vorgenommen werden. Diese abweichende Einstellung gilt nur für den angewählten Programmplatz und kann durch die eingestellten Normwerte nicht überschrieben werden. Zusätzlich zu den „generellen Bildeinstellungen“ kommen die abweichenden Bildeinstellungen Farbversatz, Farbnorm und VCR hinzu.

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste **Ⓞ** drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Cursorsteuertaste **▲** drücken um den Menüpunkt „Bildeinst. für Pr.“ anzusteuern und Taste **OK** drücken.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **5** für die Rauschreduktion, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

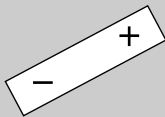
MENU



F2



The screenshot shows the TV menu interface. On the left, there is a vertical list of menu items: Bild und Ton, AV Geräte, Sendertabelle (highlighted), Timer, and Konfiguration. Below this is a section for 'Ändern mit - + Wert mit OK übernehmen.' The main area is divided into two columns. The left column lists channels: 0010 Hessen 3, 0009 Südwest, 0008 MDR, 0007 PRO 7, 0006 RTL 2, 0005 RTL, 0004 SAT 1 (highlighted), 0003 Bayern 3, 0002 ZDF, and 0001 ARD. The right column lists settings: 0 Tonkorrekturen, 9 Farbnorm ^{9) 7)}, Bildqualität (highlighted), 7 Bildkorrekturen, 6 Logoeingabe, 5 Sender im EPG enthalten, 4 Frequenz/Kanal ⁷⁾, 3 CA-Modul ⁵⁾, 2 Signalqualität ⁵⁾, and 1 DVB-C Prog.-Info. ⁵⁾. At the bottom, there are settings for 'Bildschärfe' (gen.), 'Rauschreduktion' (gen.), 'VCR⁷⁾' (Aus), and 'Farbversatz' (0).



OK

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

11.2 Bildeinstellungen für Prog. über Sendertabelle

Abweichende Bildeinstellungen für Programmplatz xy :

- Programmplatz anwählen, dessen Bildeinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Weiße Taste drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.

- Taste **F2** drücken und Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel **8** für die Bildqualität, können die einzelnen Menüpunkte angewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.

- Mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
gen. heißt hier, dass die **generelle** Bildeinstellung, siehe Seite 24, mit einer neuen Einstellung überschrieben werden.

Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten, bleiben gespeichert.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

12. Toneinstellungen generell

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Die Toneinstellungen (Lautstärke, Höhen, Bässe, Basisbreite, Raumklang) können generell für alle Programme eingestellt und als **Normwerte** gespeichert werden. Die Normwerte können bei Bedarf mit der Taste **OK** wieder aufgerufen werden.

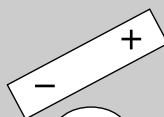
Toneinstellungen aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten können die einzelnen Menüpunkte in der rechten Spalte angewählt werden.
- Taste **OK** drücken und Menüpunkt zur Bearbeitung öffnen.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼** die 3. Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die **- +** Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ **Wenn die Einstellung der Normwerte auf einzelnen Programmplätzen zu keinem befriedigenden Ergebnis führt, kann auch eine von den Normwerten abweichende Einstellung getroffen werden. Siehe Kap. 12.1.**

Menü aufrufen

MENU



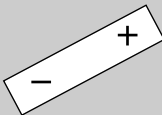
EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

4) nur wenn SRS WOW ausgeschaltet ist.

12. Toneinstellungen generell

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

SRS-WOW²⁾ einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
- Mit der Zifferntaste **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2** „SRS-WOW“²⁾ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn SRS-WOW eingeschaltet ist, sind die Menüpunkte „Basisbreite“ und „Raumklang“ nicht mehr anwählbar.

12. Toneinstellungen generell

Menü aufrufen

Automatische Lautstärke-Anpassung

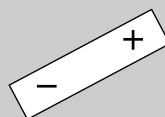
Verschiedene Sendeanstalten strahlen Werbeeinlagen lauter aus, als die eigentliche Sendung. Damit Sie bei den vielen Werbeblöcken nicht immer zur Fernbedienung greifen müssen, haben Sie die Möglichkeit, eine automatische Lautstärke-Anpassung einzuschalten.

Lautstärkedifferenzen werden somit bei eingeschalteter Lautstärke-Anpassung weitestgehend ausgeglichen. Die hier gewählte Einstellung gilt für alle Programmplätze.

Lautst.-Anpassung aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
 - Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind angewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Lautst.-Anpassung“ ansteuern.
 - Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
-  **Die „Lautst.-Anpassung“ im Menü „Toneinst. generell“ hebt die „Lautstärke Korrektur“ im Menü „Toneinst. für Pr...“ nicht auf.**

MENU



EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



12. Toneinstellungen generell

Bei einem 2 ★★ Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

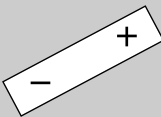
Im Menü „Equalizer“ können die Tonfrequenzen nach Ihrem persönlichen Empfinden einzeln eingestellt werden

Equalizer einstellen:

- Taste **MENU** drücken.

Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.

- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der Zifferntaste **3** „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4** „Equalizer“ ansteuern.
- Cursorsteuertaste drücken und die einzelnen Stellschieber anwählen.



OK

EXIT



- Mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Mit der Cursorsteuertaste die Zeile „Als Normwert“ ansteuern.
- Soll der neu eingestellte Wert gespeichert werden, dann die - + Taste drücken und „Ja“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** als Normwert speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

12. Toneinstellungen generell

Menü aufrufen

Basisbreite und Raumklang

Basisbreite⁴⁾

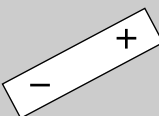
Bei Stereosendungen kann die Basisbreite (= räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereodreieck zu erreichen.

Raumklang⁴⁾

Bei Sendungen die in Mono ausgestrahlt werden, kann ein künstlicher Stereoeffekt erzeugt werden.

Basisbreite/Raumklang aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Toneinst. generell“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **8** oder **9**, „Raumklang“ oder „Basisbreite“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



EXIT



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.
4) nur wenn SRS WOW ausgeschaltet ist.

Menü aufrufen

MENU



12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü

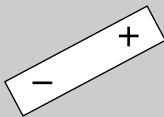
☞ *Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.*

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Dieser Lautstärkenunterschied kann durch eine +/- Korrektur der Lautstärkeeinstellung angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

Lautstärke Korrektur einstellen :

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.



EXIT



- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
- ☞ *Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.*

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü


Menü aufrufen

☞ Bei einem 2☆☆ Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

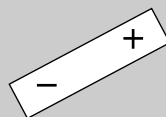
Klangeinstellung

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. Sinnvollerweise sollte die Einstellung „Sprache“ für Programmplätze verwendet werden, die überwiegend Sprachsendungen (z.B. Nachrichten) ausstrahlen z.B. N-TV etc. Für Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

Klangeinstellung einstellen :

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
 - Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
 - Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Klangeinstellung“ ansteuern.
 - Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
 - Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
 - „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
- ☞ Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

MENU



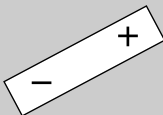
EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



OK

EXIT



- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

12.1 Toneinstellungen für Prog. über TV-Menü

Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.

Zwangsmono⁷⁾

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz

„Zwangsmono“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

Zwangsmono einstellen :

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.

- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Toneinst. für Pr.“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Zwangsmono“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die abweichenden Einstellungen können auch in der Menü-Sendertabelle eingestellt bzw. abgerufen werden.

12.2 Toneinstellungen für Prog. über Sendertabelle

Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind verschiedene Menüpunkte nicht einstellbar.**

Tonkorrekturen einstellen :

- Programmplatz anwählen, dessen Toneinstellungen angepasst werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken und die Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste  drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten, im Beispiel  für die Tonkorrekturen, können die einzelnen Menüpunkte ausgewählt werden.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die einzelne Funktion ansteuern.
- Mit der - + Taste die Einstellung verändern.
gen. heißt hier, dass die **generelle** Toneinstellung, siehe Kapitel 12, mit einer anderen Einstellung überschrieben wird.
- ☞ **Die hier eingestellten abweichenden Einstellungen gegenüber den Normwerten bleiben gespeichert.**
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



F2




TV-Menü

- ☆☆☆ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle**
- Timer
- Konfiguration

0010 Hessen 3
0009 Südwest
0008 MDR
0007 PRO 7
0006 RTL 2
0005 RTL
0004 SAT 1
0003 Bayern 3
0002 ZDF
0001 ARD

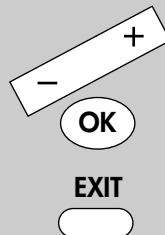
Ändern mit - +
Wert mit OK übernehmen.

Lautstärke Korrektur 0
Zwangsmono³⁾ Aus

Klangeinstellungen gen.

Tonkorrekturen

- 9 Farbnorm ^{3) 7)}
- 8 Bildqualität
- 7 Bildkorrekturen
- 6 Logoeingabe
- 5 Sender im EPG enthalten
- 4 Frequenz/Kanal ⁷⁾
- 3 CA-Modul
- 2 Signalqualität
- 1 DVB-C Prog.-Info.



3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar !

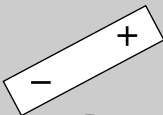
7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

Menü aufrufen

MENU



The screenshot shows a TV menu with a 'TV-Menü' sidebar on the left containing options like 'Bild und Ton', 'AV Geräte', 'Sendertabelle', 'Timer', and 'Konfiguration'. The main menu lists various settings such as 'Funktion für F2', 'EURO-Buchsen', 'DVB-C', 'DVB-T', 'DVB-S', 'Analog-TV', 'Land', 'Sprache', and 'Bedienung'. The 'Toneinstellungen' option is highlighted. A secondary menu on the right shows 'Data Logic-Einstellung', 'CI-Dialog über...', 'EPG-Einstellungen', 'Anzeigekonfiguration', 'Bedienumfang', 'Toneinstellungen', 'HiFi-Ausgang', 'Timeshift', and 'Startprogrammplatz'. At the bottom, a control bar shows 'Tonstopp (2-stufig) Ein' and 'Lautsprecher Ein'.



EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.3 Toneinstellungen Tonstopp programmieren

Im Menü „Toneinstellungen“ kann eine Lautstärkeabsenkung (Tonstopp 2-stufig) eingestellt werden. Die eingeschaltete Tonstopp-Funktion bewirkt, dass die Lautstärke im TV-Betrieb mit der Taste Tonstopp in zwei Stufen vermindert werden kann.

Toneinstellungen programmieren

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **OK** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **- +** Tonstopp (2-stufig) auf „Ein“ stellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Im normalen TV-Betrieb die Taste Tonstopp

- einmal drücken - die Lautstärke wird um 12 Punkte gesenkt.
- innerhalb der nächsten 5 Sekunden noch einmal die Taste Tonstopp drücken - die Lautstärke wird auf „00“ abgesenkt.
- Mit der Taste Tonstopp die Lautstärke später wieder auf den letzten Wert eingestellt werden.

Zweiton (Audio-Discription)

Bei Hörfilmen werden die Bildszenen in den Dialogpausen beschrieben. Im Menüpunkt „Zweiton-Auswahl“ kann der „Ton2“ eingestellt werden, wenn Hörfilme (Audio-Discription) empfangen werden.

12.4 Toneinstellungen

HiFi-Ausgang

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Bild und Seite 114 der Bed. Anl.) mit denen das TV-Gerät an ein AV-Gerät angeschlossen werden kann.

☞ Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV-Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.

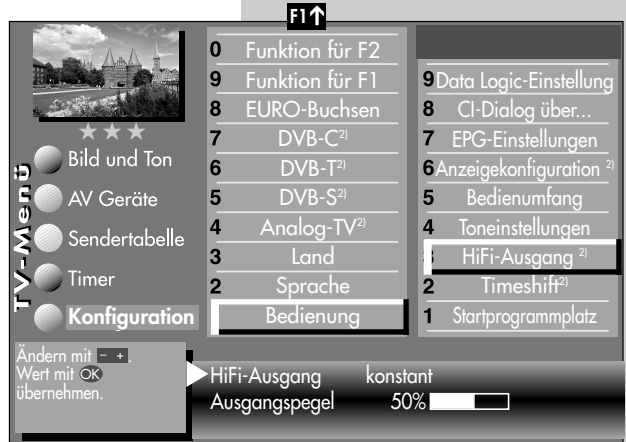
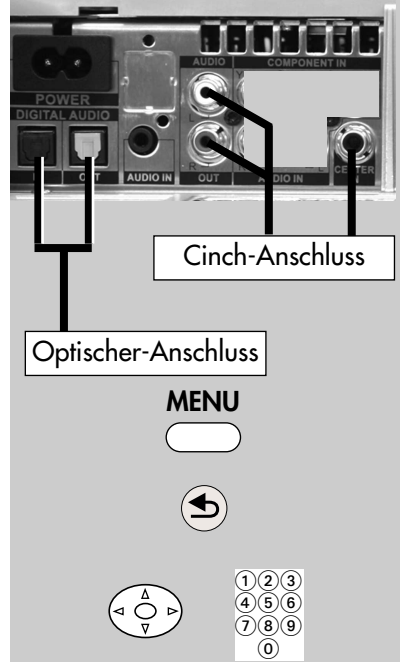
Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 45-47 beschrieben.


Der Ton kann über ein **Cinch-Kabel** oder über ein **optischen Audiokabel** („Toslink“, im Zubehörhandel erhältlich), ausgegeben werden, siehe auch Seite 114

HiFi-Ausgang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „HiFi-Ausgang“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der Taste **- +** die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen



Für den normalen TV-Betrieb kann mit der gelben Taste  und der **- +** Taste der „Lautsprecher Ein“ eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.



Menü aufrufen


12.5 Toneinstellungen Lautsprecher

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen (siehe Bild und Seite 114 der Bed. Anl.) mit denen das TV-Gerät an ein AV-Gerät angeschlossen werden kann.


Im Menüpunkt „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellungen“ sind nur dann Einstellungen nötig, wenn das TV-Gerät an ein AV-Gerät, z.B. HiFi-Receiver, Funkkopfhörer, Surround-Decoder etc., angeschlossen wird.

Die Menüpunkte „HiFi-Ausgang“ und „Toneinstellung“ sind miteinander verknüpft. Die Verknüpfung ist auf der Seite 45-47 beschrieben.

Lautsprecher einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Taste **OK** drücken und auf die rechte Spalte wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** oder der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, die Funktion „Toneinstellungen“ anwählen.

- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste **▶** den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste „Lautsprecher Center“ einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Im TV-Betrieb kann mit der gelben Taste  und der **- +** Taste der „Lautsprecher“ vorübergehend eingestellt werden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

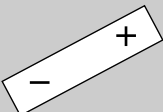
MENU



F1↑



The screenshot shows the TV menu with 'Konfiguration' selected. The right-hand list shows 'Toneinstellungen' highlighted. Below the menu, there are controls for 'Tonstopp (2-stufig)', 'Eingelautsprecher', and 'Center'.




EXIT



12.6 Toneinstellungen, Übersicht




„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „konstant“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf dem im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes bleibt „konstant“ auf den im Menü eingestellten %-Wert stehen. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop  . Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke <u>nicht</u> verändert werden.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV-Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „variabel“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der – + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher und der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstopp  Mit der – + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV-Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12.6 Toneinstellungen, Übersicht



„HiFi-Ausgang“	„Toneinstellungen“	
HiFi-Ausgang „Kopfhörer“	Lautsprecher „Ein“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird auch über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke der TV-Geräte Lautsprecher verändert werden. Verändern des Lautstärkepegels an den „AUDIO OUT-Buchsen“: - gelbe Taste drücken. - Cursorsteuertaste oder drücken und „Kopfh. Lautst.“ wählen. - mit der - + Taste die Lautstärke verstellen. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Aus“	Der Lautstärkepegel an den „AUDIO OUT-Buchsen“ an der Rückwand des TV-Gerätes ist verstellbar. Der Ton wird <u>nicht</u> über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Am Bildschirm erscheint nicht das Symbol für Tonstop Mit der - + Taste der Fernbedienung kann die Lautstärke an den „AUDIO OUT-Buchsen“ verändert werden. Der Kopfhörerausgang an Front oder Seite wird ebenfalls verändert.
	Lautsprecher „Center“	Der Ton eines an der „CENTER IN-Buchse“ angeschlossenen AV-Gerätes (z.B. Surround-Decoder) wird über die Lautsprecher des TV-Gerätes ausgegeben. Die Lautsprecher des TV-Gerätes dienen somit als „Center-Lautsprecher“.

12.7 Kopfhörer anschließen

Der Kopfhöreranschluss befindet sich beim **Talio, Linus und Sirius** hinter einer Klappe, siehe Seite 111.

Die Klappe durch Drücken auf ●●● öffnen.

Der Kopfhöreranschluss befindet sich beim **Axio** hinter einer Klappe auf der linken Seite, siehe Seite 113.

Die Klappe durch Drücken auf IIII öffnen.

Ein Funkkopfhörer kann auch an den AUDIO-OUT-Buchsen an der Rückseite des TV-Gerätes angeschlossen werden, siehe auch Seite 114.

Die Toneinstellungen für den Funkkopfhörer sollten dann wie auf Seite 47 beschrieben eingestellt werden.

Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von nicht weniger als 32 Ω . Bei Kopfhörern mit kleinerer Impedanz (ca. 8 Ω), verringert sich der Aussteuerbereich.


Die Kopfhörerlautstärke kann als Normwert gespeichert werden (siehe Kap. 12).



Zu hohe Lautstärke kann bei der Verwendung von Kopfhörer bzw. Ohrhörer zu Hörschäden führen - bis zum Verlust des Hörsinns.

12.8 Ton 1, Ton 2

Bei 2-Ton-Sendungen kann von Ton 1 auf Ton 2 umgeschaltet werden.

Im TV-Betrieb die gelbe Taste  so oft drücken bis die Tonfunktion „Ton-Mode“ angewählt ist.

Mit der - + Taste den Ton 1 oder Ton 2 einstellen.



13. Zoomautomatik

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü ist der Menüpunkt „Zoomautomatik“ nicht einstellbar.

Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zoomautomatik einstellen

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Blaue Taste  drücken. Das Menü „Bild und Ton“ sowie der Menüpunkt „Bildeinstellungen generell“ sind ausgewählt.
- Cursorsteuertaste  drücken und den Menüpunkt „Helligkeit“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **8** die „Zoom/Panorama“ Funktion anwählen.
- Cursorsteuertaste  drücken und den Menüpunkt „Zoomautomatik“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die Einstellung verändern.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



TV-Menü

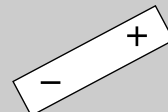
- *** Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Ändern mit **- +** Wert mit **OK** übernehmen.

0	Fabrikwerte
9	Bildprofilauswahl ²⁾
8	Zoom/Panorama
7	Rauschreduktion
6	Bildschärfe
5	Farbeindruck
4	Farbstärke
3	Energieoptionen
2	Kontrast
1	Helligkeit

Bildprofile einstellen ²⁾	5
Toneinst. für Pr.	4
Toneinstellungen gen.	3
Bildeinst. für Pr.	2
Bildeinstellungen gen.	1

Zoom-Wert	0	Panorama	Ja
Bildpos. vertikal	0%	Pan.-Modus	nicht-linear
Zoomautomatik	Ein		

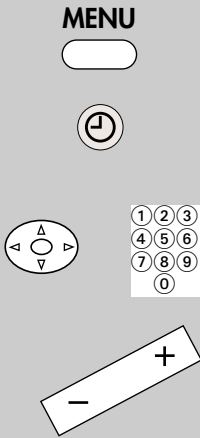


EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



14. Kindersicherung

Mit der Kindersicherung können Sie bestimmen, ob das TV-Gerät eingeschaltet werden kann oder nicht und welche Programme in welchem Zeitraum gesehen werden dürfen. Die Kindersicherung kann:

- a) generell eingeschaltet werden,
- b) so eingestellt werden, dass ein bis sechs TV-, Radio- oder AV-Programme (Prog A ... Prog F) von der Sperre ausgenommen sind (Erlaubte Programme).
- c) so eingestellt werden, dass alle bzw. nicht gesperrte Programme in einem freigegebenen Zeitraum gesehen werden dürfen (Fernsehbeginn - Fernsehende).

Die Kindersicherung muss einmal mit einem 4 stelligen „Code“ gespeichert werden.

a) Kindersicherung einschalten

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Mit der grünen Taste **OK** das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** „Einstellungen“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Aktivierung“ ansteuern und mit der **- +** Taste die Kindersicherung auf „Aktivierung Ein“ einstellen.



- Mit der Cursorsteuertaste **◀** „Code“ anwählen, mit den Zifferntasten eine 4stellige persönliche Codenummer eingeben. **Codenr. merken !**
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

14. Kindersicherung

b) Erlaubte Programme:

Kindersicherung wie unter a) einschalten.
Mit der zugeordneten Zifferntaste den Menüpunkt „Erlaubte _ _ Prog.“ ansteuern.
Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Programmplätze eingeben oder mit der **- +** Taste den gewünschten AV-Programmplatz freigeben.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.

c) Fernsehbeginn - Fernsehende

Kindersicherung wie unter a) einschalten. Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Start- bzw. Endzeit eingeben und mit der Taste **OK** speichern.



Kindersicherung mit Code-Eingabe absichern

- Mit der der Cursorsteuertaste „Code“ ansteuern. Mit den Zifferntasten die persönliche Geheimzahl (Code) eingeben.

👉 Diese Geheimzahl unbedingt merken ! Nur mit dieser Nummer kann das TV-Gerät wieder freigeschaltet werden.

- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.
- TV-Gerät mit der Taste **Ⓞ** ausschalten.

👉 Erst nach dem Ausschalten des TV-Gerätes wird die Kindersicherung aktiv.

Kindersicherung ausschalten

Wenn die Kindersicherung aktiv ist, erscheint nach dem Einschalten des TV-Gerätes die Einblendung der Kindersicherung. Durch die Eingabe der persönlichen Geheimzahl wird das Gerät freigegeben. Jetzt kann das Gerät für die Einschaltdauer „normal“ bedient werden. Soll die Kindersicherung ganz ausgeschaltet werden, dann wie unter a) beschrieben auf „Aktivierung Aus“ einstellen.

✂️  Auslieferungszustand
Code: 0000

Menü aufrufen

MENU



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

15. Erinnerung

Bei einem 2☆☆ Menü ist der Menüpunkt „Erinnerung“ nicht einstellbar.

Wenn Sie während des Fernsehbetriebs an etwas erinnert werden möchten, können Sie eine Erinnerungszeit programmieren. Wenn diese Zeit erreicht ist, erscheint am Bildschirm eine Einblendung.

Erinnerungszeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.

- Mit der Zifferntaste **2** „Erinnerung“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit vierstellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Erinnerung“ erreicht ist, erscheint am Bildschirm eine Einblendung. Die Einblendung kann mit einer beliebigen Taste gelöscht werden.

Die programmierte Erinnerungszeit muss im Menü mit der Taste II wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.

16. Zeitsteuerung

Menü aufrufen

☞ **Bei einem 2 ** Menü sind die Menüpunkte „Einschaltzeit“ und „Ausschaltzeit“ nicht einstellbar.**

Im Menüpunkt „Zeitsteuerung“ kann eine Einschaltzeit, eine Ausschaltzeit und ein Sleptimer (Ausschalten nach...) eingestellt werden.

Die **Einschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einen von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch ein.

Die **Ausschaltzeit** schaltet das TV-Gerät zu einen von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt automatisch aus.

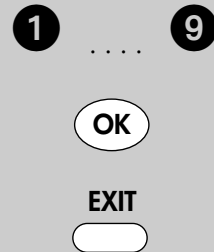
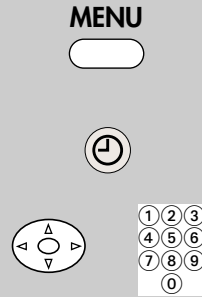
Der **Sleptimer** (Ausschalten nach...) schaltet das TV-Gerät nach einer von Ihnen eingegebenen Zeitdauer (15 min. Stufen) ab.

Einschaltzeit, Ausschaltzeit einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **3** den Menüpunkt „Zeitsteuerung“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit vierstellig eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn der Zeitpunkt der „Einschaltzeit“ erreicht ist, wird das TV-Gerät aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet. Die Automatische Einschaltung muss mit einer beliebigen Taste der Fernbedienung bestätigt werden, sonst schaltet das TV-Gerät nach ca. 10 min wieder in den Stand-by Betrieb. Damit ist sichergestellt, dass das TV-Gerät nicht eingeschalten bleibt, wenn Sie nicht zu Hause sind.

☞ **Die programmierte Einschaltzeit/Ausschaltzeit muss im Menü mit der Taste II wieder gelöscht werden, wenn der Vorgang nicht jeden Tag wiederholt werden soll.**



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

MENU



OK

2

OK

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

16.1 Uhrzeit/Datum einstellen

Normalerweise wird das TV-Gerät Uhrzeit und Datum aus den Daten der laufenden Sendung ermitteln, sofern ein Sender eingeschaltet ist, der auch Videotext ausstrahlt.

Hinweis: Das Gerät muß dazu mit dem Netzschalter eingeschaltet werden.

Sollte hierbei ein Übertragungsfehler auftreten, oder der Sender überträgt diese Daten nicht, dann können Sie Datum und Uhrzeit von Hand einstellen.

Im allgemeinen sind diese Einstellungen nicht nötig, selbst die Umstellung auf Sommer- bzw.

Normalzeit erfolgt automatisch.

Uhrzeit und Datum von Hand einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **4** den Menüpunkt „Zeiteinstellungen“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Uhrzeit eingeben.

- Die Uhrzeit kann mit der Taste **OK** sekundengenau gestartet werden.
- Mit der Zifferntaste **2** den Menüpunkt „Aktuelles Datum“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten das Datum eingeben.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Der **lokale Zeitversatz** beschreibt den Zeitunterschied von Geräteaufstellort zur Greenwich-Zeit (GMT). Der Zeitversatz sowie eine zusätzliche Sommerzeitumstellung wird im Normalfall vom TV-Gerät erkannt.

Eine manuelle Verstellung ist nur dann nötig, wenn die Zeit nicht automatisch erkannt wird.

16.2 Aufnahmesteuerung

Menü aufrufen

 Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Im Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ können Vor- und Nachlaufzeiten für eine Timeraufnahme eingestellt werden.


Die **Vorlaufzeit** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen definierten Zeitraum vor Beginn der Aufnahme automatisch auf den Programmplatz um, der für die Timeraufnahme genutzt werden soll.

Die **Nachlaufzeit** behält den Programmplatz für einen von Ihnen definierten Zeitraum bei, der für die Timeraufnahme genutzt wird.

Die **Vorlaufzeit bei VPS** schaltet das TV-Gerät zu einem von Ihnen definierten Zeitraum vor Beginn der Aufnahme automatisch auf den Programmplatz um, der für die Timeraufnahme genutzt werden soll. Standardmässig wird bei VPS-Aufnahmesteuerungen ca. 1 Stunde vor Aufnahmebeginn auf den Programmplatz umgeschaltet.

Vorlaufzeit, Vorlaufzeit bei VPS und Nachlaufzeit einstellen

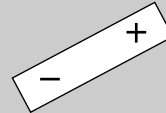


- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der grünen Taste  das Menü „Timer“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, den Menüpunkt „Aufnahmesteuerung“ anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste den gewünschten Menüpunkt ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die von Ihnen gewünschte Vorlauf- oder Nachlaufzeit einstellen.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



 Vorlaufzeit 5 min



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

16.2 Aufnahmesteuerung

Anwendungsbeispiel:

Sie wollen eine über DVB-T empfangene Sendung aufnehmen. Die Sendung beginnt um 22:45 Uhr und endet um 23:40 Uhr und wird von SAT 1 ausgestrahlt.


Erstellen Sie einen „manuellen Timer“ wie im Kapitel „17. Sonderfunktionen, Sendung über Timer aufnehmen“ oder einen Timer über EPG wie im Kapitel „19.3 EPG anwenden, Sendung aufnehmen“ beschrieben ist. Die Timeraufnahme wird ohne VPS durchgeführt.

Als Vorlaufzeit programmieren Sie 3 min. und als Nachlaufzeit 10 min.

Wenn der Zeitpunkt der programmierten Sendung minus der programmierten Vorlaufzeit von 3 min. erreicht ist, wird das TV-Gerät entweder:

- aus dem Stand-by Zustand (rote LED leuchtet) eingeschaltet auf den Programmplatz SAT 1, wobei der Bildschirm jedoch dunkel bleibt aber das Programm über die EURO-Buchse ausgegeben wird, oder,
- wenn Sie bereits fernsehen, wird auf den Programmplatz SAT 1 umgeschaltet, wenn die Aufnahme diese Einstellung erfordert.

Nach geplantem Ende der Sendung um 23:40 Uhr bleibt der SAT 1 Programmplatz noch die programmierten 10 min. Nachlaufzeit eingeschaltet.

 **Während der programmierten Vor- bzw. Nachlaufzeit kann der Programmplatz nicht umgeschaltet werden (abhängig von der Geräteausstattung).**

17. Sonderfunktionen Bild im Bild

Menü aufrufen

Bei TV-Geräten mit **zwei Empfangsteilen** (nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung) kann ein DVB-Programm angezeigt und ein anderes analoges Programm oder ein DVB-Programm vom zweiten Empfangsteil oder der AV-Programmplatz eingeblendet werden.

F1



☞ Es kann prinzipiell nur ein HDTV-Programm angezeigt werden. Ein HDTV-Bild ist als PIP-Einblendung somit nicht möglich. Bei 100Hz-Geräten ist eine PIP-Einblendung für den HDMI- und DVI-AV-Programmplatz nicht möglich.

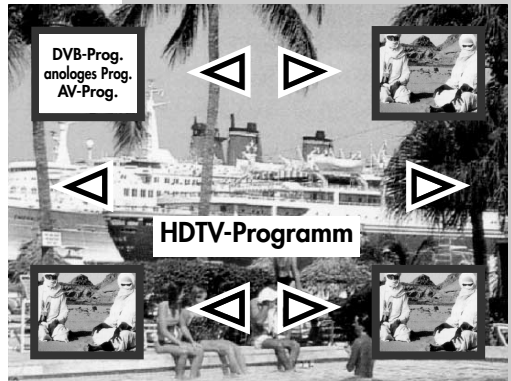


Bild im Bild (PIP) aufrufen:

- Die Taste **F1** drücken. Ein kleines Fenster wird geöffnet. Wird als Hauptbild eine HDTV-Sendung angezeigt, so wird als PIP-Bild immer der AV-Programmplatz AV1 eingeblendet. Wird als Hauptbild eine DVB-Sendung oder ein analoges Programm angezeigt, so wird als PIP-Bild immer der gleiche Sender nochmals eingeblendet.
- Mit den Zifferntasten oder mit der „P+/P-“ Wippe kann als PIP-Bild ein anderer AV-Programmplatz oder ein Programm, welches mit dem zweiten Empfangsteil empfangen wird, ausgewählt werden.
- Mit den Cursorsteuertasten ◀ ▶ kann das PIP-Bild verschoben werden. Die zuletzt eingestellte Position wird gespeichert.
- Mit der Taste **OK** kann der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) oder inaktiv (weiß) geschaltet werden.
- Der PIP-Bildinhalt kann nur dann verändert werden, wenn der PIP-Bildrahmen aktiv (rot) ist.

Wenn der Bildinhalt von einem am TV-Gerät angeschlossenen AV-Gerät eingeblendet werden soll, so drücken Sie die Taste **AV** und wählen mit den Zifferntasten das AV-Gerät aus.



Menü aufrufen




EXIT



17. Sonderfunktionen Bild im Bild

- rote Taste  drücken - die Bildinhalte werden vertauscht.
- grüne Taste  drücken - das PIP-Bild wird zum großen Bild und die PIP-Funktion wird beendet.
- Zum Ausblenden des PIP-Bildes die Taste **EXIT** drücken.

 **Wenn über das Timermenü eine Aufnahme programmiert wurde, so wird bei einer PIP-Einblendung die Aufnahme angezeigt.**

17. Sonderfunktionen Normal/Sprache

Die Einstellung „Normal“ bzw. „Sprache“ ist im Kapitel **12.1 Klangeinstellung** bereits beschrieben.

„Normal“ oder „Sprache“ kann hier vorübergehend eingestellt werden. Nach einem Programmwechsel oder wenn das TV-Gerät in Stand-by oder ausgeschaltet wird, wird die hier getroffene Einstellung gelöscht.

Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf die im Kapitel „12.1 Klangeinstellung“ beschriebene Programmierung.

F2



Sonderfunktionen 2

1 Normal/Sprache

9 Timer-Übersicht

0 Direktaufnahme

17. Sonderfunktionen

Foto-Anzeige ²⁾

Menü aufrufen

Die JPEG Foto-Anzeige ist ein Bildbetrachter für JPEG-Bildformate. Die automatische Größenanpassung für die Bilder und ein Vollbildmodus sorgen für eine gleichmäßige und angenehme Darstellung.

Foto Viewer²⁾ aufrufen:

- Speicherstick (Wechseldatenträger) in die USB-Buchse einstecken (siehe S. 114). Am Bildschirm erscheint die Foto-Anzeige Übersicht. Die JPEG Foto-Anzeige kann auch wie folgt aufgerufen werden:
 - Taste **F2** für ca. 2 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
 - Zifferntaste **4** drücken und JPEG Foto-Anzeige aufrufen. Auf dem Bildschirm erscheint das JPEG Foto-Anzeige Menü.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲ ◀ ▶** den gewünschten Bilderordner anwählen.
- Taste **OK** drücken und den Bilderordner öffnen.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲ ◀ ▶** können nun die einzelnen Bilder angewählt werden.
- Mit der Taste **OK** das angewählte Bild öffnen.
- Mit der grünen Taste **⊕** kann das angewählte Bild im Uhrzeigersinn, mit der roten Taste **⊖** gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

Hinweis: Bilder, die bereits im PC bearbeitet wurden (JPEG-Progressiv ausschalten), können u.U. nicht gedreht bzw. angezeigt werden.

- Wenn Sie das Bild löschen wollen, drücken Sie die Taste **II**.

Mit der Taste **EXIT** verlassen Sie den Foto Viewer.

F2



4

OK



EXIT



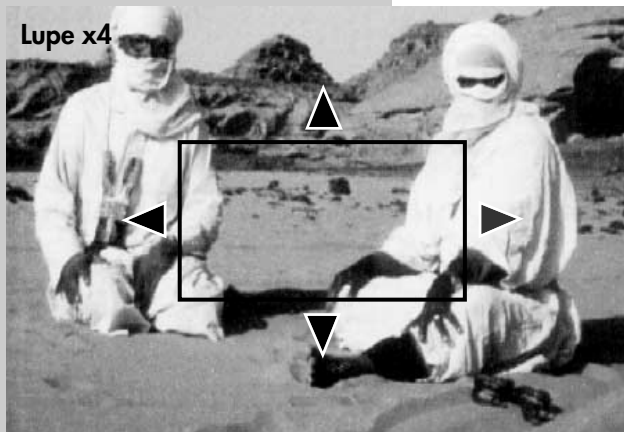
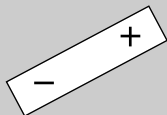
2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

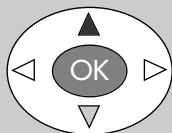
17. Sonderfunktionen Foto-Anzeige²⁾

Lupe Funktion²⁾ aufrufen:

- Wenn ein Bild angezeigt wird, kann mit der + Taste die Lupenfunktion aufgerufen werden. Im Bild wird ein rechteckiger roter Rahmen eingeblendet.
- Mit der - + Taste kann der Lupenfaktor x2, x4, x8 eingestellt werden.
- Mit den Cursorsteuertasten ▼▲◀▶ kann die Position des rechteckigen roten Lupenrahmens im Bild verschoben werden, um den zu vergrößern Bildausschnitt festzulegen.



- Taste **OK** drücken und der gewählte Bildausschnitt wird vergrößert angezeigt.
- Mit den Cursorsteuertasten ▼▲◀▶ können Sie den gezoomten Bildausschnitt scrollen.
- Zurück zum Vollbild durch mehrmaligen Drücken der - Taste, bis die Einblendung „Lupe“ nicht mehr angezeigt wird.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

17. Sonderfunktionen

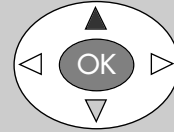
Foto-Anzeige²⁾

Menü aufrufen

Dia-Show²⁾ aufrufen

- Mit den Cursorsteuertasten ▼ ▲ ◀ ▶ den gewünschten Bilderordner auswählen.
- Taste **OK** drücken und den gewünschten Bilderordner öffnen.
- Taste **F2** drücken und die Funktion „Dia Show“ aufrufen.
- Die Standzeit (3 - 60 Sekunden) der einzelnen Bilder kann mit der - + Taste eingestellt werden.
- Taste **OK** drücken und die Dia-Show starten.
- Die Taste **II** hat in der Dia Show die Funktion „Pause“.
Durch erneutes Drücken der Taste **II**, läuft die Dia Show weiter.
- Wenn die Dia Show beendet ist, oder mit der Taste **OK** oder **EXIT** gestoppt wurde, wird der Foto-Vierwer aufgerufen.

Mit **EXIT** kommen Sie wieder zurück zum TV-Bild.



F2



OK



EXIT



**Vor dem Entfernen des
USB- Speichersticks die
Foto-Anzeige mit der Taste
EXIT verlassen !**

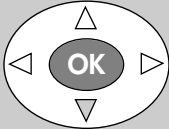
**Es besteht sonst die Gefahr
des Datenverlustes im
Speicherstick.**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Timeshift aufrufen

17. Sonderfunktionen Zeitversetztes Fernsehen²⁾

II



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

12) abhängig von den intergr. Empfangsteilen

Das TV-Gerät legt im digitalen Zwischenspeicher (Timeshift-Puffer) Aufzeichnungen ab.

Der digitale Zwischenspeicher ist ausreichend für eine Aufzeichnungsdauer von ca. 130-300 min (SD) und 70-120 min (HD=HDTV-Sendungen).

Diese Angaben sind nur ca. Werte, die in Abhängigkeit von der Datenmenge der Aufzeichnung variieren können.

- Sendung mit der Taste II anhalten.

Im Zwischenspeicher wird die Sendung aufgezeichnet.

In der linken oberen Bildschirmcke erscheint der Name des „angehaltenen“ Programmes. Mit der grünen Taste © kann die Statusanzeige (Playbar) eingeblendet werden, die Sie über die

aktuelle Position im

Timeshift-Betrieb informiert. Links neben und unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, seit der die Sendung „angehalten“ ist bzw. aufgezeichnet wird (im Beispiel 5:50 Min).

Während des Pausenmodus kann auch auf einen anderen Programmplatz¹²⁾ umgeschaltet werden, um z.B. Nachrichten zu sehen. Es erscheint dann zusätzlich zum Programmname noch das Symbol P als Zeichen, das dieses Programm im „Parkzustand“ ist.

Wenn die Nachrichten zu Ende sind, kann durch nochmaligem Drücken auf die Taste II die vorher angehaltene Sendung fortgesetzt werden, ohne etwas versäumt zu haben.

Entsprechend der Länge des Pausenzustands wird der Timeshift-Balken farbig gefüllt. Ab einem Füllgrad von ca. 98 % wird der Timeshift-Balken rot angezeigt. Alles was weiter in der Vergangenheit

17. Sonderfunktionen

Zeitversetztes Fernsehen²⁾

Timeshift aufrufen

liegt, als die eingestellte Zeit, geht verloren.

- Taste **II** erneut drücken um die angehaltene und aufgezeichnete Sendung weiter zu betrachten.
- Grüne Taste **Ⓢ** drücken und die Playbar einblenden (siehe Bild, unten).
- Durch kurzes und wiederholtes Drücken der Cursorsteuertasten **◀ ▶** kann die Wiedergabe in Schritten von +1 Min. vor- und in Schritten von -20 Sek. zurückgespult werden.
- Durch langes Drücken der Cursorsteuertasten **◀ ▶** wird der Spul-Modus mit 2facher Geschwindigkeit aktiviert.
- Durch wiederholtes Drücken der Cursorsteuertasten **◀ ▶** kann die Wiedergabe mit bis zu 32 facher Geschwindigkeit vor- und zurückgespult werden.

II

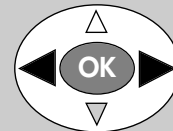


Im Pause-Modus **II** kann die Sendung in 10% Schritten vor- und zurückgespult werden.

Wenn Sie im Timeshift-Betrieb wieder zum aktuellen Stand der Sendung („Live“) zurückkehren wollen, drücken Sie die grüne Taste **Ⓢ** zum Einblenden der Statusanzeige (Playbar, siehe Einblendung im Bild) und anschließend die Taste **OK**.

Links neben der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, vor der die Sendung „angehalten“ wurde (im Beispiel -08:25 Min). Unter der Balkenanzeige wird die Zeit angezeigt, die die Wiedergabe der Livezeit nachläuft (im Beispiel 05:50 Min).

👉 Wenn das TV-Gerät in den Stand-by Zustand oder ausgeschaltet wird, geht die Aufzeichnung verloren.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
12) abhängig von den intergr. Empfangsteilen

Menü aufrufen

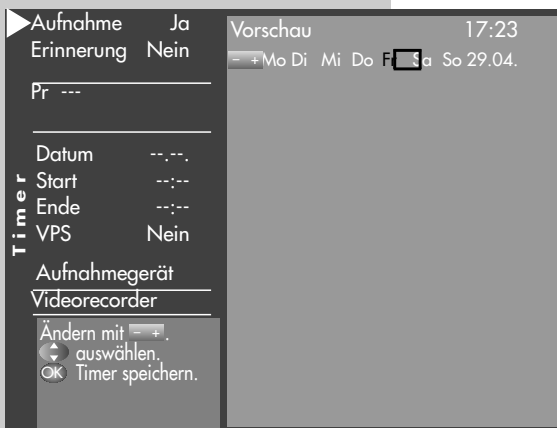
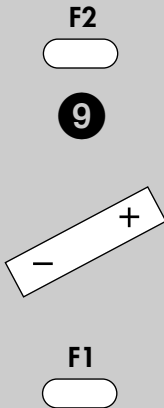
17. Sonderfunktionen

Sendung über Timer aufnehmen

Wenn Sie ein Programm aufzeichnen möchten, welches der Videorecorder bzw. DVD-Recorder nicht selbstständig empfangen kann, weil das entsprechende Empfangsteil z.B. DVB-T, DVB-C fehlt, können Sie mit Hilfe der „Timer-Übersicht“ TV-Programme für eine Aufnahme auf dem Videorecorder bzw. DVD-Recorder bereitstellen.

Timer für zeitgesteuerte Aufnahme manuell erstellen:


- Taste **F2** drücken.
Taste **F2** kurz drücken - die Funktion die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“) wird ausgeführt. Taste **F2** für ca. 2 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Bei Anzeige der max. Auswahl mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **9**, das Timermenü öffnen.
- Taste **F1** drücken.
- Der Cursor steht links neben der ersten Zeile „Aufnahme“. Mit der - + Taste den Menüpunkt „Aufnahme“ auf „Ja“ stellen.
- Cursorsteuertaste ▼ drücken und, wenn erwünscht, mit der - + Taste die Erinnerungsfunktion einschalten. Bei aktiver Erinnerungsfunktion wird eine Minute vor dem Startzeitpunkt des Timers eine Meldung eingeblendet.
- Mit den Zifferntasten den Programmplatz einstellen (siehe Sendertabelle des TV-Gerätes) der die Sendung zur Aufnahme bereitstellen soll.
- Cursorsteuertaste ▼ drücken und mit den Zifferntasten der Reihe nach Datum, Startzeit und Endzeit der Sendung eingeben, die aufgenommen werden soll.



17. Sonderfunktionen

Sendung über Timer aufnehmen

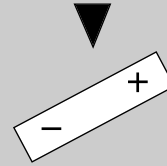
Menü aufrufen

 **Wenn Sie versehentlich eine falsche Zahl eingegeben haben, können Sie die Eingabe mit der Taste II löschen oder die falsche Zahl mit den Zifferntasten überschreiben.**

- Cursorsteuertaste ▼ drücken und mit der - + Taste das am TV-Gerät angeschlossene Aufnahmegerät auswählen, welches die Sendung aufzeichnen soll.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern. Die Programmierung wird im Timer-Speicher abgelegt.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Timer löschen:

- Taste **F2** drücken.
- Zifferntaste **9** drücken und Timermenü öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Sendung ansteuern und mit der Taste **II** zum Löschen markieren. Am Bildschirm erscheint eine Einblendbox, in der Sie nochmals gefragt werden, ob die Programmierung gelöscht werden soll. Die Frage mit der entsprechenden Taste bestätigen.



Aufnahme	Ja	Vorschau	17:23
Erinnerung	Ja	Mo Di Mi Do Fr Sa So	29.04.
Pr	6	20:00 ✓✓	Das Erste -20:15
SAT	1	Tagesschau	
Datum	01.05.	22:45 ✓✓	SAT 1 -23:40
Start	22:45	Planetopia	
Ende	23:40		
VPS	Ja		
Timer			
Aufnahmegerät			
Videorecorder			
	auswählen.		
0..9:	Zeit wählen		
F1	neuer Timer.		
II	Timer löschen.		
	bearbeiten		

Menü aufrufen

F2



Aufnahme Ja
Erinnerung Nein

Pr 6
SAT 1

Datum 01.05.
Start 22:45
Ende 23:40
VPS nein

Aufnahmegerät
Videorecorder

Ändern mit \pm .
↵ auswählen,
OK Timer speichern

17. Sonderfunktionen Direktaufnahme einer Sendung

Wenn Sie eine bereits laufende Sendung aufzeichnen wollen, dann programmieren Sie eine Direktaufnahme. Diese Direktaufnahme-Programmierung stellt sicher, dass die laufende Sendung an den EURO-Buchsen zur Aufnahme bereitgestellt wird.

Direktaufnahme programmieren:

- Taste **F2** drücken.
Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.

Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zifferntaste **0** drücken und Timermenü öffnen.
Im Timerfenster werden der Programmplatz, Datum und die EPG-Daten (siehe Kap. 19) der laufenden Sendung oder ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.
- Wenn mehr als ein Aufnahmegerät am Fernseher angeschlossen ist, dann steuern Sie mit der Cursorsteuertaste \blacktriangledown das vorgeschlagene Aufnahmegerät an und verändern mit der \pm Taste das Aufnahmegerät.

- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.

Am Aufnahmegerät (z.B. Videorecorder) den Programmplatz AV wählen und eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.

17. Sonderfunktionen

Bildformat

Menü aufrufen

Bildformat aufrufen:

- Taste **F3** drücken.
Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **1** drücken und Funktion „Bildformat“ aufrufen.
- Mit der „P+/P-“ Wippe können die Funktionen angesteuert werden. Innerhalb der nächsten 5 Sekunden kann beim gewählten Bildformat zusätzlich die Zoomstufe mit der - + Taste eingestellt werden.
- Die Einstellung (außer Zoomautomatik im TV-Menü) bleibt bis zum Programmwechsel bzw. Ausschalten des TV-Gerätes erhalten.

Zoom / Bildposition

Wenn die Funktion „Zoom“ angewählt ist, kann mit der - + Taste der Zoomfaktor eingestellt werden.

Zusätzlich zum Zoomfaktor kann die Bildposition nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben. Zum Einstellen der Bildposition die Taste **F3** so lange drücken, bis die Einblendung der Auswahl angezeigt wird. Taste **2** drücken und mit der „P+/P-“ Wippe das Bild verschieben.

Standard 4:3

ist die Standardeinstellung für alle Sendungen im 4:3 Bildformat.

F3

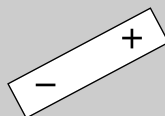


Sonderfunktionen 3

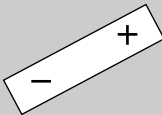
1 Bildformat

2 Bildpos. vertikal

1



Menü aufrufen



17. Sonderfunktionen Bildformat

Panorama

Mit der Panorama-Funktion können 4:3 Sendungen an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Das Bild wird horizontal gleichmäßig gestreckt, zusätzlich kann das Bild auch gezoomt werden. Die Panorama-Funktion kann im Menü „Bild und Ton“ unter „Bildeinstellungen generell“ ein- und ausgeschaltet werden.

16:9 Vollbild

Diese Funktion dient prinzipiell dazu, das Bildformat externer Geräte (z.B. 16:9 Videorecorder) im richtigen Seitenverhältnis darzustellen.

17. Sonderfunktionen Bildposition

Menü aufrufen

Ein gezoomtes Bild kann bei Bedarf nach oben oder unten verschoben werden, damit z.B. Untertitel sichtbar bleiben oder Laufschriften in den nicht sichtbaren Bereich verschoben werden können.


F3



2

Bildposition aufrufen:

- Taste **F3** drücken.
Taste **F3** kurz drücken - die Funktion, die für **F3** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F3** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Bildpos. vertikal“ aufrufen.
- Mit der **- +** Taste kann die Bildposition nach unten oder oben verschoben werden, damit z.B. Senderlogo oder Untertitel sichtbar bleiben.

 **Die Einstellung wird nicht gespeichert. Die Einstellung kann jedoch global gespeichert werden, wenn sie, wie unter Kapitel 11. beschrieben, eingestellt wird.**




Sonderfunktionen 3

1 Bildformat

2 Bildpos. vertikal

Menü aufrufen

17. Sonderfunktionen Audio-/Sprachauswahl

Verschiedene Sendungen werden von den Sendeanstalten mit mehreren Audiokanälen (z.B. mehrsprachig oder ) ausgestrahlt.



Pr 30
arte
05.04.07

Stereo

F2

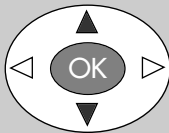



Sonderfunktionen 2

- 1 Normal/Sprache
- 2 Sprache der Sendung
- 9 Timer-Übersicht
- 0 Direktaufnahme

2

- 1 Deutsch
- 2 Französisch



Wenn eine solche mehrsprachige Sendung empfangen wird, so wird das in der Informationsbox, unten links im Bild, mit dem Logo  angezeigt.

Welche Sprachen zur Auswahl stehen, kann mit der Taste **F2** abgefragt werden.

Auswahl aufrufen:

- Taste **F2** drücken.
Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

- Zifferntaste **2** drücken und Funktion „Sprache d. Sendung“ aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲▼** kann eine der angebotenen Sprachen eingestellt werden.

 Symbol in grau:

Andere Audioauswahlmöglichkeiten z.B. dd=dolby-digital werden angeboten, es ist aber keine der zusätzlich angebotenen Tonauswahlmöglichkeiten angewählt.

 Symbol in weiß:

Digitaler Ton wurde angewählt.

17. Sonderfunktionen

Untertitel einstellen⁵⁾

Menü aufrufen

Für Menschen mit einer Hörbehinderung gibt es die Möglichkeit der Einblendung von Untertiteln.

Grundsätzlich muss die Funktion „Untertitel“ im TV-Menü erst eingeschaltet werden.

Untertitel einschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der entsprechenden Zifferntaste die Menüzeile „Untertitel“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die Funktion „Untertitel“ auf „Ein“ stellen.
- Wenn erwünscht, kann eine Sprachauswahl eingestellt werden.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



F1↑

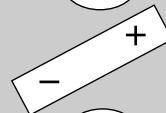
TV-Menü  ★★★ Bild und Ton AV Geräte Sendertabelle Timer Konfiguration	0 Funktion für F2	1 Untertitel
	9 Funktion für F1	9 Data Logic-Einstellung
	8 EURO-Buchsen	8 CI-Dialog über...
	7 DVB-C ²⁾	7 EPG-Einstellungen
	6 DVB-T ²⁾	6 Anzeigekonfiguration ²⁾
	5 DVB-S ²⁾	5 Bedienungsmfang
	4 Analog-TV ²⁾	4 Toneinstellungen
	3 Land	3 HiFi-Ausgang ²⁾
	2 Sprache	2 Timeshift ²⁾
	Bedienung	1 Startprogrammplatz

Ändern mit **- +** Wert mit **OK** übernehmen.

▶ Untertitel Ein Sprachauswahl Deutsch
Sprachauswahl English
Sprachauswahl Français

Untertitel anzeigen - siehe nächste Seite.

OK



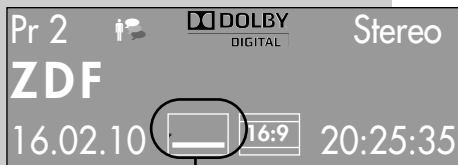
OK

EXIT




2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 5) Nur bei DVB-Sender anwählbar

Menü aufrufen



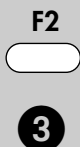
17. Sonderfunktionen Untertitel anzeigen⁵⁾


Wenn eine Sendung mit Untertiteln versehen ist, wird dies nach Drücken der grünen Taste  angezeigt.

Eine so markierte Sendung ist mit Untertiteln ausgestattet.

Untertitel anzeigen:

- Taste **F2** drücken.
Taste **F2** kurz drücken - die Funktion, die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktions-tasten programmieren“), wird ausgeführt.
Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.
- Zifferntaste **3** drücken und Funktion „Untertitel“ aufrufen.
- Mit den Cursorsteuertasten **▼ ▲** kann eine Auswahl getroffen werden, wenn diese vom Sender oder der Sendung angeboten wird.



 **Für das Untertitelangebot und die Einblendung ist ausschließlich der Sender bzw. die Sendung verantwortlich.**

- 1 Aus
- ▶ 2 Deutsch
- 3 English

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

5) Nur bei DVB-Sender anwählbar


18. Funktionstasten programmieren


Menü aufrufen

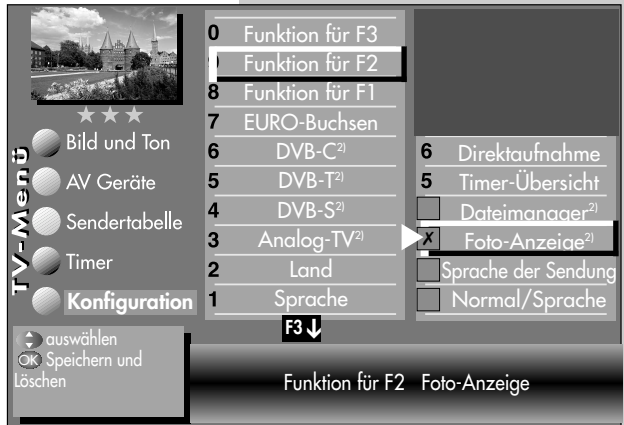
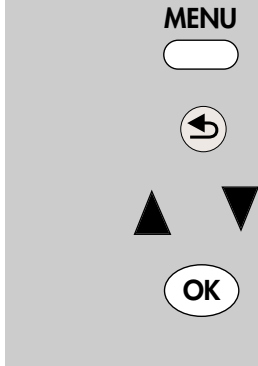
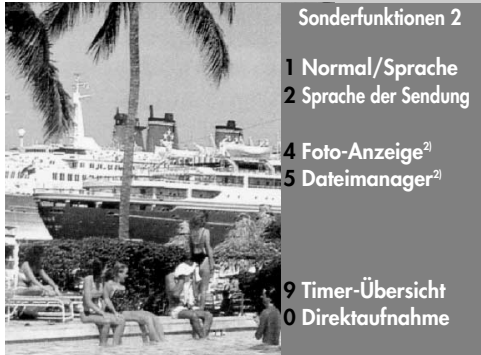
Die Fernbedienung hat vier Funktionstasten F1, F2, F3 und AV. Die Funktionstasten können nach eigenen Wünschen mit einer bestimmten Funktion entsprechend der angebotenen Auswahl programmiert werden.

Wenn die Funktionstaste lange gedrückt wird, erscheint die Auswahl der entsprechenden Sonderfunktionen, im Bild ist die Auswahl der Funktionstaste F2 dargestellt.

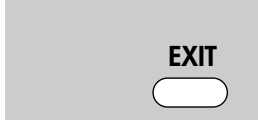
Funktionstasten F1, F2, F3 oder AV mit einer Funktion programmieren

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▼▲** oder der zugeordneten Zifferntaste die gewünschte „Funktion für ..“ anwählen (im Beispiel F2)
- Taste **OK** drücken und mit der Cursorsteuertaste **▼▲** eine der zur Auswahl stehenden Funktion anwählen.
- Taste **OK** drücken und die gewählte Funktion wird eingestellt und mit **X** markiert.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Wenn eine Funktionstaste programmiert wurde, kann diese Funktion mit einem kurzen Tastendruck aufgerufen werden. Wenn die Funktionstaste länger gedrückt wird, erscheint die gesamte Auswahl für diese Taste.**



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.



19. EPG

EPG (**E**lectronic **P**rogram **G**uide) ist eine elektronische Programmzeitschrift für alle wichtigen Programmanbieter.

Diese elektronische Programmzeitschrift kann aus **NexTVView-Daten**⁸⁾ und/oder **DVB-SI**-Daten bestehen.

Die **NexTVView-Daten**⁸⁾ werden von verschiedenen Sendern ausgestrahlt und enthalten auch die Daten anderer Sendeanstalten.

DVB-SI (**D**igital **V**ideo **B**roadcasting-**S**ervice **I**nformation) ist ein Service der verschiedenen Sendeanstalten. Die Programmdateien werden von jedem Sender einzeln, nur für das von ihm gesendete Programm, digital ausgestrahlt.

Prinzipiell sind **NexTVView**⁸⁾ und **DVB-SI** ähnlich, wobei sich die Inhalte in ihrer Ausführlichkeit unterscheiden.

19.1 EPG einschalten

Die EPG-Funktion kann mit einem Druck auf die Taste „EPG“ eingeschaltet werden.

NexTVView-Daten⁸⁾

Für den Empfang der NexTVView-Daten⁸⁾ muss im Menü ein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingetragen sein. Ist im Menü kein NexTVView-Programmplatz⁸⁾ eingetragen, so gilt der folgende Text.

Bei allen Programmplätzen, auf denen „NexTVView“⁸⁾ empfangen wird, erscheint nach einiger Zeit die Meldung:

 Dieses Programm als EPG-Programm übernehmen?

 **Ja**

Mit allen übrigen Tasten Einblendung löschen.

Das TV-Gerät fragt damit, ob dieser Programmplatz zum Einsammeln der Daten für die EPG-Programmzeitschrift genutzt werden soll.

EPG



8) Von folgenden Sendern werden NexTVView-Daten übertragen:

D u. **A**: ...kabel1,

CHSF1, TSR1, TSI1, TV5

F:Canal+, M6, TV5

Stand 18.08.2006

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.1 EPG einschalten

Grüne Taste für **Ja** drücken - der Prog.-Platz wird als NexTView-Lieferant angenommen. Die Meldung erscheint danach nicht mehr.

Wenn der NexTView-Programmplatz⁸⁾ bekannt ist, kann er mit den Zifferntasten im TV-Menü auch numerisch eingegeben werden.

Vorhandene Prog.-Platz Nummern können auch überschrieben oder mit der Taste **II** gelöscht werden.

DVB-SI-Daten

Für den Empfang von **DVB-SI**-Daten muss im TV-Menü kein Programmplatz eingetragen werden.

Werkseitige EPG-Einstellung:

- EPG DVB-SI
- NexTView-Programmplatz ---
- DVB-SI Auswahl TV
- Pr.-Auswahl in der Sendertabelle (alle freien*)

*) im Menü wird „beibehalten“ angezeigt, d.h. wenn Sie hier eine Verstellung vornehmen wird diese im Klartext angezeigt, nach dem Speichern mit der Taste **OK** steht immer „beibehalten“ im Menü, als Hinweis, dass die vormals gespeicherte Einstellung beibehalten bleibt.)

In Ländern, in denen keine NexTView-Daten⁸⁾ empfangen werden können, sollte die Menüeinstellung „EPG DVB-SI“ lauten, wie im Bild beschrieben.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

0 Funktion für F2
9 Funktion für F1
8 EURO-Buchsen
7 DVB-C²⁾
6 DVB-T²⁾
5 DVB-S²⁾
4 Analog-TV²⁾
3 Land
2 Sprache
1 Bedienung

9 Data Logic-Einstellung
8 CI-Dialog über...
7 EPG-Einstellungen
6 Anzeigekonfiguration²⁾
5 Bedienumfang
4 Toneinstellungen
3 HiFi-Ausgang²⁾
2 Timeshift²⁾
1 Startprogrammplatz

Ändern mit **- +**. Wert mit **OK** übernehmen.

EPG NexTView & DVB-SI
NexTView-Programmplatz Kabel1
DVB-SI Auswahl TV & R

Pr.-Auswahl in der Sendertabelle beibehalten

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

0 Funktion für F2
9 Funktion für F1
8 EURO-Buchsen
7 DVB-C²⁾
6 DVB-T²⁾
5 DVB-S²⁾
4 Analog-TV²⁾
3 Land
2 Sprache
1 Bedienung

9 Data Logic-Einstellung
8 CI-Dialog über...
7 EPG-Einstellungen
6 Anzeigekonfiguration²⁾
5 Bedienumfang
4 Toneinstellungen
3 HiFi-Ausgang²⁾
2 Timeshift²⁾
1 Startprogrammplatz

Ändern mit **- +**. Wert mit **OK** übernehmen.

EPG DVB-SI
DVB-SI Auswahl TV & R

Pr.-Auswahl in der Sendertabelle beibehalten

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.2 EPG-Daten sammeln

Die **NexTView**-Daten⁸⁾ werden von verschiedenen Sendern ausgestrahlt.

Die **DVB-SI**-Daten werden von jedem Sender für seine Programminhalte ausgestrahlt.

Dementsprechend wird sich auch der informative Inhalt unterschiedlich gestalten.

TV-Gerät einschalten, damit die EPG-Daten gesammelt bzw. aktualisiert werden können. Solange Daten gesammelt werden, leuchtet im Stand-By Zustand die grüne Leuchtdiode oder in der Anzeige²⁾ erscheint „EPG“.


TV-Geräte mit einem Empfangsteil:

- Wenn ein NexTView-Programmplatz⁸⁾ eingestellt ist:

Das TV-Gerät mit der Ein/Aus-Taste auf der Fernbedienung in den Stand-by Zustand schalten.

- Wenn kein NexTView-Programmplatz⁸⁾ eingestellt ist und nur DVB-SI Daten empfangen werden können:

TV-Gerät in den Stand-by Zustand schalten.

 **Nach dem Einschalten des TV-Gerätes wird das Sammeln der Daten unterbrochen, bis wieder auf den Stand-by Zustand geschaltet wird.**

- TV-Geräte mit zwei Empfangsteilen:

Das TV-Gerät sammelt die EPG-Daten über das zweite Empfangsteil, sofern der EPG-Sender gespeichert ist. Beispiel: Der EPG-Sender (z.B. kabel1) ist über DVB-T bzw. DVB-C (1. Empfangsteil) und über DVB-S (2. Empfangsteil) zu empfangen.

Besondere Hinweise:



In der TV-Sendertabelle des Gerätes werden alle gefundenen Sender gelistet und in der Programmzeitung aufgeführt, sofern Sie in der Menü-Sendertabelle nicht eine andere Auswahl treffen. Sender, die einem Zeitsplitting unterliegen z.B. arte/Kinderkanal, müssen auf zwei Programmplätzen gespeichert werden (siehe Kap.23.). Wenn Sie alle Sender für die EPG-Programmzeitung nutzen wollen, wird der Blick in die Zukunft entsprechend kurz sein.

Sender aus EPG ausschließen:

Sie können selbst bestimmen, welche Sender in der EPG-Programmzeitung aufgeführt werden.

Prinzipiell werden beim Sammelvorgang die Daten aller freien Sender gesammelt. Wenn Sie bestimmte Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so verfahren Sie wie folgt:

Lösung 1:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Weiße Taste  drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken und Senderliste zur Bearbeitung freischalten.
- Cursorsteuertaste  drücken und zur Themenseite wechseln.

2) *Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.*

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.2 EPG-Daten sammeln

- Mit der Cursorsteuertaste ▲ ▼ die Menüzeile „Sender im EPG enthalten“ ansteuern und Markierung (x) vor der Zeile mit der Taste **OK** löschen.
- Wenn Sie weitere Sender aus Ihrer EPG-Programmzeitung ausschließen möchten, so wählen Sie mit den Cursorsteuertasten ◀ ▶ ▲ ▼ den gewünschten Sender an und verfahren in gleicher Weise.

Lösung 2:

- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Weiße Taste Ⓟ drücken. Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Sortieren Sie, wie im Kapitel „23. Sender sortieren“, beschrieben, die für Sie wichtigen Sender auf die vorderen Programmplätze z.B. 1-50 und speichern diese.
- Anschließend das Menü „Konfiguration“ - „EPG-Einstellungen“ aufrufen und in der Menüzeile „Pr.Auswahl in der Sendertabelle“ mit der - + Taste die Auswahl „Programme 1-50“ einstellen und mit der Taste **OK** speichern.

Der Sammelvorgang wird unter- bzw. abgebrochen, wenn :

- Videotext aufgerufen wird.
- im Menü „AV-Aufnahme“ eine Aufnahme programmiert ist.
- eine „Timeraufnahme“ läuft oder in einer Stunde beginnt.
- die Videotext-Funktion „Untertitel“ eingeschaltet ist.

Wenn das TV-Gerät während des Sammelns in Stand-by geschaltet wird, leuchtet die grüne Leuchtdiode oder in der Anzeige ²⁾ erscheint „EPG“, als Hinweis, dass der Sammelvorgang noch läuft.

Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

19.3 EPG anwenden

EPG



Wenn die Daten vollständig vorhanden sind, erscheint nach Drücken der Taste „EPG“ die EPG-Programmzeitschrift und weist auf die momentan laufende Sendung dieses Programmplatzes hin.

- F1** Sortierung der Darstellung nach Senderliste.
- F2** Sortieren der Programme eines Senders ab der lfd. Sendung.
- F3** Sortieren aller Sender nach Zeit.

Die mit der F1, F2, F3 Taste zuletzt gewählte Darstellung bleibt nach dem Verlassen der EPG-Anzeige erhalten.

The screenshot shows the EPG menu with a list of programs and navigation options. The list includes:

Sender	Time	Program
1 Das Erste	20:00-20:15	Tagesschau
1 Das Erste	20:15-21:45	Sportschau live
2 ZDF	19:25-20:15	Küstenwache
2 ZDF	20:15-21:45	Tausend mal berührt
3 hr-fernsehen	20:00-20:15	Tagesschau
3 hr-fernsehen	20:15-21:00	MEX. das marktmagazin
4 Bayerisches FS	19:45-20:15	Dahoam is Dahoam
4 Bayerisches FS	20:15-21:00	Die Landfrauenküche
5 WDR Köln	20:00-20:15	Tagesschau
5 WDR Köln	20:15-21:00	Das NRW Duell
6 SWR Fernsehen	20:00-20:15	Tagesschau

Navigation options on the left include: Alle Sendungen, Interessen, Zeit » (selected), Zeit «, and Aufnehmen. A legend at the bottom left explains the function keys: F1 (Sort. Senderliste), F2 (Sort. ein Sender), F3 (Sort. Zeit), and navigation keys (left/right arrows, 0-9, OK).

Left Arrow Sendung auswählen.

Up/Down Arrows Seite vorwärts - rückwärts blättern.

OK angewählte Sendung sehen oder daran erinnern.

Left/Right Arrows Tageszeit vor- / zurückblättern.

Nach dem Drücken der **F2** Taste können mit der grünen Taste **Left Arrow** oder der weiße Taste **Right Arrow** die Sender weitergeschaltet werden.

0-9 Uhrzeit eingeben für Auswahl der Sendungen ab der eingegebenen Zeit.

blau **Left Arrow**: Programmauswahl aller Sendungen.

gelb **Right Arrow**: Benutzer kann Interessen einstellen - oder - Programmauswahl entsprechend der eingestellten Interessen des Benutzers.

weiß **Right Arrow**: Im F1-Status Tageszeit vorwärts blättern, im F2-Status Sender vorwärts blättern.

grün **Left Arrow**: Im F1-Status Tageszeit rückwärts blättern, im F2-Status Sender rückwärts blättern.

rot **Right Arrow**: gewählte Sendung steht zur Aufnahme bereit (s.S. 66)

EXIT - / + Wochentage vor-/zurück.

EXIT



Mit externem Receiver nicht möglich !

19.3 EPG anwenden

Menü aufrufen



Sendung auswählen, ansehen, erinnern

In der Programmzeitung kann mit der Cursorsteuertaste eine Sendung ausgewählt werden.

- Taste **OK** drücken und angewählte Sendung
- sehen, wenn die Sendung bereits läuft.
- oder daran erinnern lassen, wenn die Startzeit noch in der Zukunft liegt. Hinter der Startzeit erscheint ein grüner Haken.
- Taste **TEXT** drücken zum Anzeigen bzw. Ausblenden einer Inhaltsbeschreibung der Sendung. Das Anzeigen der Inhaltsbeschreibung ist nicht bei allen Sendungen möglich.

Interessen einstellen

In der EPG-Programmzeitschrift können Interessensgebiete eingestellt werden, dazu:

- gelbe  Taste drücken-
- Mit der Cursorsteuertaste oder den zugeordneten Zifferntasten eine der Themen ansteuern.
- Mit der Cursorsteuertaste  auf die andere Seite wechseln.
- Mit der Cursorsteuertaste das Thema ansteuern und mit der Taste **OK** markieren (X).
- Die Markierungen (X) können mit der Taste **OK** wieder entfernt werden.



Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen



EXIT




19.3 EPG anwenden


Programminformation (Zur Zeit läuft ..)

Nach dem Umschalten auf einen Programmplatz erscheint am unteren Bildrand eine Einblendung, wie im Bild dargestellt.

In dieser Box sind folgende Informationen enthalten:

- Programmplatznummer (im Beispiel Pr.
- Audiomode (Stereo/Mono).
- Start- und Endzeit der Sendung.
- im Zeit-Balken wird die für diese Sendung bereits verstrichene Zeit angezeigt.
- Sender.
- Titel der Sendung.
- Datum und Uhrzeit.
- Zeitdaten und Titel der folgenden Sendung.

Durch Drücken der grünen Taste  kann eine weitere Information über die laufende Sendung angezeigt werden, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Grüne Taste  wiederholt drücken, die weitere Information der folgenden Sendung wird angezeigt, sofern eine solche vom Sender ausgestrahlt wird.

Diese Information kann auch während einer laufenden Sendung aufgerufen werden.

Zum Ausblenden der Information die Taste **EXIT** drücken.

Mit externem Receiver nicht möglich !

19.3 EPG anwenden

Sendung aufnehmen


Menü aufrufen

Sendung zur Aufnahme programmieren:


Die EPG-Programmzeitschrift bietet, bei Verwendung eines Video- oder DVD-Recorders mit Dialogsystem, den großen Vorteil, mit wenigen Knopfdrücken eine Aufnahme zu starten.

- EPG-Programmzeitschrift mit der Taste „EPG“ aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste die Sendung auswählen, die aufgenommen werden soll.


Wenn ein Video- oder DVD-Recorder **mit Dialogsystem** angeschlossen ist (siehe auch Kap 31.):



- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette im Videorec. einlegen.
- auf TV-Fernbedienung die rote Taste  drücken.

Wenn ein **normaler Video- oder DVD-Recorder** angeschlossen ist:

- Video- oder DVD-Recorder einschalten.
- Kassette im Videorec. einlegen.
- auf der TV-Fernbedienung die rote Taste  drücken - der TV-Timer wird programmiert (siehe auch „Direktaufnahme“).
- am Video- oder DVD-Recorder auf dem AV-Programmplatz einen Timer mit Datum und Uhrzeit programmieren, damit das vom TV-Timer gelieferte Programm aufgezeichnet werden kann.

EPG



Aufnahme	Ja
Erinnerung	Nein
Pr 1	
Das Erste	
Datum	01.05.
Start	22:45
Ende	23:40
VPS	nein
Aufnahmegerät	
Videorecorder	
Ändern mit 	
 auswählen	
OK Timer speichern	



Mit externem Receiver nicht möglich !

Menü aufrufen

MENU



20. Sprache/Land einstellen

Bei einem 2 ★★ Menü sind die Menüpunkte „Sprache“ und „Land“ nicht einstellbar.

Sprachwahl im TV-Menü

Dem TV-Menü kann eine Sprache entsprechend der angebotenen Auswahl zugeteilt werden. Alle Texte im Menü und in der Bedienhilfe (Information) werden in der gewählten Sprache angezeigt.

Land einstellen

Nach dem Aufstellen muss der Aufstellort bzw. das Land (z.B. Deutschland) eingegeben werden.

Damit wird dem Gerät eine Grundeinstellung (z.B. Kanalraster, Reihenfolge der Senderablage etc.) zugewiesen.

Sprache/Land einstellen:

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten „Sprache“ bzw. „Land“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und mit der Cursorsteuertaste die gewünschte Sprache oder das Land einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

auswählen
speichern

F1↑

0	Funktion für F2	<input type="checkbox"/>	Dansk
9	Funktion für F1	<input type="checkbox"/>	Suomi
8	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/>	Norsk
7	DVB-C ²⁾	<input type="checkbox"/>	Português
6	DVB-T ²⁾	<input type="checkbox"/>	Español
5	DVB-S ²⁾	<input type="checkbox"/>	Français
4	Analog-TV ²⁾	<input type="checkbox"/>	Italiano
3	Land	<input type="checkbox"/>	Nederlands
2	Sprache	<input type="checkbox"/>	English
1	Bedienung	<input checked="" type="checkbox"/>	Deutsch

Eingestellte Sprache Deutsch

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

auswählen
speichern

F1↑

0	Funktion für F2	<input type="checkbox"/>	Luxemburg
9	Funktion für F1	<input type="checkbox"/>	Italien
8	EURO-Buchsen	<input type="checkbox"/>	Großbritannien
7	DVB-C ²⁾	<input type="checkbox"/>	Frankreich
6	DVB-T ²⁾	<input type="checkbox"/>	Finnland
5	DVB-S ²⁾	<input checked="" type="checkbox"/>	Deutschland
4	Analog-TV ²⁾	<input type="checkbox"/>	Dänemark
3	Land	<input type="checkbox"/>	Belgien
2	Sprache	<input type="checkbox"/>	Baltikum
1	Bedienung	<input type="checkbox"/>	Australien

Eingestelltes Land Deutschland

21. Sender einstellen

Empfangsart einstellen

Menü aufrufen

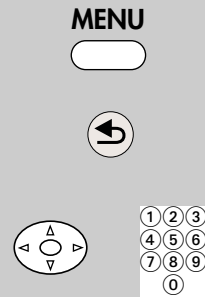
Dieses TV-Gerät ist, je nach Ausstattung oder Nachrüstung, für bis zu vier verschiedene Empfangsarten ausgestattet:

- Analog TV²⁾:** Die Verbreitungstechnik, die seit Jahrzehnten existiert und über eine übliche Hausantenne oder über Kabel empfangen wird.
- DVB-T²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über eine übliche bisher verwendete Hausantenne oder über eine Zimmerantenne (je nach Empfangsverhältnissen) empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.ueberall-tv.de“.
- DVB-C²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Kabelanschluss empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Kabelanbieter, Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.kabeldeutschland.de“
- DVB-S²⁾:** Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Satelliten empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.lyngsat.de“

Stellen Sie die Empfangsart ein, die bei Ihnen eingerichtet ist.

Empfangsart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten die Ihnen zur Verfügung stehende Empfangsart ansteuern.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU



OK

EXIT

21.1 Sender einstellen

TV-Standard²⁾ für analoge Sender

Weltweit gibt es verschiedene TV-Normen (TV-Standard) für Bild und Ton. Bei falscher Einstellung des TV-Standards ist die Tonwiedergabe gestört. Beim TV-Standard „L“ wird auch das Bild nach einer anderen Norm gesendet, sodass vor der Sendersuche der TV-Standard gewählt werden muss.

Werkseitig ist der TV-Standard B/G eingestellt.

TV-Standard²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Der Menüpunkt „Sucheinstellung“ ist ausgewählt.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten TV-Standard einstellen.

- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.1 Sender einstellen


Analog-TV²⁾

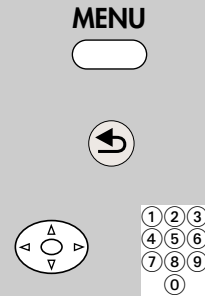
Menü aufrufen

Terrestrische Programmsuche

Bei der terrestrischen Programmsuche wird der gesamte Empfangsbereich automatisch durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer Sendertabelle abgelegt, die am Ende des Suchvorgangs präsentiert wird. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Terrestrische Sendersuche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4**, „Analog-TV“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Terr. Sendersuche“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster den Menüpunkt „Programmsuche starten“ mit der Taste **OK** bestätigen. Die Programme werden gesucht.
- Eine Sendertabelle wird, entsprechend der gefundenen Sender, in der linken Bildhälfte angezeigt. Besteht bereits eine Sendertabelle, so werden die neu gefundenen Sender automatisch hinter dem letzten bestehenden Sender angehängt.
- Wenn der Suchlauf beendet ist, werden alle gefundenen Sender sortiert.
- In der Sendertabelle können nicht gewünschte Sender mit der Cursorsteuertaste angesteuert und mit der Taste **II** gelöscht werden.



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

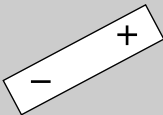
MENU



F2



6



OK

EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

21.1 Sender einstellen Farbnorm für analoge Sender

Im Normalfall erkennt das TV-Gerät die Farbnorm automatisch.

Sollte diese Automatik in seltenen Fällen zu keinem befriedigenden Ergebnis führen, so kann die Farbnorm auch manuell für jeden Programmplatz eingestellt werden.

Werkseitig ist die Farbnorm auf „Automatik“ eingestellt.

Farbnorm³⁾⁷⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Taste **F2** die Sendertabelle zur Bearbeitung freigeben.
- Mit der Cursorsteuertaste den Programmplatz ansteuern, dessen Farbnorm verändert werden soll.
- Mit der Cursorsteuertaste die rechte Spalte ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „Farbnorm“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste die gewünschte Farbnorm einstellen bzw. so lange verändern, bis das Bild sauber angezeigt wird.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

7) Nur bei analogen Sendern anwählbar !

21.2 Sender einstellen DVB-T, Antennenversorgung²⁾

Wenn für den DVB-T Empfang eine aktive Antenne verwendet wird, kann eine Antennenversorgung eingestellt werden.

Ein: Die Antennenversorgung ist dauerhaft eingeschaltet. Diese Einstellung ist zu wählen, wenn ein TV-Gerät mit zwei DVB-T-Empfangsteilen über nur eine aktive Antenne versorgt wird.

geschaltet: Die Antennenversorgung ist nur dann aktiv, wenn ein DVB-T Programmplatz angewählt wird (z.B. Ansteuerung eines Umschaltrelais bei gleichzeitiger Verwendung von DVB-T Antenne u. Breitbandkabel).

Aus: Einstellung bei passiven Antennen oder Gemeinschaftsantennenanlagen.

Antennenversorgung einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „DVB-T“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und im Einstellfenster mit der - + Taste die Antennenversorgung einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

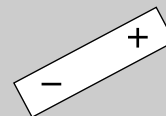


Menü aufrufen

MENU



F1↑



EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

MENU




OK

21.2 Sender einstellen DVB-T, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-T Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „DVB-T“ ansteuern.

• Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Automatische Suche“ ansteuern.

• Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen: **1** frei empfangbare Programme³⁾

2 alle Programme³⁾

3 freie + CICAM-Programme³⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

³⁾ Erklärung siehe Fachbegriffe.

21.2 Sender einstellen DVB-T, manuelle Suche²⁾

Menü aufrufen

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „DVB-T“ ansteuern.
- Im Einstellfenster „Antenne“ kann mit der - + Taste die Versorgungsspannung ein- oder ausgeschaltet werden, siehe auch S. 87.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **3**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie den Menüpunkt „Mod.-Parameter“ an und ändern die Einstellung mit der - + Taste auf „manuell“. Nun können weitere Daten eingegeben werden.
- Nach Eingabe der Programmdaten mit der Cursorsteuertaste den Menüpunkt „Programmsuche starten“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.
 Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche. Das Programm wird eingestellt.

MENU

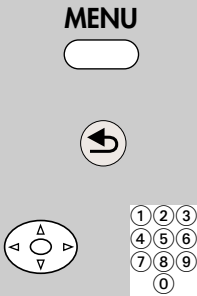


F1↑

TV-Menü Bild und Ton AV Geräte Sendertabelle Timer Konfiguration Ändern mit - +. Wert mit OK übernehmen.	0 Funktion für F2 9 Funktion für F1 8 EURO-Buchsen 7 DVB-C ²⁾ DVB-T²⁾ 5 DVB-S ²⁾ 4 Analog-TV ²⁾ 3 Land 2 Sprache 1 Bedienung	4 Allgem. Einstellungen Manuelle Suche 2 Automatische Suche 1 Antenne
	Kanal 05 Mod.-Parameter auto.	Frequenz 77.500 Mhz Programmuche starten
	Transmission 8k Mode Modulation 64 QAM Mod.-Parameter manuell Guard Intervall 1/8 Code Rate 3/4 Programmuche starten	

- 2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
 3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen



21.3 Sender einstellen DVB-C, automatische Suche²⁾

Bei der DVB-C Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.

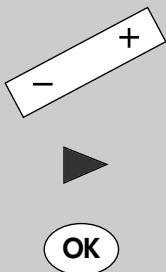
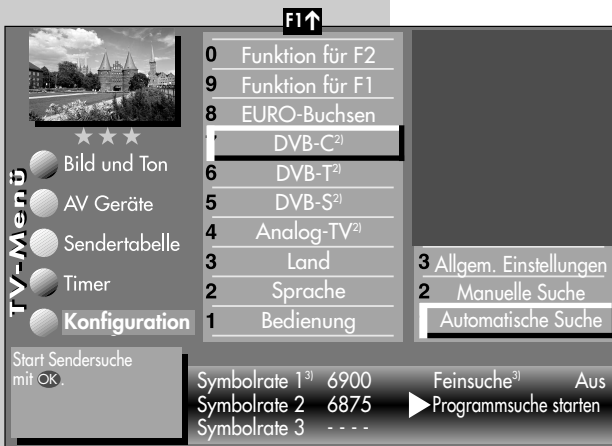
- Mit der Zifferntaste **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Automatische Suche“.
- Taste **OK** drücken. Der Cursor steht auf Symbolrate 1.

Werkseitig sind die gebräuchlichsten Symbolraten³⁾ bereits eingestellt. In der Regel ist hier keine Verstellung notwendig. Sollte diese Einstellung der Symbolraten nicht zum gewünschten Ergebnis

führen, so müssen andere Symbolraten eingestellt und mit der Taste OK gespeichert werden. Fragen Sie hierzu Ihren Kabelnetzbetreiber oder den Aufsteller der Anlage. Eine Feinsuche wird nötig, wenn die Sender nicht auf Kanalmitte abgestimmt sind.

- Mit der Cursorsteuertaste auf die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:

- 1** frei empfangbare Programme³⁾
- 2** alle Programme³⁾
- 3** freie + CICAM-Programme³⁾.



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

21.3 Sender einstellen DVB-C, manuelle Suche²⁾

Bei der manuellen Programmsuche muss der Kanal oder die Frequenz des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **7**, „DVB-C“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, „Manuelle Suche“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf „Kanal“.
- Im Einstellfenster mit den Zifferntasten die Kanal- bzw. Sonderkanalnummer oder die Frequenz eingeben. Wenn noch weitere Daten eines Programms bekannt sind, dann steuern Sie die entsprechenden Menüpunkte „Modulation“ und „Symbolrate“ an und ändern die Einstellung mit der **- +** Taste oder mit den Zifferntasten.
- Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1 frei empfangbare Programme³⁾
 - 2 alle Programme³⁾
 - 3 freie + CICAM-Programme³⁾.
 Nach dem Drücken der entsprechenden Ziffer

Menü aufrufen

MENU



F1↑

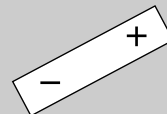
0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

3	Allgem. Einstellungen
2	Manuelle Suche
1	Automatische Suche

Kanal	04	Sonderkanal	--
Frequenz	64.500 Mhz	Symbolrate ³⁾	6900
Modulation	Automatik	Programmsuche	starten

OK

3



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.
3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



TV-Menü

- ★ ★ ★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

Ändern mit **- +**.
Wert mit **OK**
übernehmen.

F1↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
	DVB-S ²⁾	5 Manuelle Suche
4	Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
3	Land	3 Astra 28,5°
2	Sprache	2 Astra 19,2°
1	Bedienung	Antennenanlage

Antenne Normal Leitungskomp. Aus
LNb-Versorgung Aus DiSeqC-Anlage Aus

-

+

OK

EXIT

21.4 Sat-Anlage einstellen Antennenanlage²⁾

☞ **Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

i Im Menü „Konfiguration“ muss die Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Antenne

Normal

Bei der Einstellung „Normal“ werden die DVB-S-Empfangsteile im TV-Gerät mit jeweils einem separaten Antennenkabel versorgt.

Tandem

Bei der Einstellung „Tandem“ werden die beiden DVB-S-Empfangsteile, welche mit einem Zweifachverteiler miteinander verbunden sind, mit einer Zuleitung versorgt.

Einkabel (Single Cable Distribution SDC)

Bei der Einstellung „Einkabel“ werden die DVB-S-Empfangsteile mit einer Zuleitung

versorgt. Die Programmauswahl ist festgelegt nach baulichen Bedingungen der Sat-Anlage. Über die Zuleitung können keine Antennensteuersignale geschickt werden.

Unicable

Die Antennenanlage mit Channel-Router speist ein Kabel und ist für den Empfang der vollen Programmauswahl ausgelegt. Dabei wird jedem Empfangsteil eine bestimmte Frequenz im Sat-Frequenzbereich (950-2150 MHz) zugeteilt. Der Channel-Router hat mehrere feste Frequenzen (SCR-Freq.) in einer Frequenzbank gespeichert, siehe Bedienungsanleitung des Channel-Routers.

☞ **Für alle Sat-Einkabellösungen wird der Sat-Antennensplitter 010ZR1199 benötigt !**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.4 Sat-Anlage einstellen

Unicable²⁾

Menü aufrufen

☞ **Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

Jedes DVB-S-Empfangsteil muss mit einer Teilnehmernummer (SCR-Nr.) und der zugehörigen Teilnehmerfrequenz (SCR-Freq.) aus der Frequenzbank (siehe Channel-Router bzw. dessen Bed. Anl.) belegt werden.

☞ **Jede Teilnehmernummer und Teilnehmerfrequenz darf nur einmal vergeben werden.**

Das DVB-S-Empfangsteil im TV-Gerät fordert beim Channel-Router die Daten für das gewünschte Programm an.

SCR-Nr. und SCR-Freq. einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Antenne“ ansteuern und mit der **- +** Taste „Unicable“ einstellen.
- Mit der Cursorsteuertaste die SCR-Daten pro Empfangsteil ansteuern.
- Mit den Zifferntasten die benötigten Daten eingeben.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



F1 ↑



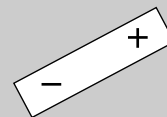
0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	
5	DVB-S ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
4	Analog-TV ²⁾	5 Manuelle Suche
3	Land	4 Automatische Suche
2	Sprache	3 Astra 28,5°
1	Bedienung	2 Astra 19,2°
		Antennenanlage

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

Andern mit - +. Wert mit OK übernehmen.

Antenne	Unicable	Leitungskomp.	Aus
SCR1-Nr.	1	SCR2-Nr.	4
SCR1-Freq.	1284 MHz	SCR2-Freq.	1632 MHz



EXIT



2) **Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.**

Menü aufrufen

MENU



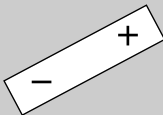
F1 ↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
5	DVB-S ²⁾	5 Manuelle Suche
4	Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
3	Land	3 Astra 28,5°
2	Sprache	2 Astra 19,2°
1	Bedienung	Antennenanlage

Antenne Normal Leitungskomp. Aus
LNB-Versorgung Aus DiSeqC-Anlage Aus

TV-Menü: Bild und Ton, AV Geräte, Sendertabelle, Timer, Konfiguration

Andern mit - + Wert mit OK übernehmen.



EXIT



21.4 Sat-Anlage einstellen LNB-Versorgung²⁾

☞ **Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

i Im Menü „Konfiguration“ müssen die Einstellungen der Sat-Antennenanlage dem TV-Gerät mitgeteilt werden.

Die Einstellungen sollten unbedingt in der aufsteigenden Reihenfolge LNB-Versorgung, DiSeqC-Anlage ... usw. wie in der rechten Spalte dargestellt, durchgeführt werden.

LNB-Versorgung

Die LNB-Spannungen zur Auswahl der Polarisation (Horizontal H = 18V, Vertikal V = 14V) sind fest eingestellt. Im Normalfall brauchen Sie hier keine Veränderung durchführen.

Wenn durch eine lange Antennenleitung eine korrekte Spannungsversorgung des LNB's nicht mehr gewährleistet ist, kann mit der Leitungskompensation die Versorgungsspannung um 1V erhöht werden.

Sollten Änderungen erforderlich sein, so beachten Sie die folgenden Einstellschritte.

Einstellungen verändern

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „LNB-Versorgung“ ansteuern und mit der - + Taste die LNB-Versorgung ein- oder ausschalten.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ **Wenn das TV-Gerät an einer Gemeinschaftsanlage angeschlossen ist, muss die LNB-Versorgung immer „Aus“ eingestellt werden.**

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.4 Sat-Anlage einstellen DiSEqC-Anlage²⁾

☞ Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

„DiSEqC“ bietet die Möglichkeit einer digitalen Steuerung der Satellitenanlage über das vorhandene Antennenkabel und ist Voraussetzung für den Empfang von mehr als zwei Satelliten (z. B. Astra, Eutelsat, Hotbird).

Ab drei Satelliten (z. B. ASTRA 19,2°, Eutelsat 16°, Hotbird 13°) ist eine Steuerung der Sat-Anlage ohne „DiSEqC“ nicht mehr möglich.

☞ Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht anwählbar.

DiSEqC-Anlage ein- ausschalten

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ anwählen.
- Taste **OK** drücken und das Einstellfenster „Antennenanlage“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „DiSEqC“ ansteuern und mit der - + Taste die DiSEqC-Anlage ein- oder ausschalten.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU

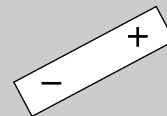


FI↑

0	Funktion für F2
9	Funktion für F1
8	EURO-Buchsen
7	DVB-C ²⁾
6	DVB-T ²⁾
5	DVB-S ²⁾
4	Analog-TV ²⁾
3	Land
2	Sprache
1	Bedienung

6	Allgem. Einstellungen
5	Manuelle Suche
4	Automatische Suche
3	Astra 28,5°
2	Astra 19,2°
1	Antennenanlage

Antenne LNB-Versorgung: Normal | Leitungskomp. DiSEqC-Anlage: Aus

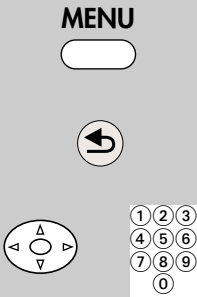


EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



21.4 Sat-Anlage einstellen Satellit auswählen²⁾

☞ Kap. 21.4 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Im Menü „Konfiguration“ können bis zu 4 Satelliten eingestellt werden. Werkseitig ist kein Satellit eingestellt.

Die LNB-Frequenz dient als Umschalter für das Frequenzband (Highband - Lowband). Werkseitig sind die Standardeinstellungen **Low-Band 9,75 GHz** und **High-Band 10,60 GHz** eingestellt.

Satellit einstellen

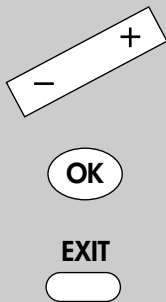
0	Funktion für F2		
9	Funktion für F1		
8	EURO-Buchsen		
7	DVB-C ²⁾		
6	DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen	
5	DVB-S ²⁾	5 Manuelle Suche	
4	Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche	
3	Land	3 Astra 28,5°	
2	Sprache	Astra 19,2°	
1	Bedienung	1 Antennenanlage	

Satellit	Astra 19,2°	Symbolrate 1	22000
Low-Band	9,75 GHz	Symbolrate 2	27500
High-Band	10,60 GHz	Symbolrate 3	----

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **2**, den Satellit-A ansteuern.
- Mit der **- +** Taste den gewünschten Satelliten einstellen. Die gängigen Satelliten werden der Reihe nach aufgerufen und

die dazugehörigen Symbolraten eingestellt. Je nach Satellit kann es u.U. nötig sein, dass hier zusätzlich manuell **Symbolraten** eingegeben werden müssen, wenn auf dem Satellitensystem abweichende Symbolraten verwendet werden und diese Transponder bei der automatischen Programmsuche gefunden werden sollen.

- Mit der Cursortaste „Low- bzw. High-Band“ anwählen. Die Einstellungen sind abhängig von den verwendeten Bauteilen der Sat-Anlage. Welche Werteinstellungen nötig sind, entnehmen Sie bitte dem Datenblatt bzw. Aufkleber des (der) verwendeten LNBs.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



²⁾ Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.5 Sat-Sender einstellen automatische Suche²⁾

Menü aufrufen

Kap. 21.5 nur bei entsprechender Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Bei der DVB-S Programmsuche wird der Empfangsbereich nach **TV- und Radiosendern** durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Sendertabelle abgelegt. DVB-Radiobetrieb siehe Kap. 26.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden, siehe Kapitel „23. Sender sortieren“.

Der Suchlauf funktioniert nur dann richtig, wenn die LNB-Frequenzen korrekt eingestellt und gespeichert sind.

Automatische Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **4** „Automatische Suche“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten Satelliten auswählen, falls eine Auswahl möglich ist.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern.
- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1) frei empfangbare Programme³⁾
 - 2) alle Programme³⁾
 - 3) freie + CICAM-Programme³⁾.

MENU



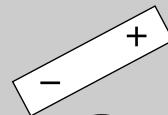
The screenshot shows a TV configuration menu with the following options:

- 0 Funktion für F2
- 9 Funktion für F1
- 8 EURO-Buchsen
- 7 DVB-C²⁾
- 6 DVB-T²⁾
- 5 DVB-S²⁾** (highlighted)
- 4 Analog-TV²⁾
- 3 Land
- 2 Sprache
- 1 Bedienung

On the right side of the menu, there are additional options:

- 6 Allgem. Einstellungen
- 5 Manuelle Suche
- 4 Automatische Suche** (highlighted)
- 3 Astra 28,5°
- 2 Astra 19,2°
- 1 Antennenanlage

At the bottom of the screen, it displays: Satellit Astra19,2° ▶ Programmsuche starten



EXIT



2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.


21.5 Sat-Sender einstellen automatische Suche²⁾

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Die Programme werden gesucht und in einer Sendertabelle präsentiert.


Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 23.

21.5 Sat-Sender einstellen manuelle Suche²⁾

 **Kap. 21.5 nur bei entsprechender Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.**

Bei der manuellen Programmsuche muss die Frequenz, die Symbolrate und die Polarisation des einzustellenden Programms bekannt sein.

Manuelle Suche durchführen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „Manuelle Suche“ ansteuern.

21.5 Sat-Sender einstellen manuelle Suche²⁾

- Der Cursor steht auf „Satellit“. Falls Sie mehr als einen Satelliten zur Auswahl haben, mit der – + Taste den Satelliten einstellen.
 - Im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste ► die Datenangabe (z.B. Frequenz) ansteuern, die eingegeben werden soll.
 - Mit den Zifferntasten oder der – + Taste die entsprechende Datenangabe (z.B. 11836) eingeben.
- ☞ **Bei der HD-Sendersuche muss auch die Angabe für das DVB-System (z.B. DVB-S2/8PSK) eingetragen werden.**

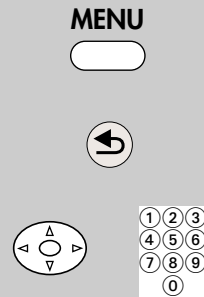
- Wenn alle Datenangaben eingetragen sind, im Einstellfenster mit der Cursorsteuertaste die Menüzeile „Programmsuche starten“ ansteuern und mit der Taste **OK** bestätigen.

- Taste **OK** drücken und die Frage nach der Sendersuche mit der entsprechenden Zifferntaste bestätigen:
 - 1 frei empfangbare Programme³⁾
 - 2 alle Programme³⁾
 - 3 freie + CICAM-Programme³⁾.

Nach dem Drücken der entsprechenden Zifferntaste startet die Programmsuche.

Bei Bedarf können die Sender noch sortiert, verschoben oder gelöscht werden, siehe dazu Kap. 23.

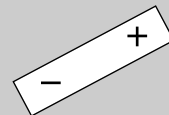
Menü aufrufen



F1↑

0	Funktion für F2	
9	Funktion für F1	
8	EURO-Buchsen	
7	DVB-C ²⁾	
6	DVB-T ²⁾	6 Allgem. Einstellungen
5	DVB-S ²⁾	Manuelle Suche
4	Analog-TV ²⁾	4 Automatische Suche
3	Land	3 Astra 28,5°
2	Sprache	2 Astra 19,2°
1	Bedienung	1 Antennenanlage

Satellit	Astra 1	Frequenz	11836 MHz
Symbolraten	27500	Polarisation	H
DVB-System	DVB-S/8PSK		► Programmsuche starten

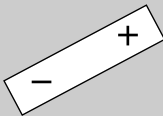


2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

3) Erklärung siehe Fachbegriffe.

Menü aufrufen

MENU



EXIT



21.5 Sender einstellen Daten aktualisieren²⁾

Kap. 21.5 nur bei entspr. Ausstattung oder Nachrüstung mit einem Sat-Modul.

Im Menüpunkt „Allgemeine Einstellungen“ kann festgelegt werden, ob bei Änderungen von Sendeparametern die Daten auch im nichtflüchtigen Speicher des TV-Gerätes aktualisiert werden sollen oder nicht.

Betroffen von dieser Aktualisierung sind Sender, die zur Ausstrahlung von Regionalprogrammen während des Regionalfensters, ihre Sendeparameter ändern.

Daten aktualisieren einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **5**, „DVB-S“ ansteuern.
- Der Cursor steht auf der Menüzeile „Antennenanlage“.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6** „Allgem. Einstellungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der - + Taste „Daten aktualisieren“ auf „Ein“ stellen.
- Einstellungen mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

21.6 DVB-Prog.-Info. Signalqualität

Die Anzeigen für die DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität dient nur zur Information. Die DVB-Prog.-Info. zeigt die Daten für den angezeigten Sender.

Die Anzeige der Signalqualität steht nicht im direkten Zusammenhang mit der Bildqualität. Die Bitfehler-rate schwankt zwischen den Transpondern und steigt an, wenn z.B. eine Regenfront aufzieht.

- Programmplatz anwählen, dessen DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität angezeigt werden sollen.
- Taste **MENU** drücken.
Das TV-Menü erscheint am Bildschirm.
- Weiße Taste  drücken.
Am Bildschirm erscheint die Menü-Sendertabelle und der aktive Programmplatz ist selektiert.
- Taste **F2** drücken.
- Cursorsteuertaste  drücken und zur Themenseite wechseln.
- Mit den zugeordneten Zifferntasten können die Menüpunkte DVB-Prog.-Info. bzw. Signalqualität ange-wählt werden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Menü aufrufen

MENU



F2




TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle**
- Timer
- Konfiguration

Mit   Menü aus-wählen

0010	Hessen 3
0009	Südwest
0008	MDR
0007	PRO 7
0006	RTL 2
0005	RTL
0004	SAT 1
0003	Bayern 3
0002	ZDF
0001	ARD

Satellit Astra 19,2° Frequenz 11953 MHz
 Symbolraten 27500 Polarisation H
 Verschlüsselung Nein DVB-System DVB-S

8	Tonkorrekturen
7	Bildqualität
6	Bildkorrekturen
5	Logoeingabe
X	Sender im EPG enthalten
3	CA-Modul
2	Signalqualität
	DVB-S Prog.-Info.



TV-Menü

- ★★★
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle**
- Timer
- Konfiguration

Mit   Menü aus-wählen

0010	Hessen 3
0009	Südwest
0008	MDR
0007	PRO 7
0006	RTL 2
0005	RTL
0004	SAT 1
0003	Bayern 3
0002	ZDF
0001	ARD

Signalpegel 82%

Bitfehlerrate 0%

C/N 40,8 dB

8	Tonkorrekturen
7	Bildqualität
6	Bildkorrekturen
5	Logoeingabe
4	Sender im EPG enthalten
3	CA-Modul
2	Signalqualität
1	DVB-S Prog.-Info.

Verschiedene Pay-TV-Sender strahlen Portalsender aus. Diese Portalsender sind mit Subsendern bzw. Optionskanälen gefüllt.

Bei der Sendersuche (siehe Kap. 21) muss bei den „Sucheinstellungen“ die Einstellung „alle“ oder „freie+CICAM“ eingestellt sein, damit diese Sender auch gefunden werden.



10	Kabel 1
9	Nord 3
8	RTL
7	PRO 7
6	Nord 3
5	PRO 7
4	SAT1
3	Portalsender
2	ZDF
1	ARD
56	Hessen 3
55	SW-BW
54	N-TV
53	West 3
52	Phönix


Auswahl mit 0...9
und <>
Bestätigen mit OK

Nach einer Sendersuche werden die Portalsender und die dazugehörigen Optionskanäle (können in der Sendertabelle auch als SID=xy bezeichnet werden) in der Sendertabelle an verschiedenen Programmplätzen dargestellt.

Wir haben für Sie einen einfachen Weg programmiert, um Optionskanäle schnell zu finden.

Wenn Sie über die Sendertabelle (siehe S. 11) einen Portalsender anwählen, erscheint ein Koffersymbol neben dem Senderlogo.



Durch wiederholtes Drücken der weißen Taste  kann dieser Koffer geöffnet werden. In der Sendertabelle erscheinen dann alle Optionskanäle, die in diesem Koffer enthalten sind. Andere Sender werden gleichzeitig nicht dargestellt.



5	Optionskanal 4
4	Optionskanal 3
3	Optionskanal 2
2	Optionskanal 1
1	Portalsender

Auswahl mit 0...9
und <>
Bestätigen mit OK

Somit kann zwischen den Optionskanälen schnell hin- und hergeschaltet werden.

22. Sender-Logo

Menü aufrufen

Jedem Sender wird über das VPS-Signal ein Senderlogo mit max. 15 Stellen automatisch zugewiesen. Wenn diese Automatik nicht funktioniert oder Sie ein anderes Logo möchten, kann es manuell geändert werden.

Sender-Logo einstellen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der weißen Taste  die „Sendertabelle“ aufrufen.
- Taste **F2** drücken und die Sendertabelle für eine Bearbeitung freischalten.
- Den gewünschten Programmplatz anwählen.
- Mit der Cursorsteuertaste  auf die andere Seite wechseln.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel , „Logoeingabe“ ansteuern.
- Mit den Cursorsteuertasten   können die einzelnen Buchstaben/Zahlen angesteuert werden.
- Mit der roten Taste können einzelne Buchstaben oder mit der Taste **II** das ganze Logo gelöscht werden.
- Durch mehrmaliges Drücken der einzelnen Zifferntasten das gewünschte Logo einstellen. Nach den Großbuchstaben werden die Kleinbuchstaben angezeigt.
- Die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



F2



F1↑

0076 TF3	
0075 TF2	
0074 TF1	
0073 TV France	
0072 RTL 2	
0071 RTL	
0070 SAT 1	X
0069 Bayern 3	
0068 ZDF	
0067 ARD	

TV-Menü

- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration

II Alles löschen.
Zeichen löschen.
Position wählen.
OK speichern
MENU abbrechen

1 _ , ;	2 ABC	3 DEF
4 GHI	5 JKL	6 MNO
7 PQRS	8 TUV	9 WXYZ

RTL 2

OK

EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

MENU



OK

TV-Menü

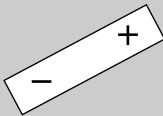
- Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle**
- Timer
- Konfiguration

F2 auswählen Programmattribute oder Senderliste bearbeiten

0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO 7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

F1↑ Markieren mit OK (langer Tastendruck = Block markieren).
 Neue Position mit Cursor bestimmen.
 - + verschieben/kopieren, || löschen.
 Alle Markierungen löschen mit ●

F3↓



EXIT



23. Sender sortieren, einzeln

In der Sendertabelle können einzelne Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Einzelne Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste einen Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).

Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, an dem der Sender eingefügt werden soll.
- Mit der + Taste den Sender kopieren.

Verschieben:

- Beim Verschieben den Programmplatz wählen, wohin der Programmplatz verschoben werden soll.
- Mit der - Taste den Sender verschieben.

Löschen:

- Wenn ein Sender gelöscht werden soll, die Taste **||** drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

23. Sender sortieren, blockweise

Menü aufrufen

In der Sendertabelle können einzelne oder mehrere Sender verschoben, kopiert oder gelöscht werden.

Mehrere Sender kopieren, verschieben, löschen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der weißen Taste  die Sendertabelle aufrufen.
- Mit der Cursorsteuertaste den ersten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** drücken und den Programmplatz markieren (im Bildbeispiel Prog. 0006).
- Mit der Cursorsteuertaste den letzten Programmplatz ansteuern, der kopiert, verschoben oder gelöscht werden soll.
- Taste **OK** so lange drücken, bis alle Sender zwischen dem ersten und dem letzten Programmplatz markiert sind.

Kopieren:

- Beim Kopieren anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender eingefügt werden sollen.
- Mit der + Taste den Senderblock kopieren.

Verschieben:

- Beim Verschieben anschließend mit dem Cursor den Programmplatz wählen, nach dem die Sender wieder eingefügt werden sollen.
- Mit der - Taste den Senderblock verschieben.

Löschen:

- Wenn ein markierter Senderblock gelöscht werden soll, die Taste **II** drücken.
- Nach der Bearbeitung das „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

MENU



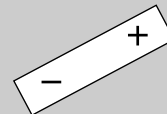
F1 ↑

0010	Hessen 3	0020	BR alpha
0009	Südwest	0019	3 SAT
0008	MDR	0018	Kinderkan.
0007	PRO7	0017	FRANKEN
0006	RTL 2	0016	TELE-5
0005	RTL	0015	9LIVE
0004	SAT 1	0014	SuperRTL
0003	Bayern 3	0013	Kabel 1
0002	ZDF	0012	VOX
0001	ARD	0011	West 3

F3 ↓

F2 auswählen
Programmattribute
oder Senderliste
bearbeiten

Markieren mit OK (langer Tastendruck = Block markieren).
Neue Position mit Cursor bestimmen.
- + verschieben/kopieren, II löschen.
Alle Markierungen löschen mit .

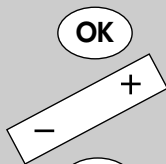
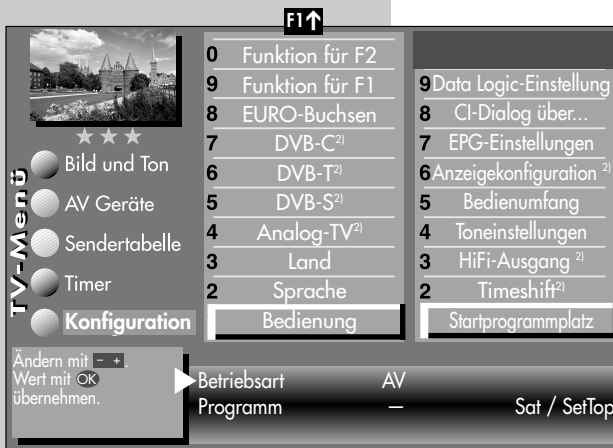


EXIT



Menü aufrufen

MENU



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.
2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

24. Startprogrammplatz

In diesem TV-Gerät können Sie einen Startprogrammplatz festlegen. Der Startprogrammplatz dient vorzugsweise dazu, bei Verwendung eines externen Receivers, auf den AV-Programmplatz zu schalten.

Startprogrammplatz einstellen

Bei einem 2 Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.**

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste „Bedienung“ und „Startprogrammplatz“ anwählen und **OK** drücken.
- Der Cursor steht auf dem Menüpunkt „Betriebsart“. Sie können mit der **- +** Taste die gewünschte Betriebsart (TV, Radio oder AV) einstellen.

- Danach „Programm“ anwählen. Wenn Sie die Betriebsart TV gewählt haben, können Sie nun das gewünschte Programm einstellen (z. B. 004 für „RTL“).

In der Betriebsart **AV** können Sie als Startprogrammplatz einen externen AV-Anschluss wie EURO 1, EURO 2, HDMI etc. auswählen.

- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

Wenn nun das TV-Gerät mit der Netztaaste am Gerät oder der Taste der Fernbedienung eingeschaltet wird, erscheint der eingestellte Startprogrammplatz.

25. Anzeigekonfiguration²⁾

 Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Die grüne Display-Anzeige an der Vorderseite des TV-Gerätes (je nach Geräteausstattung) kann wahlweise zur Anzeige der **Uhrzeit** oder des **Sender-Logos** verwendet werden.

Anzeigekonfiguration²⁾ einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **6**, „Anzeigekonfiguration“ wählen.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.

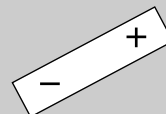


Menü aufrufen

MENU



F1



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen

R



TV



26. DVB-Radiobetrieb

Zum Umschalten von Fernsehbetrieb auf den DVB-Radiobetrieb die Taste **R** drücken.

Nach ca. 30 Sek. wird der Bildschirm automatisch dunkel. Zum Umschalten von DVB-Radiobetrieb auf den Fernsehbetrieb die Taste **TV** drücken.

DVB-Radioprogramme einstellen

Die DVB-Radioprogramme werden bei der Programmsuche (siehe Kap. 21.) automatisch gesucht und auf der Radiobedeienebene in einer Sendertabelle gespeichert.

Die Radiotabelle kann sortiert werden (siehe Kap. 23.) und die Senderlogos können verändert werden (siehe Kap. 22.).

 **DVB-Radioprogramme können prinzipiell genauso behandelt werden wie DVB-TV-Programme.**

Die Kapitel 12. / 14. / 15. / 16 / 16.1 / 18. Sonderfunktionen, Normal/Sprache und 19. bis 19.3 treffen auch auf Radioprogramme zu.

Hinweis: Mit der blauen Taste  kann der Bildschirm manuell Ein oder Aus geschaltet werden.

27. Betrieb ohne Fernbedienung

Diese Betriebsart ist nur als Notbedienung gedacht, wenn die Batterien Ihrer Fernbedienung leer sind oder die Fernbedienung nicht zur Hand sein sollte.

Ortsbedienung bei Axio, Linea¹³⁾



Ortsbedienung bei Linus, Sirius¹³⁾



¹³⁾ Die Ortsbedienung ist nur beim Axio vorhanden.

27. Betrieb ohne Fernbedienung

Ortsbedienung bei Talio, Puros

Die Ortsbedienung am Talio/Puros finden Sie an der Unterseite des TV-Gerätes hinter einer Klappe, die durch Drücken auf ●●● geöffnet wird.



Ortsbedienung bei Primus



Ortsbedienung bei Caleo



Einschalten

Netztaste am TV-Gerät drücken. Nach ca. 30 Sek. wird auf Programmplatz 1 oder auf den programmierten Startprogrammplatz eingeschaltet.

Ohne Fernbedienung können Sie folgende Funktionen auch am Gerät bedienen:

Lautstärke:

Drücken Sie die Vorwahltaste **F** bis auf dem Bildschirm die Anzeige für die Lautstärke erscheint. Drücken Sie dann die „-“ oder „+“ Taste, um die Lautstärke zu ändern.

Programmwahl:

Tasten -/+ drücken.

Programmwahl über Programmtabelle²⁾:

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Programmtabelle auf dem Bildschirm erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von TV auf AV-Programm²⁾

Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahltable für die AV-Geräte erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte AV-Gerät ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

Umschalten von AV auf TV-Programm²⁾




Vorwahltaste **F** so oft drücken, bis die Auswahlliste für die Programmtabelle erscheint. Mit der „-“ oder „+“ Taste das gewünschte Programm ansteuern. Vorwahltaste **F** drücken und die Auswahl übernehmen.

28. Bedienungumfang

Der einstellbare Bedienungumfang des TV-Gerätes bietet eine wirkungsvolle Hilfe, um sich in der Vielseitigkeit des TV-Gerätes noch besser zurechtfinden zu können.

Der Bedienungumfang des TV-Gerätes ist durch Sterne gekennzeichnet.

1 ★ „Einfach nur Fernsehen“- unter diesem Motto kann das TV-Menü nicht aufgerufen werden. Es sind nur die Funktionen der Fernbedienung anwendbar:

- Zappen
- Programmwahl über Zifferntasten, der ovalen „P+/P-“ Wippe oder der weißen  Taste.
- Videotext aufrufen.
- Information (INFO) aufrufen.
- **AV** Taste drücken und Filmwiedergabe über Videorecorder oder DVD-Player wählen.
- mit der Taste **F1** sind die Sonderfunktionen 1 anwählbar.
- mit der Taste **F2** sind die Sonderfunktionen 2 anwählbar.
- mit der Taste **F3** sind die Sonderfunktionen 3 anwählbar.
- mit der Taste **AV** sind die angeschlossenen AV-Geräte anwählbar.
- Aufrufen der Bildstandardfunktionen mit der blauen  Taste.
- Aufrufen der Tonstandardfunktionen mit der gelben  Taste.
- Aufrufen der „EPG“-Funktion mit der Taste „EPG“.

Wenn bei einem eingestellten 1 Stern-Menü später wieder ein Menü aufgerufen werden soll, dann:

- **MENU** Taste min. 5 Sekunden lang drücken, um das TV-Menü zu öffnen.
- Der Menüpunkt „Bedienung“ wird automatisch angesteuert.

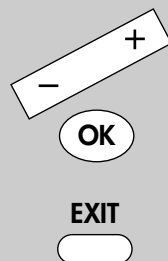
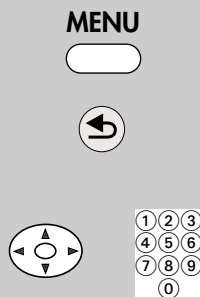
28. Bedienungumfang

- Mit der **- +** Taste den gewünschten Bedienungumfang einstellen und die Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- 2 **★ ★** ermöglicht ein individuelles Fernseherlebnis. Das TV-Menü ist in einfacher Form vorhanden. Die Funktionen wie unter **★** sind einstellbar und werden durch die folgenden Einstellmöglichkeiten ergänzt:
 - Kindersicherung
 - Zeitsteuerung (Sleeptimer)
 - Automatische Sendersuche
 - Datenübertragung der TV-Sendertabelle auf einen Data-Logic Videorecorder.
 - Einstellmöglichkeiten in der Menüsendertabelle.
- 3 **★ ★ ★** für alle Technik-Begeisterten, welche die komplette Funktionsvielfalt der Profis ausloten möchten. Das TV-Menü ist vollständig vorhanden.

Bedienungumfang einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste **↻** das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▶** zur Menüzeile „Startprogrammplatz“ wechseln.
- Mit der Zifferntaste **5** „Bedienungumfang“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste den gewünschten Bedienungumfang einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.



Menü aufrufen



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

29. Reinigung des Gerätes

-  **Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten !**
-  **Unsaugemäße Behandlung und Reinigung können den Bildschirm irreparabel beschädigen. Beachten Sie daher die Vorschriften zur Behandlung und Pflege des Gerätes.**

Behandlung:

Behandeln Sie die Bildschirmoberfläche sehr sorgsam und pfleglich.

Vermeiden Sie jegliche mechanische Beanspruchung der Bildschirmoberfläche durch Schlag, Stoß, Druck, Kratzen, Schaben etc., da dies eine Beschädigung verursachen kann.

Verhindern Sie den Kontakt mit spitzen, scharfkantigen oder harten Gegenständen.

Die Bildschirmoberfläche ist vor Verschmutzung zu bewahren.

Pflege und Reinigung:

Vor dem Reinigen das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Die Reinigung der Bildschirmoberfläche muss mit einem trockenen, weichen Reinigungstuch (z.B. Microfasertuch) erfolgen.

Sollten dennoch stärkere Verschmutzungen entstanden sein, kann die Reinigung der Bildschirmoberfläche mit einem nur leicht angefeuchteten, weichen Tuch erfolgen.

Achten Sie darauf, dass niemals Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät eindringen, da diese eine Beschädigung des Gerätes verursachen.

Ziehen Sie sofort den Netzstecker, falls Fremdkörper wie Wasser, sonstige Flüssigkeiten, Metallteile usw. in den Bildschirm gelangt sind.

Versuchen Sie niemals mit irgendwelchen Gegenständen oder mit den Händen in das Gerät zu fassen.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schocks oder Unfalls.

Scheibe beim Primus demontieren

Die Glasscheibe an allen vier Ecken bis zum Anschlag aus dem Rahmen herausziehen. Scheibe ca. 1,5 cm anheben und gleichzeitig nach vorne abnehmen.

Scheibe beim Sirius demontieren

Die Glasscheibe kann zum Reinigen nach vorne abgenommen werden.

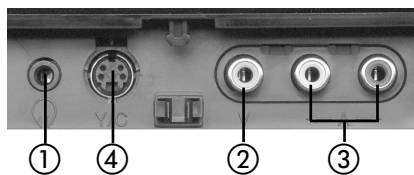
Der Sirius 32 hat 4 Haltebolzen, der Sirius 37/42 hat 6 Haltebolzen an der Rückseite der Scheibe. Die Glasscheibe möglichst mit zwei Personen der Reihe nach lösen und nach vorne abziehen.

Reinigen

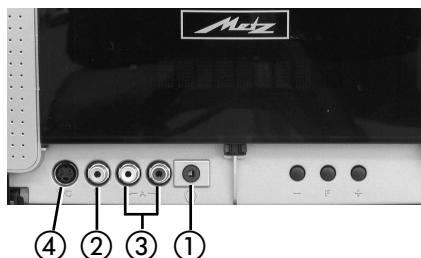
Die Glasscheibe kann mit einem handelsüblichen Glasreinigungsmittel gereinigt werden.

30. Anschlussmöglichkeiten, vorne

**Linus, Sirius, frontseitig,
hinter der Klappe**

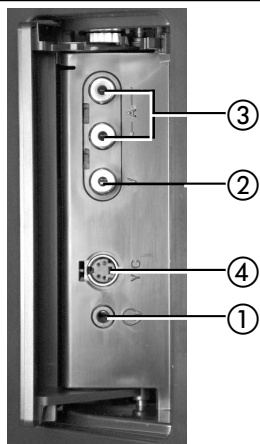


Talio, vorne unter der Klappe

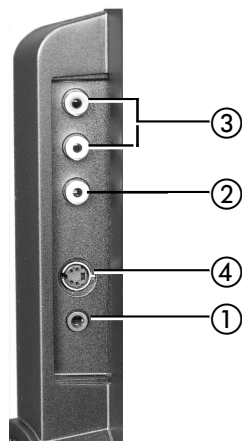


30. Anschlussmöglichkeiten, vorne

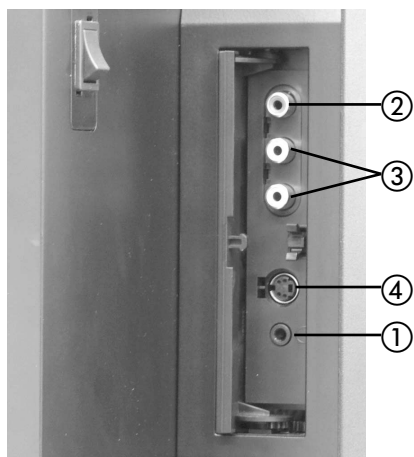
Axio, Linea, seitlich links unter der Klappe



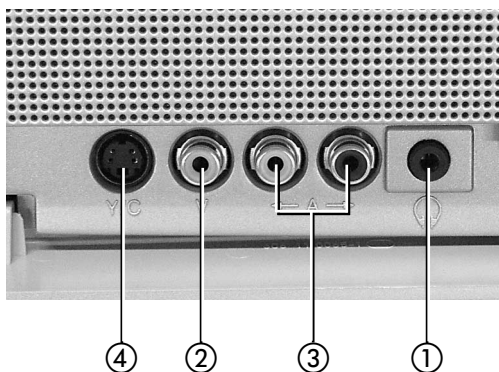
Axio, Linea, 26", seitlich links



Primus, rechte Seite

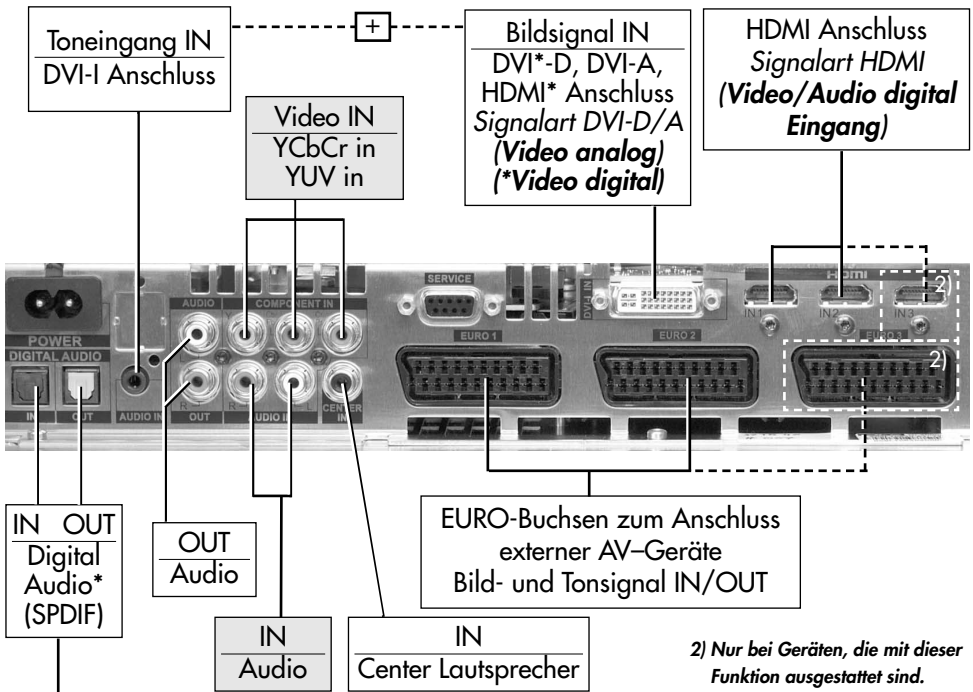
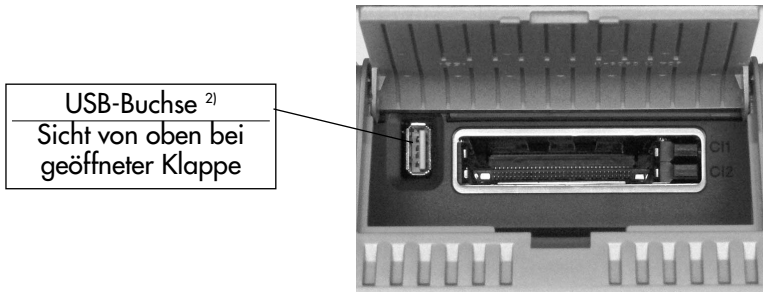


Puros, vorne unter der Klappe



- ① Kopfhöreranschluß Ø 3,5 mm
- ② FBAS/Video in (z. B. Digitalkamera oder Camcorder)
- ③ Audio in R/L (z. B. Camcorder)
- ④ S-VHS bzw. Y/C in (z. B. Camcorder)

30. Anschlussmöglichkeiten, an der Rückseite Anschlussfeld mit Klappe abgedeckt



* Die „DIGITAL AUDIO IN“ Buchse und die „DIGITAL AUDIO OUT“ Buchse kann in einen Durchschleifbetrieb geschaltet werden. Dazu Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Menüpunkt „Aktivierung TV-SPDIF-Eingang“ aktivieren (x).
Erst nach einem Programmwechsel ist der Durchschleifbetrieb geschaltet.

☞ Mit einem optischen Audiokabel („Toslink“ im Zubehörhandel erhältlich), kann das zur Verfügung gestellte Digitale Audio Signal zur externen Verarbeitung weitergeleitet werden.

31. AV Geräte anmelden

Menü aufrufen

i **AV-Geräte** (Audio/Video) sind Zusatzgeräte, die Bild- oder/und Tonsignale ausgeben (z.B. Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder, PC, Decoder etc.) und an ein TV-Gerät angeschlossen werden können.

Im Menü „AV-Geräte“ sind alle üblichen AV-Geräte aufgeführt.

☞ **AV-Geräte nur so anschließen, wie es das Anschlussschema im TV-Menü des Fernsehgerätes anzeigt !**

SVHS/Hi8 und DataLogic-Videorecorder **müssen** an der EURO1-Buchse angeschlossen werden.

Werkseitig sind bereits an der EURO1-Buchse ein Videorecorder und an der EURO2-Buchse ein DVD-Player programmiert.

AV-Gerät am TV-Gerät anmelden

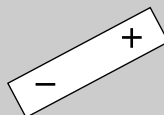
- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **☰** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät auswählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken und die für das AV-Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der - + Taste einstellen und der Taste **OK** bestätigen.

Signalarten:

(siehe dazu auch Seite 120-121 und die Bed. Anleitung des entsprechenden AV-Gerätes).

Für die Übertragung von **Bildsignalen** gibt es unterschiedliche Signalarten: siehe nächste Seite.

MENU



OK

☞ **Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV-Geräte umgesteckt werden.**

31. AV Geräte anmelden

vollbeschaltetes Scart- bzw. Euro-AV-Kabel	<p>FBAS: Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders, Camcorders, Fotos etc. über ein Scart- bzw. EURO-AV-Kabel oder über ein Cinch-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.</p> <p>Für Geräte mit höherer Bildqualität (z.B. DVD-Player, Blu-Ray-Player, Spielekonsole) gilt:</p> <p>YC: Durch Trennung von Helligkeits- und Farbinformation bessere Qualität (SVHS/Hi8- Videorecorder), beim Anschließen eines VHS-Videorecorders, analogen Sat-Receiver, Decoders etc. über ein Scart- oder EURO-AV-Kabel oder über ein Hosiden-Kabel.</p> <p>RGB: Signalart mit den drei Video-Grundfarben Rot-Grün-Blau. Wird in der Regel zur Ansteuerung eines Bildschirms benötigt.</p>	DVI-Kabel	<p>DVI-A /DVI-D: Sie können bei vorhandener DVI-Schnittstelle zwischen DVI-A (analog, PC mit VGA-Schnittstelle) und DVI-D (digital, PC mit DVI-Schnittstelle) wählen.</p>
Cinch-Kabel	<p>YUV Hochwertiges Videosignal (Komponenten-Video) besteht aus Helligkeit (Y) und den beiden Farbdifferenzsignalen (U und V) und wird über drei Leitungen übertragen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn erwünscht, Zifferntaste 3 drücken und einen anderen Namen für dieses AV-Gerät festlegen und die Taste OK drücken. • Mit der Cursorsteuertaste „anschießen“ anwählen und die Taste OK drücken. AV-Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen. • TV-Menü mit Taste EXIT verlassen. 	
HDMI-Kabel	<p>HDMI: Mittels dieser Schnittstelle werden digitale Bild- u. Tonsignale über eine Leitung mit sehr großer Bandbreite übertragen (geeignet für HDTV).</p>		

31.1 AV Geräte anmelden

Data Logic

Menü aufrufen

i „Data Logic“ ist ein Dialogsystem zwischen TV-Gerät und AV-Gerät (z.B. Videorecorder oder DVD-Rekorder). Das AV-Gerät muss dazu mit diesem System ausgestattet sein.

Dieses „intelligente“ System ermöglicht z.B.:

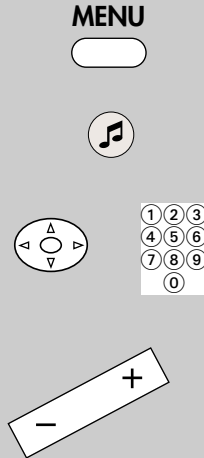
- autom. Übernahme der analogen terrestrischen bzw. Kabel TV-Sender (**nicht DVB!**) auf das AV-Gerät.
- Sofortaufnahme - das AV-Gerät nimmt auf, was der Bildschirm anzeigt.
- autom. Umschalten auf den AV-Programmplatz bei Start einer Wiedergabe.
- Direkte Aufnahmesteuerung des AV-Gerätes über das Timermenü des TV-Gerätes.
- autom. Ausschalten des AV-Gerätes, wenn das TV-Gerät in „Stand-by“ geschaltet wird.

Stellen Sie bei der Eingabe im Menü „AV-Geräte“ unter „DVD-/Videorec. 1“ das Abfragefeld „Data Logic“ auf „X“ und schließen Sie das AV-Gerät an der EURO-Buchse an, wie es im Schema auf dem Bildschirm angezeigt wird.

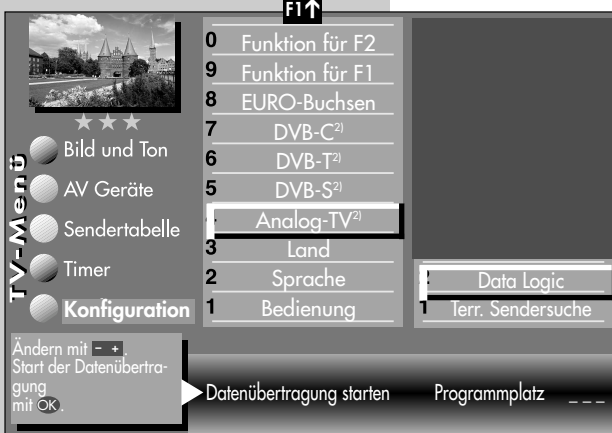
Vergleichbare Dialogsysteme: QLink (Panasonic), EasyLink (Philips), Megalogic (Grundig), SMARTLINK (Sony).

Data Logic AV-Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät anwählen, welches angeschlossen werden soll und Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken und die für das



Menü aufrufen



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsmfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

31.1 AV Geräte anmelden Data Logic

AV-Gerät geltenden Signalarten (OUT/IN) mit der - + Taste einstellen und Taste **OK** drücken. (Signalarten FBAS = Video, YC = S-Video, siehe dazu auch Bed. Anleitung des entsprechenden AV-Gerätes).

- Wenn erwünscht Zifferntaste **3** drücken, einen anderen Namen für dieses AV-Gerät festlegen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „Data Logic“ auswählen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursorsteuertaste „anschießen“ auswählen und Taste **OK** drücken. AV-Gerät an der entsprechenden EURO-Buchse anschließen.

Hinweis:

Im Menü „Konfiguration“ ist im Menüpunkt „Data Logic-Einstellungen“ „Mode1“ eingestellt. Diese werkseitige Einstellung ist für die meisten AV-Geräte gültig. Sollte das AV-Gerät nach ca. 5-10 Sek. die Aufnahme abbrechen, so wählen Sie die Einstellung „Mode 2“.

Data Logic, analoge Sendertabelle vom TV- auf AV-Gerät übertragen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Zifferntaste **4** „Analog-TV“ ansteuern.

- Taste **OK** drücken und mit der Zifferntaste **2** „DataLogic“ auswählen.
- Taste **OK** drücken und die Programmplätze werden vom TV-Gerät auf den Videorecorder übertragen.

31.1 AV Geräte anmelden Data Logic Einstellung

Data Logic Mode 1 / Mode 2

Werkseitig ist die „Data Logic - Einstellung“ **Mode 1**.

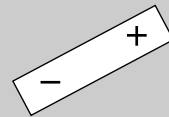
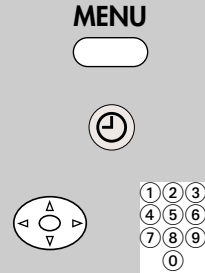
Wenn Sie Videorecorder-Aufnahmen mit Data Logic vornehmen und die Aufnahme nach ca. 5 - 10 sek. von Ihrem Videorecorder selbstständig abgebrochen wird, so stellen sie im Menüpunkt „Data Logic Einstellung“ **Mode 2** ein.

DataLogic-Mode einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der roten Taste  das Menü „Konfiguration“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste  „Startprogrammplatz“ ansteuern.
- Mit der zugeordneten Zifferntaste, im Beispiel **9**, „DataLogic-Einstellungen“ ansteuern.
- Im Einstellfenster mit der **- +** Taste die gewünschten Parameter einstellen.
- Die veränderte Einstellung mit der Taste **OK** speichern.
- TV-Menü mit der Taste **EXIT** ausblenden.



Menü aufrufen



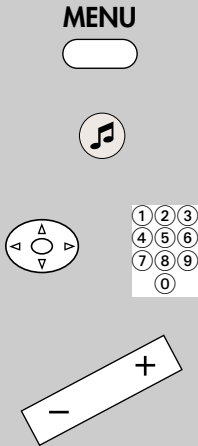
EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

2) Nur bei Geräten, die mit dieser Funktion ausgestattet sind.

Menü aufrufen



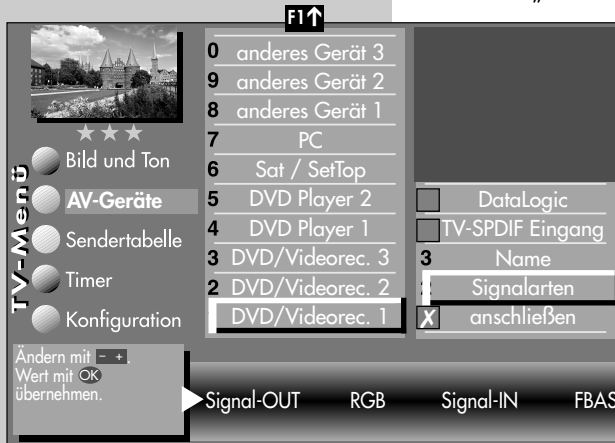
31.2 AV Geräte anmelden Signalart RGB einstellen

👉 Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV-Gerätes.

Bei AV-Geräten kann es vorkommen, dass Aufzeichnung und Wiedergabe über FBAS-Signal erfolgen und die Menüdarstellungen über RGB-Signal ausgegeben werden.

Eine grundsätzliche Aussage kann hier nicht getroffen werden. Unter Umständen wird in der Bedienungsanleitung des jeweiligen AV-Gerätes ein Hinweis darauf gegeben.

Wenn so ein AV-Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet wird und am Bildschirm des TV-Gerätes erscheint zwar das Bild der abgespielten Aufzeichnung/Wiedergabe aber keine Menüdarstellung für das AV-Gerät, so muss die Signalart im Menü „AV Geräte“ auf „RGB“ umgestellt werden.



Signalart einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **Ⓟ** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der **- +** Taste auf „RGB“ einstellen.




- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

👉 Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV-Geräte umgesteckt werden.

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

31.2 AV Geräte anmelden Signalart DVI/HDMI einstellen


Menü aufrufen

 **Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV-Gerätes.**

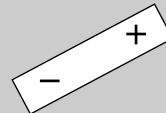
AV-Geräte die mit einer DVI- oder HDMI-Buchse ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem DVI- oder HDMI-Kabel angeschlossen werden. Im Menü „AV-Geräte“ muss das angeschlossene AV-Gerät mit Signal-OUT „DVI“ oder „HDMI“ angemeldet werden. Der Anschluß über DVI bzw. HDMI ermöglicht eine digitale Bildübertragung. Bei DVI muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

Signalart DVI oder HDMI einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät anwählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der - + Taste auf „DVI-D“ oder „HDMI“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

 **Achtung! Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV-Geräte umgesteckt werden.**

MENU



F1↑

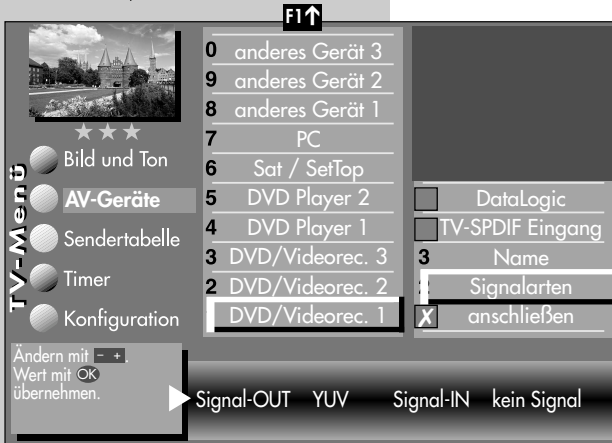
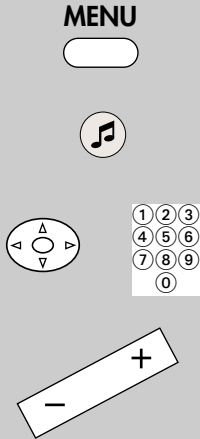


OK

EXIT

Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen



EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienungsumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

31.2 AV Geräte anmelden Signalart YUV einstellen

Anschluss externer Geräte mit Komponentenausgang (YUV) an die „COMPONENT IN“ Cinch-Buchsen.

☞ Die Signalart bezieht sich immer auf den Ein- und Ausgang des AV-Gerätes.

AV-Geräte die mit einer YUV-Buchse ausgerüstet sind, können am TV-Gerät mit einem YUV-Kabel angeschlossen werden (siehe S. 114). Im Menü „AV-Geräte“ muss das angeschlossene AV-Gerät mit Signal-OUT „YUV“ angemeldet werden.

Der Anschluss der analogen YUV-Quelle über die Cinch-Buchsen an den YUV-Eingang des TV-Gerätes ist abhängig vom Ausgabeformat der Signalquelle durchzuführen.

Bei YUV muss der Ton zusätzlich über ein Cinch- oder optisches Audiokabel (Toslink) angeschlossen werden.

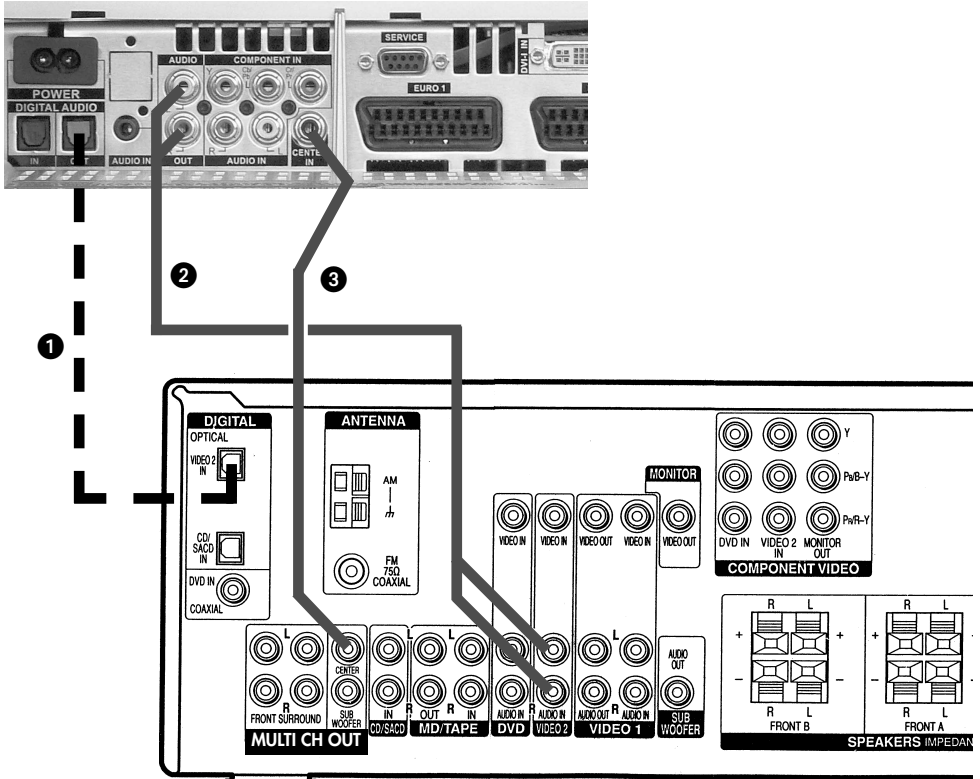
Je nachdem, welches Ausgabeformat Ihre Signalquelle darstellt, müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Signalart YUV einstellen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **☺** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät auswählen, an welchem die Signalart verändert werden soll und die Taste **OK** drücken.
- Zifferntaste **2** drücken, mit der Cursorsteuertaste „Signal-OUT“ auswählen und mit der - + Taste auf „YUV“ einstellen.
- Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

31.3 HiFi-Verstärker/AV-Receiver anschließen

Metz LCD-TV Anschlussfeld

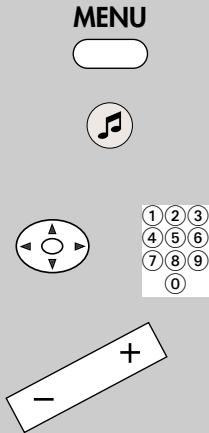


Anschlussfeld HiFi-Verstärker
AV-Receiver

- ❶ Digitale Audio Signalformate (Quellenabhängig)
- ❷ Analoges Audio Signal R+L (Stereo)
- ❸ Center IN ist immer dann möglich ,wenn der AV-Receiver dies anbietet.
Kann in der Kombination mit ❶ oder ❷ verwendet werden wenn diese Möglichkeit geboten ist.

Das Verwenden der TV-Lautsprecher als Center-Speaker ist immer dann möglich, wenn der AV-Receiver diesen Ausgang anbietet. **Vorteil:** Die TV-Lautsprecher dienen als Center-Speaker, somit ist ein Aufstellen eines externen Center-Speaker unnötig.

Menü aufrufen



31.3 HiFi-Verstärker/ AV-Receiver anschließen

AV-Gerät am TV-Gerät anmelden

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **Ⓜ** das Menü „AV Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** in der Geräteauswahl „HiFi-Verstärker“ ansteuern.
- Taste **OK** 2x drücken, mit der Cursorsteuertaste **▲** „Signalarten“ ansteuern und Taste **OK** drücken.
- Bei Anschlußmöglichkeit **1** die Signalart „Signal-IN - SPDIF“ einstellen.
Bei Anschlußmöglichkeit **2** die Signalart „Signal-IN - Stereo“ einstellen.
Einstellung mit der Taste **OK** bestätigen.



- TV-Menü mit Taste **EXIT** verlassen.

Tonwiedergabe:

- Zur Tonwiedergabe am LCD-TV Gerät die gelbe Taste **Ⓜ** drücken und mit der Cursorsteuertaste **▼** den Menüpunkt „Lautsprecher“ ansteuern.
- Mit der **- +** Taste bei Anschlußart **1** den „**Lautsprecher Aus**“ einstellen.



Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden stumm geschaltet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.


- Mit der **- +** Taste bei Anschlußart **2** den „**Lautsprecher Center**“ einstellen.
Die Lautsprecher des TV-Gerätes werden als Centerbox verwendet. Der Ton wird über die Lautsprecher der HiFi-Anlage wiedergegeben.

31.4 AV Geräte abmelden

☞ Bei einem 2 ** Menü ist dieser Menüpunkt nicht einstellbar.

Die werkseitige Belegung (an der EURO1-Buchse ein Videorecorder und an der EURO2-Buchse ein DVD-Player) kann verändert werden.

AV-Gerät am TV-Gerät abmelden bzw. entfernen

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste  das Menü „AV-Geräte“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste das AV-Gerät anwählen, welches abgemeldet werden soll und Taste **OK** drücken.
Der Cursor steht auf der Menüzeile „anschießen“.
- Nochmals Taste **OK** drücken und das angeschlossene Gerät abmelden.
- „TV-Menü“ mit der Taste **EXIT** ausblenden.

☞ **Achtung!** Unter Umständen kann ein bereits bestehendes Anschlussbild verändert werden. Dementsprechend müssen auch die AV-Geräte umgesteckt werden.



Menü aufrufen

MENU



OK

EXIT



Die Anzahl der Themen und Kapitel ist abhängig vom eingestellten Bedienumfang. Die Anordnung der einzelnen Menüpunkte kann sich, abhängig von der Geräteausstattung, in der Reihenfolge und Nummerierung ändern.

Menü aufrufen

32. Überspielen mit AV-Geräten Direktaufnahme

AV



2

Wenn Sie mit den am TV-Gerät angeschlossenen AV-Geräten eine Überspielung durchführen wollen, z.B. vom DVD-Player (Abspielgerät) auf den Videorecorder (Aufnahmegerät), müssen Sie dies über eine Direktaufnahme steuern. Die Direktaufnahme bewirkt in diesem Fall, dass das an der EURO-Buchse eingehende Signal an die andere EURO-Buchse weitergeleitet wird, die das Signal zur Aufnahme ausgibt.

Beispiel: Sie haben einen DVD-Player und einen Videorecorder an den EURO-Buchsen des TV-Geräts angeschlossen, siehe Kap. 31.)

Direktaufnahme zur Überspielung programmieren:

- Taste **AV** drücken und mit der entsprechenden Zifferntaste den DVD-Player (Abspielgerät) wählen.
- Taste **F2** kurz drücken - die Funktion die für **F2** programmiert wurde (siehe Kap. „18. Funktionstasten programmieren“) wird ausgeführt. Taste **F2** für ca. 3 Sek. drücken - die max. mögliche Auswahl erscheint.

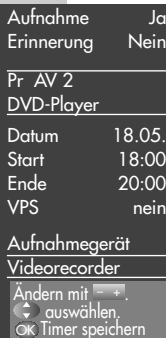


F2



0

- Zifferntaste **0** drücken und Timermenü öffnen. Im Timerfenster werden der AV-Programmplatz (DVD-Player), aktuelles Datum und ein Zeitfenster von 2 Stunden angezeigt.
- Wenn zwei Stunden für die Dauer der Überspielung nicht ausreichend sind, so geben Sie mit den Zifferntasten eine spätere Endzeit ein.



32. Überspielen mit AV-Geräten

Direktaufnahme

- Mit der Cursortaste ▼ die Zeile Aufnahmegerät ansteuern. Wenn nur ein Aufnahmegerät zur Verfügung steht, ist dieses eingetragen. Wenn noch ein anderes zur Verfügung steht, so können Sie mit der – + Taste das Aufnahmegerät auswählen.
- Die Programmierung mit der Taste **OK** speichern.
- Am Aufnahmegerät (im Beispiel Videorecorder) den AV-Programmplatz wählen, in der Regel AV1.
- Am Aufnahmegerät eine Sofortaufnahme mit der Taste (REC oder OTR etc.) starten.
- Am Abspielgerät (im Beispiel DVD-Player) den Film, der überspielt werden soll, starten.

Das TV-Gerät ist nun so geschaltet, dass es das vom Abspielgerät gelieferte Signal auf das Aufnahmegerät weiterleitet.

33. CA-Modul einführen / entfernen



Sicht von vorne

Das TV-Gerät hat auf der Oberseite zwei Steckplätze (CI1 / CI2) zur Aufnahme eines CA-Moduls (Kartenlesegerät zur Aufnahme der Smartcard bzw. der Entschlüsselungskarte).

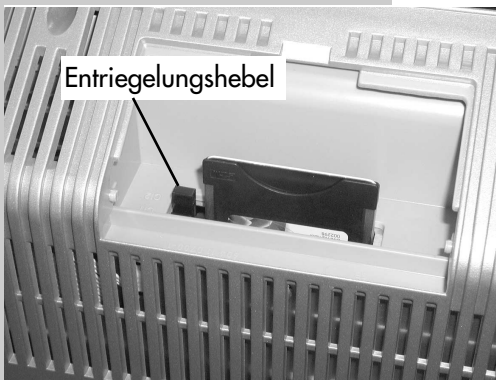
Zum Einführen des CA-Moduls die Klappe an der Oberseite des LCD-TV-Gerätes öffnen und das CA-Modul wie in den Bildern dargestellt in einen der Kartenschächte einführen und niederdrücken, bis der Entriegelungshebel hochgefahren wird.

Die Klappe nach dem Einbau wieder schließen.

Das LCD-TV-Gerät ist jetzt bereit die codierten Sender zu entschlüsseln.



Sicht von hinten/oben (ohne Abdeckklappe)



Sicht von hinten (ohne Abdeckklappe)
im eingesteckten Zustand

34. Software-Update

Menü aufrufen

Update-Funktion der TV-Gerätesoftware über Satellit (Astra)

Voraussetzung:

- DVB-S Modul zum SAT-Empfang über ASTRA.
- MH-Modul mit USB-Schnittstelle (MPEG4-Decoder).
- In der Sendertabelle muss ein Sender gespeichert sein, welcher sich auf dem Satellit Astra befindet.
- Keine programmierte Timer-Aufnahme innerhalb der nächsten 120 Minuten.

Im Konfigurationsmenü ► DVB-S ► Software-Update haben Sie zur **Updatesuche der TV-Gerätesoftware** folgende Einstellmöglichkeiten:

- **Aus**
- **sofort**
- **immer Standby**

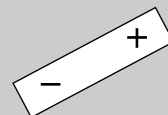
- **Updatesuche Aus (Werkseitige Einstellung)**

Die automatische Suche und Installation der TV-Gerätesoftware ist deaktiviert.

MENU



The screenshot shows the TV's configuration menu. On the left is the 'TV-Menü' with options: Bild und Ton, AV Geräte, Sendertabelle, Timer, and **Konfiguration**. The 'Konfiguration' menu is open, showing a list of options: 0 Funktion für F2, 9 Funktion für F1, 8 EURO-Buchsen, 7 DVB-C²⁾, 6 DVB-T²⁾, **DVB-S²⁾**, 4 Analog-TV²⁾, 3 Land, 2 Sprache, 1 Bedienung. The 'DVB-S²⁾' menu is open, showing: Software-Update, 6 Allgem. Einstellungen, 5 Manuelle Suche, 4 Automatische Suche, 3 Satellit B, 2 Astra 19,2°, 1 Antennenanlage. At the bottom, the 'Updatesuche' option is set to 'Aus'. A small text box at the bottom left explains: '- + Option wählen. Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung. Zurück mit MENU'.



Menü aufrufen

34. Software-Update

• Updatesuche sofort

F1↑

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

0 Funktion für F2
9 Funktion für F1
8 EURO-Buchsen
7 DVB-C²⁾
6 DVB-T²⁾
1 DVB-S²⁾
4 Analog-TV²⁾
3 Land
2 Sprache
1 Bedienung

Software-Update
6 Allgem. Einstellungen
5 Manuelle Suche
4 Automatische Suche
3 Satellit B
2 Astra 19,2°
1 Antennenanlage

- + Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit MENU

Updatesuche sofort
suchen 0%

Nach drücken der Taste **OK** wird die Suche nach neuer TV-Gerätesoftware sofort gestartet.

OK

Wenn die Suche erfolgt ist, wird bei **Version** angezeigt, ob eine neuere Version der TV-Gerätesoftware verfügbar ist.

F1↑

TV-Menü

- ★★★ Bild und Ton
- AV Geräte
- Sendertabelle
- Timer
- Konfiguration**

0 Funktion für F2
9 Funktion für F1
8 EURO-Buchsen
7 DVB-C²⁾
6 DVB-T²⁾
1 DVB-S²⁾
4 Analog-TV²⁾
3 Land
2 Sprache
1 Bedienung

Software-Update
6 Allgem. Einstellungen
5 Manuelle Suche
4 Automatische Suche
3 Satellit B
2 Astra 19,2°
1 Antennenanlage

- + Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit MENU

Updatesuche sofort
Update-Information Installation
Version verfügbar

Gehen Sie mit der Cursor-Taste **►** zum Menüpunkt **Update-Information** und drücken **OK**. Im Fenster **Update-Information** können Sie die Änderungen einsehen.

Verlassen Sie mit **EXIT** das Fenster **Update-Information** und gehen mit der Cursor-Taste **▼** auf den Menüpunkt **Installation** und drücken die Taste **OK**.

Das Fenster **Neue Softwareversion verfügbar** wird eingeblendet.

Neue Softwareversion verfügbar.

Möchten Sie die Software-Installation durchführen ?

- Ja
- Nein
- später durchführen

34. Software-Update

Ja:


Ein neues Fenster wird eingeblendet und nochmals die Frage, ob Sie die Installation jetzt durchführen wollen.

später durchführen:

Das Fenster wird ausgeblendet und erscheint nach erneutem Einschalten oder nach Ausschalten des TV-Gerätes.

Nein:

Das Erinnerungsfenster wird ausgeblendet und nicht mehr angezeigt, solange keine neuere TV-Gerätesoftware (wie die abgelehnte) zur Verfügung steht.

Drücken Sie nun die grüne Taste  (**Ja**). Ein neues Fenster wird eingeblendet.

Die Installation kann bis zu 120 Minuten dauern. Das Gerät darf in der Zeit unter keinen Umständen ausgeschaltet werden.

Möchten Sie die Software-Installation durchführen ?




Ja



Nein



später durchführen

Drücken Sie die grüne Taste  erneut und der Download der Software erfolgt.

Während des Downloades haben Sie durch Drücken der Taste **EXIT** die Möglichkeit zum Abbruch des Software-Downloads.



Download der Software erfolgt.



24 %


EXIT Abbruch

34. Software-Update

Nach dem Download wird die Software automatisch installiert.

! Das Gerät unter keinen Umständen ausschalten !


Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet und geht in den Stand-By Betrieb.



Programmierung des TV-Gerätes erfolgt.
Das Gerät unter keinen Umständen ausschalten !

24 % ~18min.

Wenn Sie das Update starten wollen und folgende Meldung erscheint:



Software-Update wegen programmierter Aufnahme derzeit nicht möglich.

☰ später durchführen **EXIT** Abbruch

Dann haben Sie eine Timer-Aufnahme programmiert, die innerhalb der nächsten 120 Minuten beginnt.

• Updatesuche immer Standby

Nach dem Ausschalten in Standby wird nach neuerer TV-Gerätesoftware gesucht.

Wenn eine neuere TV-Gerätesoftware verfügbar ist, als in Ihrem Gerät vorhanden, wird dies in einem Fenster nach dem nächsten Einschalten oder beim Ausschalten angezeigt.



FI ↑

TV-Menü

- 0 Funktion für F2
- 9 Funktion für F1
- 8 EURO-Buchsen
- 7 DVB-C²
- 6 DVB-T²
- 5 DVB-S²**
 - Software-Update
- 4 Analog-TV²
- 3 Land
- 2 Sprache
- 1 Bedienung

6 Allgem. Einstellungen

5 Manuelle Suche

4 Automatische Suche

3 Satellit B

2 Astra 19,2°

1 Antennenanlage

- + Option wählen.
Bei „sofort“ wird die Suche mit OK aktiviert ansonsten Speicherung.
Zurück mit MENU

Updatesuche immer Standby

35. PC anschließen: PC [VGA] → TV-Gerät [DVI-A]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung VGA → DVI-A

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **Ⓟ** das Menü „**AV Geräte**“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** das AV-Gerät „**PC**“ anwählen und die Taste **OK** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **▲** auf den Menüpunkt „Signalarten“ und drücken **OK**. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1a** durchgeführt sein.

Verlassen Sie das Menü mit der Taste **EXIT**. Drücken Sie ca. 3 Sek. lang die AV-Taste und wählen das AV-Gerät „**PC**“ aus.

Verbinden Sie mit einem Multimedia-kabel (VGA, 15pol. (Stecker) auf DVI (Stecker) (**Bild 2**) den VGA-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-Eingang Ihres TV-Gerätes.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

- ☞ **Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **Ⓢ** abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1240 x 1024 - 60 Hz).

PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes siehe Seite 135.

Bild 1a

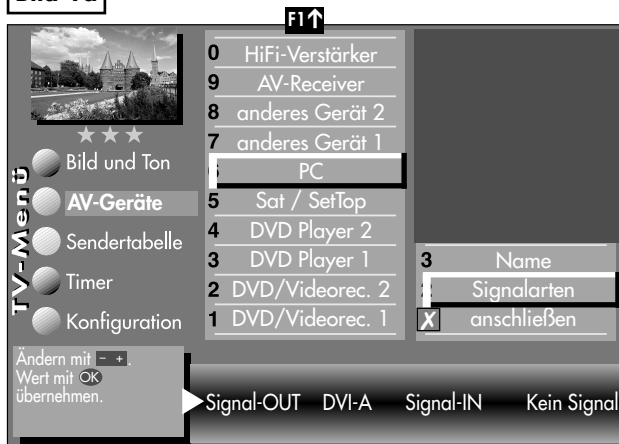
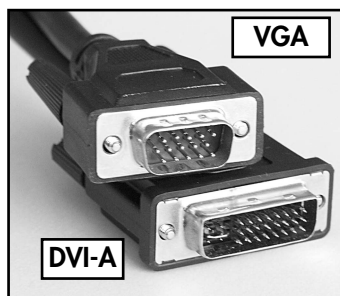


Bild 2



PC anschließen: PC [DVI-D] → TV-Gerät [DVI-D]

Starten Sie Ihren PC und stellen die Auflösung 1024 x 768p 60Hz vorab ein. Beenden Sie Windows und schalten Sie den PC wieder aus.

Einstellung DVI-D → DVI-D

- TV-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen.
- Mit der gelben Taste **Ⓜ** das Menü „**AV Geräte**“ öffnen.
- Mit der Cursorsteuertaste **▲** das AV-Gerät „**PC**“ anwählen und die Taste **OK** drücken. Gehen Sie mit der Cursorsteuertaste **▲** auf den Menüpunkt „Signalarten“. Die Einstellungen müssen wie in **Bild 1b** durchgeführt sein.

Verlassen Sie das Menü mit der Taste **EXIT**. Drücken Sie ca. 2 Sek. lang die AV-Taste und wählen das AV-Gerät „PC“ aus.

Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Multimediakabel (DVI-D → DVI-D, **Bild 3**) den DVI-D-Ausgang der Grafikkarte des PC's mit dem DVI-D-Eingang Ihres TV-Gerätes.

Schalten Sie das TV-Gerät ein.

- Schalten Sie den PC ein. Wenn das Bild des PC's das erste mal an Ihrem TV-Gerät dargestellt wird, wird am unterem Bildrand ein Kasten mit der dargestellten Auflösung eingeblendet, z.B.:

Video: 1024 x 768 60Hz

👉 Diese Information können Sie auch jeder Zeit durch Drücken der grünen Taste **Ⓜ abrufen.**

Während des Startvorganges von Windows findet zwischen der Grafikkarte und dem TV-Gerät ein Datenaustausch statt. Hier werden die darstellbaren Auflösungen ermittelt.

Nachdem der Startvorgang abgeschlossen ist, können Sie unter Windows, Menü „Eigenschaften von Anzeige“ die Auflösung nach Ihren Wünschen einstellen (Empfohlen = 1920 x 1080 - 60 Hz).

👉 PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes: siehe nächste Seite.

Bild 1b

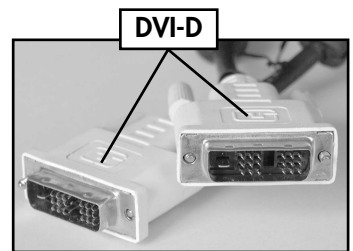
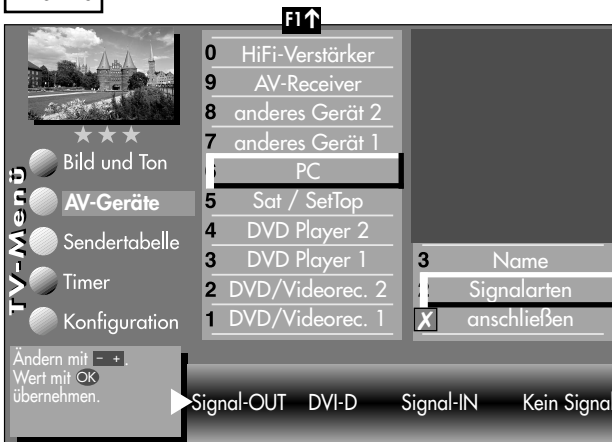


Bild 3

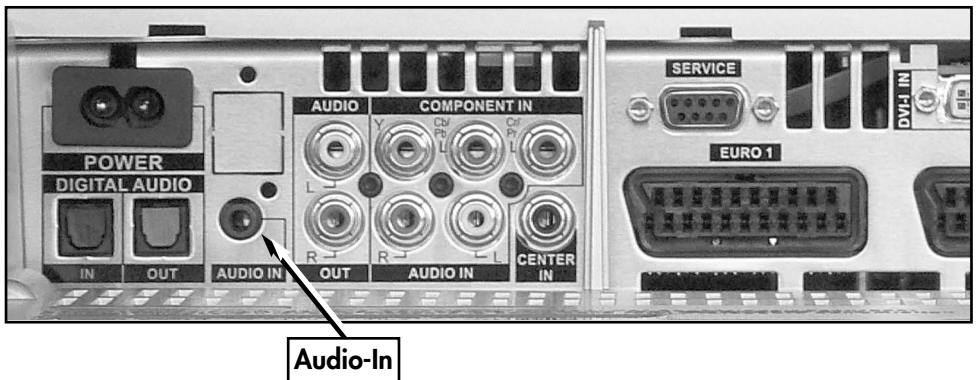
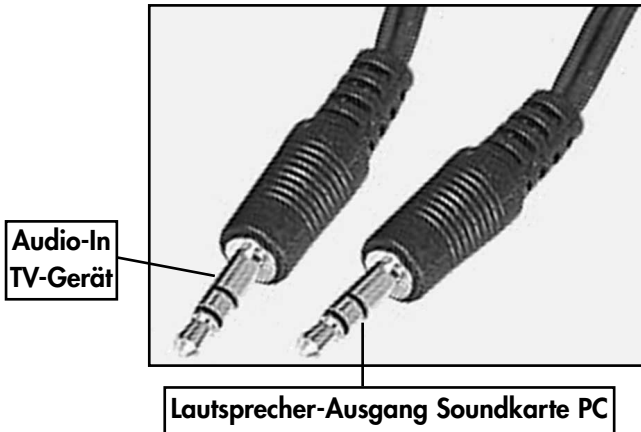
PC anschließen: PC [HDMI] → TV-Gerät [HDMI]

Sollte die Grafikkarte Ihres PC über einen HDMI-Ausgang verfügen, so können Sie diesen auch zum Anschluss an das TV-Gerät verwenden. Gehen Sie dazu vor, wie in diesem Kapitel (*PC [DVI-D] → TV-Gerät [DVI-D] anschließen*) beschrieben und wählen Sie dafür im AV-Menü - PC - Signalarten - Signal-OUT die Einstellung **HDMI**.

☞ *In dieser Einstellung wird der Ton über das HDMI-Kabel mit übertragen. Dies muss allerdings der HDMI-Ausgang der Grafikkarte Ihres PC's unterstützen.*

PC-Ton aus den Lautsprechern Ihres TV-Gerätes

Verbinden Sie mit einem handelsüblichen Audiokabel **3,5mm Stereo-Klinkenstecker auf 3,5mm Stereo-Klinkenstecker** den Audio-Line Ausgang der Soundkarte mit den Audio-In Eingang des TV-Gerätes.



36. Fachbegriffe

AV-Programmplatz

AV-Geräte haben eine oder mehrere Buchsen, je nach Typ. Diese Buchsen sind am Gerät selbst bezeichnet z.B. AV1.

Am AV-Gerät können diese Buchsen angewählt werden. Im AV-Gerätedisplay wird die angewählte Buchse entsprechend angezeigt z.B. A1 für die AV1-Buchse.

Basisbreite

Bei Stereosendungen kann die Basisbreite (= räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereodreieck zu erreichen.

Beweg.korr. Film

Die „Bewegungskorrektur Film“ bewirkt bei Schwarzweiß- oder Kinofilmen eine Verbesserung der Bilddarstellung. Bewegungen werden flüssiger dargestellt und ein plastischer Bildeindruck entsteht.

Beweg.korr. Video

Die „Bewegungskorrektur Video“ bewirkt bei Studioaufnahmen z.B. Nachrichten oder Dokumentationen eine Verbesserung der Bilddarstellung.

Bildposition vertikal

Bei manchen Breitbildfilmen werden in den unteren schwarzen Streifen Untertitel gesendet. Damit diese Untertitel beim Vergrößern sichtbar bleiben, könne Sie das Bild nach oben verschieben.

Bildprofil

Standard: Komprimiss für alle Anwendungen.

Sport: Einstellung für Sportsender oder sportsendungen.

Brillant: Einstellung für Zeichentrickfilme, DVD-Abspielungen und Blue Ray Player.

Spiele: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von Spielekonsolen.

PC-Monitor: Bevorzugte Einstellung bei Einspielungen von einem angeschlossenen PC.

Benutzer: Ihr selbst konfiguriertes Bildprofil.

Code

Die Einstellungen der Kindersicherung sind mit einem 4 stelligen Nummercode gesichert, den Sie bestimmen können. Eingegebene Codenummer merken. Wenn Sie die Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Dyn. Bildschärfe

Die Einstellung „Dynamische Bildschärfe“ ermöglicht bei einem niedrigen Schärfanteil eine automatische Erhöhung der Bildschärfe.

Dyn. Kontrast

Die Einstellung „Dynamischer Kontrast“ ermöglicht bei wenig Kontrastanteil im Bild eine automatische Verstärkung des Bildkontrast.

36. Fachbegriffe

Feinsuche

Bei der Sendersuche mit vorgegebener Symbolrate werden die Kanäle auf Kanalmitte abgestimmt. Wenn diese Einstellung zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis führt kann eine Feineinstellung eingestellt werden. Der Suchvorgang dauert bei eingestellter Feinsuche wesentlich länger.

Hinterleuchtung

Die Hinterleuchtung (Angabe in %) ist der Grundwert, der entsprechend den Lichtverhältnissen im Raum, in dem das TV-Gerät steht, eingestellt wird. Die Grundeinstellung sollte in einem dunklen Raum so durchgeführt werden, dass schwarze Bildinhalte noch schwarz sind.

Image sticking

Darstellungen, die über einen langen Zeitraum (mehrere Stunden) unverändert dargestellt werden z.B. Standbilder, führen zu einem „Image sticking“, d.h. zu einer anhaltenden Schattenbildung. Solche Darstellungen sollten möglichst vermieden werden. Dieser Effekt ist reversibel und verschwindet nach einiger Zeit wieder.

Klangeinstellungen

Die Klangeinstellung kann auf „Normal“ oder „Sprache“ eingestellt werden. In der Stellung „Sprache“ werden Höhen und Bässe so eingestellt, dass die Sprachverständlichkeit optimal ist. Für die Musikwiedergabe ist die Stellung „Normal“ empfehlenswert.

Lautstärke Korrektur

Die Sendeanstalten strahlen in verschiedenen Lautstärken aus. Diese Lautstärkenunterschiede zwischen den Sendern kann automatisch angepasst werden. Die Anpassung bleibt auch beim Aufrufen der Normwerte erhalten.

Normwerte

Normwerte oder Grundwerte sind Einstellungen (z.B. Helligkeit, Lautstärke, Farbe etc.), die für alle Programme gleich sind.

Panorama

Mit der Panorama-Funktion können „normale“ Sendungen im 4:3-Format an das 16:9 Format des Bildschirms angepasst werden. Dabei wird die Bildbreite so gedehnt, dass der Bildschirm ausgefüllt wird.

Raumklang

Bei Sendungen die in Mono ausgestrahlt werden, kann ein künstlicher Stereoeffekt erzeugt werden.

Rauschreduktion

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von optisch verrauschten „Schneebildern“ bei ungünstigen Empfangsverhältnissen. Je nach Störungsgrad sind unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten geboten, die für jeden Programmplatz einzeln eingestellt werden können.

Symbolrate (Baudrate)

Die Symbol- bzw. Baudrate beschreibt die Datenmenge, die pro Sekunde übertragen wird. Mit jeder eingestellten Symbolrate verlängert sich der Suchlauf proportional.

36. Fachbegriffe


Sendersuche


- 1 frei empfangbare Programme, alle nicht verschlüsselten Sender werden gesucht.
- 2 alle Programme, alle nicht verschlüsselten und verschlüsselten Sender werden gesucht. Wenn ein CA-Modul und eine Smart-Card eingesteckt wird, werden die entsprechenden verschlüsselten Sender freigegeben.
- 3 freie + CICAM-Programme, alle nicht verschlüsselten und alle verschlüsselten, für die im CA-Modul eingesteckte Smart-Card, werden gesucht.

SRS-WOW

WOW ist ein von SRS Labs, Inc. entwickeltes Audio-System, das ein einzigartiges Hörerlebnis vermittelt. Der Klang gewinnt an Fülle, die Bässe wirken tiefer und satter.

Bei Aktivierung der WOW Funktion bleiben viele Audio-Informationen aus Raum und Umfeld erhalten, die bei normaler Stereo-Wiedergabe verloren gehen.

Bei normalem TV Betrieb wird die WOW Funktion mit der gelben Funktionstaste  vorgewählt und dann mit der - + Taste ein- oder ausgeschaltet.

 ist ein Warenzeichen von SRS Labs, Inc.

SRS WOW Technologie wird unter Lizenz von SRS Labs, Inc. mit eingeschlossen.

VCR

Die VCR-Funktion sorgt bei Bildeinspielungen von Bandgeräten z.B. Camcorder und Videorecordern für eine optimale Bildqualität.

Zoomautomatik


Die aktive Zoomautomatik ermöglicht es, Sendungen im „Breitbildformat“ (z. B. Beiträge im 16:9 - Format) möglichst formatfüllend am Bildschirm darzustellen.

Bleibt diese Funktion abgeschaltet, werden solche Filmformate nicht automatisch angepasst.

Zwangsmono

Unter Umständen kann es vorkommen, dass Ihr TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereosender empfangen wird. In der Regel hängt das von den örtlichen Empfangsverhältnissen ab. Wenn für den angewählten Programmplatz „Zwangsmono“ eingestellt wird, werden alle Sendungen entsprechend der Einstellung in Mono wiedergegeben.

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
TV-Gerät reagiert nicht auf die Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienung zum TV-Gerät. • Direktes Sonnenlicht scheint auf des Infrarotfenster des TV-Gerätes. • Batterien der Fernbedienung leer. • TV-Gerät ist mit der Netztaste ausgeschaltet. • Störung am Prozessor 	<ul style="list-style-type: none"> • Sichtkontakt herstellen. • Sonnenlichteinstrahlung vermeiden. • Batterien erneuern. • TV-Gerät mit der Netztaste einschalten. • TV-Gerät mit der Netztaste aus- und wieder einschalten
Nach dem Einschalten erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Code-Eingabe“	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und alle Programme wurden gesperrt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät schaltet nicht auf den gewählten Programmplatz und eine Einblendung mit Teddy erscheint.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kindersicherung wurde programmiert und nur die in der Liste neben dem Teddy stehenden Programme sind freigegeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Code-Nummer eingeben mit der die Kindersicherung von Ihnen programmiert wurde
Das TV-Gerät wurde mit der Taste  ausgeschaltet, aber die grüne Leuchtdiode brennt weiter.	<ul style="list-style-type: none"> • EPG-Daten der elektronischen Programmzeitung werden gesammelt • Eine Aufnahme läuft 	<ul style="list-style-type: none"> • keine, wenn die Daten vollständig gesammelt sind, schaltet das TV-Gerät automatisch aus.
An den TV-Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ ist „Lautsprecher Aus“ oder „Lautsprecher Center“ eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie im TV-Menü „Konfiguration“ - „Bedienung“ - „Toneinstellung“ die Auswahl „Lautsprecher Ein“ aktiv.

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Sofortaufnahme eines analogen terrestrischen Senders (über normale Hausantenne oder Kabel zu empfangen) mit Data Logic funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der Data Logic Videorecorder ist nicht mit einem Antennenkabel an der Hausantenne angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Data Logic Videorecorder mit einem Antennenkabel an die Hausantenne anschliessen.
allgemeine Probleme mit den angeschlossenen externen AV-Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Das AV-Gerät wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Im Menü „AV Geräte“ das entsprechende AV-Gerät mit dem Cursor auswählen, Signal-OUT/-IN entsprechend dem AV-Gerät einstellen und Taste OK drücken. AV-Gerät nur so anschließen, wie es das Anschlussbild zeigt.
Data Logic funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der verwendete Data Logic Videorecorder mit Datenaustausch wurde im TV-Gerät nicht richtig angemeldet. • Das verwendete Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) ist nicht voll bestückt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Am TV-Gerät das Menü „AV Geräte“ aufrufen und den Data Logic Videorecorder als Videorecorder 1 mit „Data-logic Ein“ anmelden. • Vollständig bestücktes Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel) verwenden.
AV-Gerät (Videorec.) bricht Aufnahme selbstständig ab	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Data Logic-Einstellung (siehe auch Kap. 31.1, S. 117) 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Data Logic-Einstellung von Mode 1 auf Mode 2

37. Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ein Film wird von AV-Gerät im 16:9 Format abgespielt, am Bildschirm erscheint die Darstellung im 4:3 Format	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü wurde das Bildformat für diesen AV-Programmplatz (z.B. AV2) nicht richtig eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • AV-Programmplatz einstellen und Bildformat auf 16:9 oder „Automatik“ stellen (siehe Seite 22).
Keine Menüdarstellung eines angeschlossenen AV-Gerätes (z.B. DVD-Player, Videorec.) auf dem TV-Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Im TV-Menü wurde das AV-Gerät mit der Signalart „FBAS“ angemeldet. 	<ul style="list-style-type: none"> • AV-Gerät im Anschlußmenü mit der Signalart „RGB“ anmelden (siehe Seite 120).
Bei der Wiedergabe über ein angeschlossenes AV-Gerät werden Farben falsch dargestellt, z.B. Gesichter in blau.	<ul style="list-style-type: none"> • Das AV-Gerät, welches an der HDMI-Buchse angeschlossen ist, liefert kein normgerechtes Signal. 	<ul style="list-style-type: none"> • Taste „AV“ drücken und das entsprechende AV-Gerät mit dem Cursor auswählen. TV-Menü aufrufen und unter „Bildeinst. für Pr“ den Menüpunkt „UV Shift“ anwählen und auf „Ein“ stellen (siehe S. 21)

38. Nachrüstmöglichkeiten

- **DVB-S2 digital Nachrüstsatz
089 NN 236A**

wie 029 NM 1119 aber für den Empfang von digitalen HDTV-Satellitensendern für TV-Programme.

Wenn der DVB-S Empfang in HDTV-Programmen gewünscht wird, ist zusätzlich ein HDTV-Modul nötig.

Sie benötigen dafür keine zusätzliche Fernbedienung.

- **Festplatte 093 NN 1408¹¹⁾ (250 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **Festplatte 094 NR 1410¹¹⁾ (500 GB)**

für die digitale Aufzeichnung und Wiedergabe von DVB-Programmen (auch HDTV). Bietet auch die Möglichkeit des zeitversetzten Fernsehens (Timeshift-Betrieb).

- **EC-Modul 033 NN 1345¹¹⁾
(Encoder-Modul)**

ermöglicht in Verbindung mit der Festplatte auch die Aufnahme von analogen TV-Programmen.

- **mecaHome+ Funksteuereinheit
017ZR10G3**

Innovative Technik von Metz und Moeller sorgen dafür, dass Sie bequem vom Sofa aus schalten und walten können.

- **HDTV-Modul (MPEG) 061NR2707**

für die Nachrüstung von „HD ready“ Geräten, damit die Bildqualität von HDTV-Sendungen angezeigt werden kann.

- **Metz Soundsystem 80
(014LR7043)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

- **Metz Soundsystem 100
(014LR9048)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

- **Metz Soundsystem LS 5.1 W
(014LR5143)**

aktives 2.1 Virtual Surround System für Heimkino und HiFi-Genuss.

Für weitere Informationen und zu weiteren Nachrüstsätzen fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

Für weitere Informationen können Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.metz.de besuchen.

11) für Axio 32TR16, 37TR16, 42TR16, 32TR29, 37TR29 und alle Linea-Geräte nicht möglich.

39. Technische Daten

Netzspannung:

230 -240 V ~ 50 Hz

Antenneneingang:

75 Ohm asymmetrisch

DIN 45325

Empfangsbereich:

Standardkanäle 2 - 12, 21 - 69

Sonderkanäle S1 - S20, S21 - S41,
S42 ... S46 (Belgien Kanäle OIR)

Betriebstemperaturbereich:

+5°C bis +35°C bei 75 % Luftfeuchte

Energieverbrauch pro Stunde (Wh):

siehe Leistungsaufnahme in W x 1 Stunde

Stand-by: < 0,9 W

Leistungsaufnahme

		Leistungsaufnahme**	Leistungsaufnahme im Öko-Modus (Auslieferungszustand) (IEC 62087 Ed. 2)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung) * an 8 Ω
HDTV integriert	Linea 26 LED CT / S2	ca. 77 W	ca. 66 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 26 LED CT Z	ca. 77 W	ca. 66 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 26 FHDTV CTS2	ca. 110 W	ca. 90 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 32 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 162 W	ca. 129 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Talio 37 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 32 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 151 W	ca. 116 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 32 FHDTV 100 CT Z	ca. 157 W	ca. 121 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Puros 37 FHDTV 100 CTS2 Z	ca. 186 W	ca. 140 W	2 x 20 W (2 x 12 W)

39. Technische Daten

Leistungsaufnahme

		Leistungsaufnahme**	Leistungsaufnahme im Öko-Modus (Auslieferungszustand) (IEC 62087 Ed. 2)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung) * an 8 Ω
HDTV integriert	Puros 37 FHDTV 100 CT Z	ca. 171 W	ca. 133 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Mondial 32 FHDTV 100 twin R	ca. 159 W	ca. 122 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Mondial 37 FHDTV 100 twin R	ca. 187 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 32 FHDTV 100 twin Z	ca. 160 W	ca. 123 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 32 LED 100 twin Z	ca. 133 W	ca. 110 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 37 FHDTV 100 twin Z	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 37 LED 100 twin Z	ca. 147 W	ca. 117 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Linus 42 LED 100 twin Z	ca. 149 W	ca. 119 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 37 FHDTV 100 twin R	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 37 LED 100 twin R	ca. 148 W	ca. 118 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 42 FHDTV 100 twin R	ca. 186 W	ca. 143 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Sirius 42 LED 200 twin R	ca. 172 W	ca. 136 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 32 FHDTV 100 CT Z	ca. 157 W	ca. 124 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 37 FHDTV 100 CT Z	ca. 183 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Axio pro 42 FHDTV 100 CT Z	ca. 212 W	ca. 156 W	2 x 20 W (2 x 12 W)

39. Technische Daten

Leistungsaufnahme

		Power consumption**	Power consumption in eco mode (condition on delivery) (IEC 62087 Ed. 2)	Music output power to DIN 45324 into 4Ω (at 1 kHz) (sinusoidal power) *) into 8Ω
HDTV integriert	Axio pro 42 FHDTV 100 twin Z	ca. 214 W	ca. 158 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 42 LED 200 twin R	ca. 183 W	ca. 141 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Caleo 47 LED 100 twin R	ca. 168 W	ca. 133 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 55 FHDTV 200 twin R	ca. 315 W	ca. 233 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HDTV integriert	Primus 55 LED 200 twin R	ca. 315 W	ca. 233 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Talio 26 FHD CT	ca. 105 W	ca. 82 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 32 FHD CT	ca. 145 W	ca. 109 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Linea 32 FHD CT / S2	ca. 143 W	ca. 105 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Linea 37 FHD CT / S2	ca. 160 W	ca. 115 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 37 FHD CT	ca. 162 W	ca. 117 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
HD ready	Axio 42 FHD CT	ca. 199 W	ca. 140 W	2 x 20 W (2 x 12 W)
	DVB-Radiobetrieb	ca. 29 W	ca. 25 W	—

** Die Leistungsaufnahme wurde ermittelt mit der Einstellung „Hinterleuchtung 100%“ (siehe S. 26). Der hier angegebene Wert kann - in Abhängigkeit von den dort eingestellten Parametern - geringer ausfallen und dadurch zu einer Energieeinsparung führen.

39. Technische Daten

Supported Signal Standards

Video HDMI

SDTV	640x480p 60Hz
	720 (1440)x480i/p 60Hz
	720 (1440)x576i/p 50Hz
HDTV	720x576p 50Hz
	1280x720p 50/60Hz
	1920x1080i 50/60Hz
	1920x1080p 24/50/60Hz

Video DVI-I

640x480p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
800x600p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
1024x768p 60Hz RGB (DVI-D, analog) PC
1360x768p 60Hz (nur bei HDTV-100 Geräten)
1280x1024p 60Hz (DVI-D, analog) PC (nur bei FHDTV-Geräten)
1920x1080p 60Hz (DVI-D) PC (nur bei FHDTV-Geräten)

Video Scart (RGB):

720x576i 50 Hz
720x480i 60 Hz

Video Scart (Y/C, FBAS) / Front AV:

720x576i 50 Hz PAL / SECAM
720x480i 60Hz NTSC

Video Component IN:

720x576i/p 50 Hz
720x480i/p 60 Hz
1280x720p 50/60Hz
1920x1080i 50/60Hz

Audio HDMI:

Linear PCM Stereo 32 kHz
Linear PCM Stereo 44,1 kHz
Linear PCM Stereo 48 kHz

Audio S/PDIF:

Linear PCM Stereo 32 kHz
Linear PCM Stereo 44,1 kHz
Linear PCM Stereo 48 kHz

Audio Scart / Front AV, Comp Audio, DVI Audio:

Analog Stereo

Audio Center IN:

Analog mono

Batterie-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines vorhandenen Rücknahmesystems.

Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab.

Batterien/Akkus sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

- abschaltet und signalisiert „Batterien leer“

- nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlussicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:

Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium



Ihr Metz-Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wieder verwendet werden können.

(D) Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Recycling Centre.

Bitte helfen Sie mit die Umwelt, in der wir leben, zu erhalten.

Metz-Werke GmbH & Co KG

Postfach 1267

D-90506 Zirndorf/Germany

Fon: +49 911/97060

Fax: +49 911/9706340

www.metz.de

info@metz.de

Änderungen aufgrund des technischen Fortschritts und Irrtümer vorbehalten !



A series of horizontal lines forming a writing area. The page is divided into two vertical columns. The left column is white and contains 18 horizontal lines. The right column is grey and contains 18 horizontal lines. The lines are evenly spaced and extend across the width of their respective columns.

Stichwortverzeichnis

Anschlussmöglichkeiten		Einschalten	6,8
an Front- und Rückseite	112-114	Einschaltzeit	53
Antennenanschluß	5	Elektronische Programmzeitung = EPG	74
Antennenversorgung bei DVB-T	87	Empfangsart	81
Antwortfreigabe	15	Energieoptionen/Energieschema	25
Audioauswahl	70	EPG-Sender ausschliessen	76
Audio-Discription	70	Equalizer	36
Ausschalten	6,8	Erinnerung	52
Ausschaltzeit	53	EURO-Buchsen	17,114
Automatische Sendersuche	85,88,90,97	Externe Geräte anschließen	113-114
AV-Geräte anschließen/anmelden	112-115	Externe Geräte (Wiedergabe)	17
AV-Geräte abmelden	125	Fachbegriffe	136-138
AV-Programmplatz	18	Farbstärke	20
AV-Wiedergabe,		Farbnorm	86
Geräte mit Schaltspannung	17	Foto-Anzeige	59
AV-Wiedergabe,		Funktionstasten	9,73
Geräte ohne Schaltspannung	18	Gewitter	7
Basisbreite	34,136	Info (Information)	12
Batterien für Fernbedienung	8	Interessen einstellen (EPG)	79
Bedienhilfe	12	Helligkeit	9,20
Bedienumfang	110	HDMI / DVI	121
Betriebsart	16	HiFi-Ausgang	42,114
Bild im Bild	57	HiFi-Verstärker anschließen	123
Bildeinstellungen	10,24-32	High-Band (SAT-Anlage)	96
Bildposition	69	Hinterleuchtung	26
Bildprofile	27,28	Kindersicherung	50
Bildformat	22,67,68	Kindersicherung, erlaubte Programme	51
Bildnormwerte (siehe Normwerte)	24	Kindersicherung einschalten	50
Bildschärfe	24,136	Kindersicherung ausschalten	51
Bildqualität bei Videorec.	19	Klangeinstellungen	38,58
Blaue Gesichter (siehe UV Shift)	21	Kopfhörer	47,48,113
CA-Modul	128	Land einstellen	82
Camcorder anschließen	113,115	Lautstärkeanpassung	35
Code für Kindersicherung	51	Lautstärke Korrektur	28
Data Logic Videorecorder	117-119	LNB-Versorgung	94
Data Logic (Mode1 / Mode2)	119	Low-Band (SAT-Anlage)	96
Datum einstellen	54	Lokaler Zeitversatz einstellen	54
DiSEqC	95	Lupe-Funktion	60
Dia-Show	61	Marken im Videotext setzen	15
DVI / HDMI	121	Marken löschen	16
Decoder anschließen (D-Box)	113-114	Markenweise blättern	15
Direktaufnahme	66,126	Markenübersicht	16
Doppelte Schriftgröße	15	Mehrfachseiten, Unterseiten	14
DVD-Player anschließen	114-115	Menü, Menüsteuerung	13
DVD-Player abmelden	125		
Einkabel-Sat-Anlage	93		

Stichwortverzeichnis

Menüsprache	82	Standbild	9
MPEG-Rauschreduktion	20	Startprogrammplatz	106
NexTV View	74	Tandem (Einkabel-Sat-Anlage).	92,93
Nachrüstmöglichkeiten	142	Technische Daten	143
Normwerte	20	Timer manuell erstellen	64
Normalzeit	54	Timer löschen	65
Öko-Modus	25	Timeshift	62
Panorama	30,68	TV-Menü	13
PC anschließen	133	TV-Standard	84
PC-Ton aus den Lautsprechern	135	Toneinstellungen	10,33
PIP	57	Toneffekte (Raumklang,Basisbreite)	37
Portalsender bei DVB	102	Ton 1, Ton 2	48
Programme verschieben, kopieren, löschen	104,105	Tonkorrekturen.	41
Programminformation	101	Tonnormwerte	33
Programmtabelle	11	Tonstopp	42
Programmwahl	11	Überspielen	126
Programmzeitschrift (EPG)	74	Uhrzeit einstellen	54
Randfarbe	29	Unicable (Einkabel-Sat-Anlage)	92,93
Rätseltaste	15	Untertitel	71
Radiobetrieb bei DVB	108	USB-Buchse	114
Raumklang	37	UV Shift	21
Rauschreduktion	23,137	VCR-Funktion	19
Reinigen	112	Videorecorder-Programmwechsel	17
Rot-Blau Verschiebung (siehe UV Shift)	21	Videorecorder anschließen	114-122
Satellit auswählen	96	Videorecorder, Bildqualität	19
Schaltspannung, Geräte mit	17	Videotext.	14
Schaltspannung, Geräte ohne	18	Videotext, Marken setzen	15
Schriftgröße, doppelt	15	Videotext, Marken blättern	15
SCR-Nr. / SCR-Freq.	93	Videotext, Markenübersicht	16
Sender aus EPG ausschließen	76	Videotext, Marken löschen	16
Sender-Logo	103	Videotext, Schriftgröße.	15
Sendersuche, manuell	89,91,99	Wiedergabe externer Geräte	17,18
Sendersuche, automatisch	85,88,90,98	Winterzeit	54
Sender verschieben	104,105	YUV	122
Sender löschen	104,105	Zeitsteuerung	53
Sendersuche sortieren	104	Zeitversetztes Fernsehen	62
Sendung aufnehmen mit EPG	79	Zoom	30
Signalart (Eurobuchsen)	120-122	Zoomautomatik	49
Signalqualität bei DVB-Prg.	101	Zusatzgeräte	113-114
Sleeptimer (siehe Ausschaltzeit).	53	Zwangsmo.	40
Sommerzeit (siehe Zeiteinstellungen)	54		
Software-Update via Satellit	129		
Sprache im TV-Menü	82		
Sprache der Sendung.	70		

Geräte-Pass

Bundesrepublik Deutschland



Nur gültig, wenn ordnungsgemäß und vollständig ausgefüllt. Durch Änderungen verliert der Geräte-Pass seine Gültigkeit. Sorgfältig aufbewahren. Verlorene Urkunden werden nicht ersetzt.
Typ:

Verkaufsdatum:

Gerätecode:

Anschrift des Käufers:

Unterschrift des Käufers

Stempel und Unterschrift des Fachhändlers

Fachhändler und Käufer bestätigen durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

1. Die nachfolgenden Bestimmungen haben nur für den privaten Gebrauch Gültigkeit.
2. Die Garantiezeit - **24 Monate** - beginnt mit dem Abschluß des Kaufvertrages bzw. mit dem Tag der Auslieferung des Gerätes an den Käufer (Endverbraucher).
3. Garantieansprüche können nur unter Nachweis des Kaufdatums durch Vorlage des durch den Fachhändler vollständig ausgefüllten Geräte-Passes und des maschinell erstellten Kaufbeleges geltend gemacht werden.
4. Gegen Vorlage dieser Unterlagen erhält der **Fachhändler** innerhalb der Garantiezeit diejenigen Teile, die infolge eines nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlers defekt geworden sind, kostenlos nachgebessert oder ersetzt.
Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht am Gerät selbst entstanden sind, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit zwingend gehaftet wird. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch wird für die nachgebesserten oder ersetzten Teile eine neue Garantiezeit begründet.
5. Unsachgemäße Behandlung und Eingriffe durch den Käufer oder Dritte schließen die Garantieverpflichtungen sowie alle weiteren Ansprüche aus. Ausgenommen von der Garantie sind ferner Schäden oder Fehler, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung, mechanische Beschädigung, Beschädigungen durch Tabakrauch oder sonstige äußere Einwirkungen, ausgelaufene Batterien oder durch höhere Gewalt, Wasser, Blitz etc. entstanden sind. Ferner sind natürlicher Verschleiß, Verbrauch, übermäßige Nutzung, Schäden durch Betrieb außerhalb der veröffentlichten Grenzdaten sowie sonstige Mängel, die nicht auf Fabrikationsmängel zurückzuführen sind, von der Garantie ausgenommen.
6. Der Garantieanspruch aus diesem Geräte-Pass besteht nur in Deutschland.
7. Durch diesen Geräte-Pass werden die Gewährleistungsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer nicht berührt.